

MONNERECHER BUET

N°3 / 2025



IMPRESSUM

Rédaction

Administration communale
de Mondercange

Photos

Département Culture & Communication,
GIM asbl; Archives de l'Administration
Communale de Mondercange; Pexels

Conception

PlanK, Département Culture & Communication

Impression

Imprimerie Schlimé

 PRINTED IN 
LUXEMBOURG

PacteNature
Ma commune s'engage pour la nature
60%

PacteClimat | EUROPEAN
CLIMATE
AWARD
Ma commune s'engage pour le climat
65%



SOMMAIRE

- 4 Vorwort / Editorial
 - 6 Neues Parkraumkonzept - Was sich für Sie ändert
Nouveau concept de stationnement - Ce qui change
 - 10 Haustürgeschäfte: Ihre Rechte
Colportage: vos droits
 - 11 Antrag auf finanzielle Beihilfen zum Erwerb von Windeln
Demande de subvention pour couches hygiéniques
 - 13 Maison Relais: Schlüsselübergabe neuer Fahrzeuge
Maison Relais: Remise de clés de nouveaux véhicules
 - 14 Monnerech hëlleft: Generalversammlung 2024
Monnerech hëlleft: Assemblée générale 2024
- Rétrospective - Lëtz celebrate**
- 16 Jazz & Blues Owend
 - 18 Monnerecher Laf
 - 20 Hip Hop Made in Lux
 - 22 Visitt vum Ierfgroussherzog Guillaume an der
Ierfgroussherzogin Stéphanie um Virowend vun Nationalfeierdag
 - 28 Thé Dansant am Park Molter
 - 31 Eng bleiwend Erënnerung un eng besonnesch Visitt

Rétrospective

- 32 Coupe Scolaire
 - 34 Nuit du Sport
 - 36 Jugendrallye
 - 37 Kino am Park
-
- 39 Newsletter "A Bosselesch"
 - 44 Etat Civil - Mariages et Naissances
 - 45 Agenda
 - 49 Séance du conseil communal du 23 mai 2025
 - 59 Séance du conseil communal du 20 juin 2025
 - 66 Séance du conseil communal du 10 juillet 2025
-
- 75 Composition du conseil communal de Mondercange
 - 76 Bon de retrait pour sachets biodégradables
 - 77 Numéros de téléphone



In Zahlen | En chiffres

Aktuelle Einwohnerzahl
Population actuelle (01.09.2025) : **7.276**
Monnerech : **3.930**
Biergem : **1.569**
Steebrécken : **1.166**
Féiz : **611**
Gesamtfläche / superficie : **2.140 ha**



VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Nach einem unvergesslichen Nationalfeiertag, der in diesem Jahr durch den Besuch von S.K.H. Erbgroßherzog Guillaume und S.K.H. Erbgroßherzogin Stéphanie eine ganz besondere Ehre und Freude für uns alle war, sowie hoffentlich erholsamen Sommerferien für Sie und Ihre Familien, wenden wir uns nun voller Energie und Zuversicht den kommenden Monaten zu.

Wir leben in bewegten Zeiten. Konflikte und Unsicherheiten in der Welt, wirtschaftliche Veränderungen und die Folgen des Klimawandels zeigen uns, wie wichtig es ist, aufmerksam zu sein. Auch wenn wir hier in Luxemburg in einem sicheren und stabilen Umfeld leben, spüren wir doch, dass diese Entwicklungen auch uns direkt oder indirekt betreffen können.

Darum ist es wichtig unsere Gemeinde stärker und widerstandsfähiger zu machen. Das bedeutet, dass wir uns so aufstellen, dass wir auch in Krisenzeiten handlungsfähig bleiben – sei es durch eine moderne Infrastruktur, durch gute Kommunikation oder eine effiziente Verwaltung, die schnell auf spezifische Situationen reagieren kann.

Auch auf nationaler Ebene werden Zukunftsthemen vorangetrieben. Ein Beispiel ist das neue europäische Mistral-Projekt im Bereich der künstlichen Intelligenz, das vor Kurzem gestartet wurde.

Auch wir wollen, als Gemeinde, uns schrittweise mit diesen neuen Technologien auseinandersetzen, um bessere und einfachere Dienste anbieten zu können – immer mit dem Ziel, die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu steigern.

Dank des engagierten und kompetenten Personals in der Verwaltung, der tatkräftigen Unterstützung der, der Gemeinde angegliederten, gemeinnützigen Vereinigungen, sowie dem starken Zusammenhalt in unserer Bevölkerung sind wir gut aufgestellt, um diese Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, lassen Sie uns auch in den kommenden Monaten gemeinsam anpacken und unsere Gemeinde weiterentwickeln – für uns und für die kommenden Generationen.

Jeannot Fürpass,
Bürgermeister

ÉDITO

Chères concitoyennes, chers concitoyens,

La fête nationale que nous venons de célébrer restera un moment mémorable pour notre Commune, marquée cette année par la visite de S.A.R. le Prince Héritier Guillaume et de S.A.R. la Princesse Héritière Stéphanie – un honneur et une joie toute particulière pour nous tous. Après les vacances d'été, que j'espère reposantes pour vous et vos familles, nous abordons les mois à venir avec énergie et confiance.

Nous vivons une époque mouvementée. Les conflits et les incertitudes dans le monde, les évolutions économiques et les conséquences du changement climatique nous rappellent à quel point il est essentiel de rester vigilants. Même si nous avons la chance de vivre au Luxembourg dans un environnement sûr et stable, nous ressentons que ces développements peuvent nous toucher, directement ou indirectement.

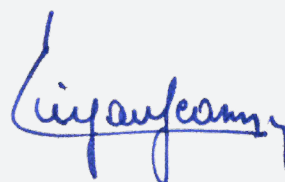
C'est pourquoi il est important de rendre notre commune plus forte et plus résiliente. Cela signifie que nous devons nous organiser de manière à rester pleinement opérationnels, même en période de crise – que ce soit grâce à une infrastructure moderne, à une communication fiable ou à une administration efficace, capable de réagir rapidement à des situations spécifiques.

À l'échelle nationale, le Luxembourg mise lui aussi sur des thèmes d'avenir, comme l'intelligence artificielle, notamment à travers le nouveau projet européen Mistral, récemment lancé.

En tant que commune, nous souhaitons également nous familiariser progressivement avec ces nouvelles technologies afin de pouvoir offrir à nos citoyens des services meilleurs et plus simples – toujours dans le but d'améliorer la qualité de vie dans notre commune.

Grâce au personnel engagé et compétent de l'administration, au soutien actif des associations sans but lucratif affiliées à la commune, ainsi qu'à la grande solidarité au sein de notre population, nous sommes bien préparés à relever ensemble ces défis.

Dans cet esprit, je vous remercie toutes et tous pour votre confiance, votre soutien et votre engagement dont vous faites preuve. Continuons, au cours des mois à venir, à unir nos forces pour développer et faire progresser notre commune – pour nous-mêmes et pour les générations futures.



Jeannot Fürpass,
bourgmestre

NEUES PARKRAUMKONZEPT - DAS ÄNDERT SICH FÜR SIE

NOUVEAU CONCEPT DE STATIONNEMENT - CE QUI CHANGE

In den letzten Wochen und Monaten haben Politik, Mobilitätsabteilung, Verkehrskommission und Ingenieurbüros an einem Parkraumkonzept für unsere Gemeinde getüftelt. Warum Monnerich ein Parkraumkonzept braucht, welche Probleme gelöst werden sollen und wie die Umsetzung erfolgt. Ein Gespräch mit Bürgermeister Jeannot Fürpass und Michel Falco, leitender Beamter des „Service Mobilité“.

Warum wurde die Entscheidung getroffen, gerade jetzt ein neues Parkraumkonzept und insbesondere das Anwohnerparken mit Parkvignette einzuführen? Welche Probleme sollen damit gelöst werden?

Jeannot Fürpass: Die Idee dazu geht auf das Koalitionsabkommen zurück. Allen Beteiligten ist bewusst, dass der zunehmende Parktourismus in unserer Gemeinde ein Problem darstellt. Hinzu kommt, dass unsere Einwohner durch Firmenfahrzeuge, welche in Wohngebieten abgestellt werden, selbst keine Parkplätze mehr finden. Dies sorgt nicht nur für angespannte Verhältnisse zwischen Anwohnern und Unternehmen, sondern sorgt auch für gefährliche Situationen. Des Weiteren haben wir eine Zunahme an Lieferwagen festgestellt, welche auf unserem Gemeindegebiet abgestellt werden. Wir führen dies auf die – verständlicher Weise – immer schärfer werdenden Regelungen in unseren Nachbargemeinden zurück. Wir mussten daher etwas unternehmen um wieder für Ordnung zu sorgen. Wir wollen nicht zum Auffangparkplatz unserer Nachbarn werden. Dabei geht es nicht um einzelne Straßen oder Parkflächen, das Problem betrifft die ganze Gemeinde. Mit dem neuen Parkraumkonzept wollen wir diese Probleme gezielt angehen aber nicht zu einem Rundumschlag ausholen. Wir setzen den Hebel vorsichtig an und beobachten aufmerksam, wie sich die Situation entwickelt. Sollte der gewünschte Erfolg ausbleiben, sind weitere Maßnahmen nicht ausgeschlossen.

Michel Falco: Durch das Parkraumkonzept verfügen wir über ein Werkzeug um in Zukunft schneller auf bestimmte Probleme oder Situationen reagieren zu können. Bislang war Monnerich eine Gemeinde ohne Parkraumpolitik: unsere Parkplätze waren alle kostenlos und unbegrenzt nutzbar. Erst kürzlich haben wir in Steinbrücken, wo der Druck am größten war, erste Beschränkungen eingeführt. In Zukunft können ähnliche Probleme schneller erkannt und behoben werden. Zum Anwohnerparken sei angemerkt, dass wir lediglich auf bestehende und wiederkehrende Probleme reagieren. Insbesondere Steinbrücken und Foetz sind unsere Sorgenkinder. In Monnerich beschränken sich die Probleme vor allem auf die rue de Neudorf.

Wurden in diesem Zusammenhang Studien durchgeführt, oder wird auf Anliegen aus der Bevölkerung reagiert?

J.F.: Wir wurden in Vergangenheit punktuell von Anwohnern auf Probleme aufmerksam gemacht und haben uns die Situation vor Ort angeschaut. Das

nun vorliegende Parkraumkonzept wurde in enger Zusammenarbeit mit einem auf Verkehrsplanung spezialisierten Ingenieurbüro erarbeitet. Ich denke, die Hilfe von Experten ist bei einem solchen Unterfangen von größter Bedeutung. Unter anderem wurden Zählungen durchgeführt bei welchen die Auslastung und Wechsel der Belegung der Parkflächen gemessen wurde. Dabei will ich hervorheben, dass das Konzept von allen Beteiligten – dem Ingenieurbüro, der Verkehrskommission, dem Mobilitätsteam, den internen Arbeitsgruppen sowie den politischen Parteien – mehrmals in seiner Gänze analysiert und verfeinert wurde. Dennoch ist nichts in Stein gemeißelt, als Gemeinde behalten wir eine gewisse Flexibilität wenn es darum geht bei Problemen eine Lösung zu finden.

M.F.: Bei den öffentlichen Vorstellungen des Konzepts (am 30. Juni in Bergem und am 10. Juli in Monnerich) ist mir aufgefallen, dass es kaum Kritik am neuen Parkraumkonzept gab. Im Gegenteil: uns erreichten sogar Anfragen, ob es möglich sei, das Konzept auch auf andere Wohngebiete auszuweiten.

Das klingt beinahe, als wären Sie über die positiven Reaktionen überrascht?

J.F.: Nein, das bin ich eigentlich nicht. An den beiden Infoversammlungen nahmen etwa 200 Bürger teil welche uns mit Fragen löcherten. Da das Konzept bis ins kleinste Detail durchdacht ist, hatten wir auf jede Frage eine Antwort. Das brachte uns die nötige Akzeptanz und das Vertrauen unserer Einwohner entgegen. Die geleistete Vorarbeit war auf allen Ebenen hervorragend; sowohl politisch als auch von Seite unserer Gemeindedienste. Insbesondere dem Service Mobilité möchte ich an dieser Stelle mein Lob aussprechen.

Welche Massnahmen werden konkret umgesetzt?

M.F.: Wir verfolgen gleich mehrere Ansätze. Zum einen werden verschiedene Parkflächen mit Parkscheibe reglementiert. In Steinbrücken ist dies bereits der Fall. Weitere folgen nun in Monnerich. Zum anderen wird das Anwohnerparken in drei Sektoren eingeführt (in Monnerich, Foetz und Steinbrücken). Ohne Vignette wird die Parkdauer auf maximal zwei Stunden begrenzt. Alle Anwohner erhalten eine Vignette, mit welcher sich für sie nichts ändert. Zum dritten wird ein generelles nächtliches Parkverbot für Lieferwagen eingeführt. Dieses betrifft, mit Ausnahme der „Zone artisanale“ in Foetz, die ganze Gemeinde. Tagsüber dürfen Handwerker natürlich ihrer Tätigkeit. Nachts hingegen (von 18h00 bis 6h00) dürfen Lieferwagen die über eine

Vignette verfügen; dh welche gemeindeansässigen Unternehmen oder Privatpersonen gehören, nur noch an vier Stellen abgestellt werden. Über die Gemeinde hinweg stehen 120 Stellplätze dazu zur Verfügung. Wie erhalten Bürger eine solche Vignette? Wird diese automatisch ausgestellt, oder muss diese beantragt werden?

M.F.: Die Vignette muss bei der Gemeinde beantragt werden. In den nächsten Wochen wird eine mehrsprachige Broschüre samt Antragsformular verteilt. Dieser Antrag ist zusammen mit einer Kopie des Fahrzeugscheins („certificat d'immatriculation“) einzusenden. Jeder Haushalt hat Anrecht auf eine Vignette. Zwei weitere Vignetten können erworben werden.

Wie werden die neuen Maßnahmen kontrolliert? Welche Strafen können bei Nichtbeachtung ausgestellt werden?

J.F.: Wir werden wohl nicht drum herumkommen weitere Agenten einzustellen. Wir wollen nicht zu einem Polizeistaat werden, aber ist klar, dass besonders am Anfang verstärkte Kontrollen durchgeführt werden müssen.

M.F.: Bei den Strafen handelt es sich um die in der Straßenverkehrsordnung (Code de la Route) festgelegten Bußgelder bei Parkverstößen.

Was soll sich für die Anwohner verbessern?

M.F.: Durch das Lieferwagenparkverbot – insbesondere über Nacht – erwarten wir uns eine verbesserte Sicherheit beim Verlassen des eigenen Grundstücks. Gefährliche Situationen sollen so vermieden werden. Des Weiteren wird sich die Parksituation für unsere Einwohner deutlich entspannen.

J.F.: Wir dürfen uns aber nichts vormachen. Trotz der neuen Regelungen verändert sich die Situation mit der Zeit. Ich gehe davon aus, dass der Druck auf das Zentrum von Monnerich in naher Zukunft zunehmen wird. Wir werden sehen was die Zukunft bringt.

Gibt es zum jetzigen Zeitpunkt bereits Pläne um das Anwohnerparken auszuweiten?

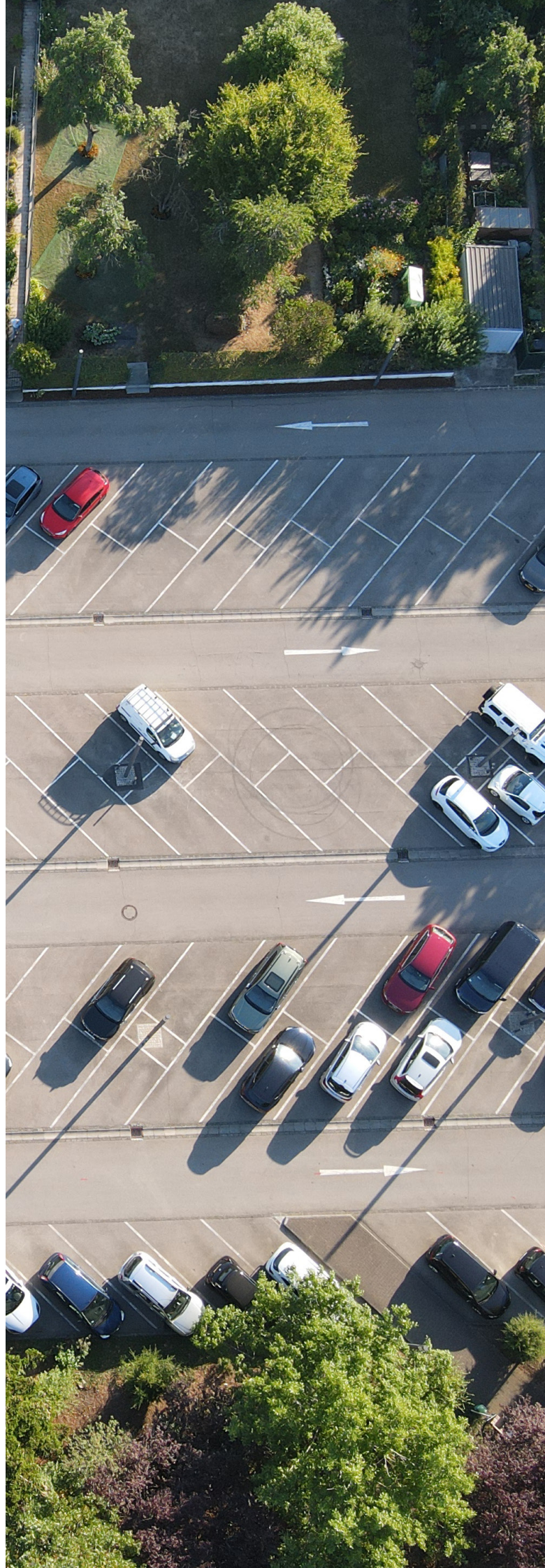
M.F.: Nein, mit Ausnahme von Steinbrücken, wo wir die Eröffnung des Einkaufs- und Erlebnisentrums in Wickringen und die möglichen Auswirkungen auf die Parksituation in unserer Gemeinde genauestens beobachten.

J.F.: Sollte es zu Problemen kommen, werden wir zeitnah einschreiten und das Anwohnerparken auf die ganze Ortschaft Steinbrücken ausweiten.

Wie wird der Erfolg gemessen? Ist dies überhaupt möglich?

J.F.: Wir werden die Auswirkungen im Alltag aufmerksam, gemeinsam mit den Einwohnern, beobachten und setzen auf einen regen Austausch. Zukünftige Anpassungen sollen gemeinsam mit unseren Einwohnern erfolgen.

M.F.: Wertvolles Feedback wird es auch von unserem Bannhüter geben, welcher die Umsetzung in der Praxis kontrolliert und Probleme oder unklare Situationen in seinem Alltag feststellt.





Au cours des dernières semaines et des derniers mois, les responsables politiques, le service de la mobilité, la commission des transports et les bureaux d'études ont travaillé à l'élaboration d'un concept de stationnement pour notre commune. Pourquoi Mondercange a-t-elle besoin d'un concept de stationnement, quels sont les problèmes à résoudre et comment celui-ci sera-t-il mis en œuvre ? Entretien avec le bourgmestre Jeannot Fürpass et Michel Falco, responsable du « Service Mobilité ».

Pourquoi a-t-on décidé d'introduire un nouveau concept de stationnement, et en particulier le stationnement résidentiel avec vignette, à ce moment précis ? Quels problèmes cela vise-t-il à résoudre ?

Jeannot Fürpass: L'idée remonte à l'accord de coalition. Toutes les parties concernées sont conscientes que le tourisme de stationnement croissant dans notre commune pose un problème. À cela s'ajoute le fait que nos habitants ne trouvent plus de places de stationnement en raison des véhicules d'entreprise garés dans les zones résidentielles. Cela crée non seulement des tensions, mais aussi des situations dangereuses. Nous avons également constaté une augmentation du nombre de camionnettes garées sur le territoire de notre commune. Nous attribuons cela à la réglementation de plus en plus stricte dans nos communes voisines, ce qui est tout à fait compréhensible. Nous devons donc prendre des mesures pour rétablir l'ordre. Nous ne voulons pas devenir le parking de secours de nos voisins. Il ne s'agit pas de rues ou de parkings individuels, le problème concerne l'ensemble de la commune. Avec le nouveau concept de stationnement, nous voulons nous attaquer à ces problèmes de manière ciblée, sans pour autant prendre des mesures radicales. Nous agissons avec prudence et observons attentivement l'évolution de la situation. Si les résultats escomptés ne sont pas au rendez-vous, d'autres mesures ne sont pas exclues.

Michel Falco: Grâce au concept de stationnement, nous disposons d'un outil qui nous permettra à l'avenir de réagir plus rapidement à certains problèmes ou situations. Jusqu'à présent, Mondercange était une commune sans politique de stationnement : nos places de stationnement étaient toutes gratuites et utilisables sans limitation. Récemment, nous avons introduit les premières restrictions à Pontpierre, où la pression

était la plus forte. À l'avenir, des problèmes similaires pourront être identifiés et résolus plus rapidement. En ce qui concerne le stationnement des résidents, il convient de noter que nous ne faisons que réagir à des problèmes existants et récurrents. Pontpierre et Foetz sont particulièrement préoccupants. À Mondercange, les problèmes se limitent principalement à la rue de Neudorf.

Des études ont-elles été menées à ce sujet ou répondez-vous aux préoccupations de la population ?

J.F.: Dans le passé, des résidents nous ont signalé des problèmes ponctuels et nous avons examiné la situation sur place. Le concept de stationnement actuel a été élaboré en étroite collaboration avec un bureau d'études spécialisé dans la planification du trafic. Je pense que l'aide d'experts est primordiale dans une telle entreprise. Entre autres, des comptages ont été effectués afin de mesurer le taux d'utilisation et les changements d'occupation des places de stationnement.

Je tiens à souligner que le concept a été analysé et affiné à plusieurs reprises dans son ensemble par toutes les parties concernées: le bureau d'études, la commission de la mobilité, l'équipe mobilité, les groupes de travail internes et les partis politiques. Néanmoins, rien n'est gravé dans le marbre. En tant que commune, nous conservons une certaine flexibilité lorsqu'il s'agit de trouver des solutions aux problèmes.

M.F.: Lors des présentations publiques du concept (le 30 juin à Bergem et le 10 juillet à Mondercange), j'ai remarqué qu'il n'y avait pratiquement aucune critique à l'égard du nouveau concept de stationnement. Au contraire, nous avons même reçu des demandes pour savoir s'il était possible d'étendre le concept à d'autres zones résidentielles.

**On dirait presque que vous êtes surpris par ces réactions positives ?**

J.F. : Non, pas vraiment. Environ 200 citoyens ont participé aux deux réunions d'information et nous ont bombardés de questions. Comme le concept a été pensé dans les moindres détails, nous avons une réponse à chaque question. Cela nous a valu l'acceptation et la confiance nécessaires de la part de nos habitants. Le travail préparatoire a été excellent à tous les niveaux, tant sur le plan politique que de la part de nos services communaux. Je tiens ici à féliciter tout particulièrement le Service Mobilité.

Quelles mesures concrètes seront mises en œuvre ?

M.F.: Nous poursuivons plusieurs approches. D'une part, différentes zones de stationnement sont réglementées par des disques de stationnement. C'est déjà le cas à Pontpierre. D'autres suivront désormais à Mondercange. D'autre part, le stationnement résidentiel est introduit dans trois secteurs (à Mondercange, Foetz et Pontpierre). Sans vignette, la durée de stationnement est limitée à deux heures maximum. Tous les résidents recevront une vignette, ce qui ne changera rien pour eux. Troisièmement, une interdiction générale de stationnement nocturne pour les camionnettes sera mise en place. Elle concernera l'ensemble de la commune, à l'exception de la « zone artisanale » de Foetz. Pendant la journée, les artisans peuvent bien sûr exercer leur activité. La nuit en revanche (de 18h00 à 6h00), les camionnettes disposant d'une vignette, c'est-à-dire appartenant à des entreprises ou à des particuliers résidant dans la commune, ne pourront être garées qu'à quatre endroits. La commune dispose de 120 places de stationnement à cet effet.

Comment les citoyens peuvent-ils obtenir une telle vignette ? Est-elle délivrée automatiquement ou faut-il en faire la demande ?

M.F.: La vignette doit être demandée à la commune. Une brochure multilingue accompagnée d'un formulaire de demande sera distribuée dans les prochaines semaines. Cette demande doit être envoyée accompagnée d'une copie du certificat d'immatriculation du véhicule. Chaque foyer a droit à une vignette. Deux vignettes supplémentaires peuvent être achetées.

Comment les nouvelles mesures seront-elles contrôlées ? Quelles sanctions peuvent être infligées en cas de non-respect ?

J.F.: Nous n'aurons probablement pas d'autre choix que de recruter des agents municipaux supplémentaires. Nous ne voulons pas devenir un État policier, mais il est clair que des contrôles renforcés devront être effectués, en particulier au début.

M.F. : Les sanctions sont les amendes prévues par le Code de la route en cas d'infraction au stationnement.

Quelles améliorations sont attendues pour les riverains ?

M.F.: Grâce à l'interdiction de stationnement des camionnettes, en particulier la nuit, nous espérons améliorer la sécurité lorsque les habitants quittent leur propriété. Cela devrait permettre d'éviter les situations dangereuses. De plus, la situation en matière de stationnement sera nettement améliorée pour nos habitants.

J.F.: Mais ne nous faisons pas d'illusions. Malgré les nouvelles réglementations, la situation évoluera avec le temps. Je pense que la pression sur le centre de Mondercange va s'intensifier dans un avenir proche. Nous verrons ce que l'avenir nous réserve.

Existe-t-il déjà des projets visant à étendre le stationnement réservé aux résidents ?

M.F.: Non, à l'exception de Pontpierre, où nous observons de près l'ouverture du centre commercial et de loisirs à Wickrange et ses répercussions possibles sur la situation du stationnement dans notre commune.

J.F.: Si des problèmes devaient survenir, nous interviendrions rapidement et étendrions le stationnement réservé aux résidents à l'ensemble du village de Pontpierre.

Comment mesurez-vous le succès ? Est-ce réellement possible ?

J.F.: Nous observerons attentivement les effets au quotidien, en collaboration avec les habitants, et miserons sur un échange intense. Les adaptations futures seront effectuées en collaboration avec nos habitants.

M.F.: Ce sera notre agent municipal, qui contrôle la mise en œuvre dans la pratique qui identifie les problèmes ou les situations peu claires dans son quotidien et nous fournira des retours précieux.

HAUSTÜRGESCHÄFTE - IHRE RECHTE

COLPORTAGE ET PORTE-À-PORTE: VOS DROITS EXPLIQUÉS

Haustürgeschäfte beziehen sich auf die Geschäftstätigkeit, bei der ein Gewerbetreibender Waren oder Dienstleistungen direkt bei Ihnen zu Hause (von

Tür zu Tür) verkauft. Obwohl diese Praxis nicht neu ist, wurde in letzter Zeit in unserer Gemeinde ein Anstieg dieser Haustürgeschäfte festgestellt.

In diesem Zusammenhang ist es wichtig, Sie daran zu erinnern, dass Sie als Verbraucher Rechte haben, die Sie schützen.

Verbraucherrechte im Falle von Haustürgeschäften

Wahlfreiheit

Niemand kann Sie zwingen, einen Vertrag zu unterzeichnen. Wenn Sie Zweifel hinsichtlich des Verhaltens des Verkäufers haben oder eine unlautere Geschäftspraxis (gemäß Artikel L. 122-1 des Verbraucherschutzgesetzes) vermuten, wenden Sie sich so schnell wie möglich an die Polizei und **unterzeichnen Sie vor allem nichts**.

Widerrufsrecht

Wenn Sie dennoch einen Vertrag unterzeichnet haben, können Sie innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen.

Der Aufkleber „Nein zum Haustürverkauf“

Die Gemeinde stellt Ihnen Aufkleber mit der Aufschrift „COLPORTAGE, NEE, NON NEIN MERCI!“ zur Verfügung. Diese stützen sich auf Artikel L. 122-8 des Verbrauchergesetzbuches, der folgende Bestimmungen vorsieht:

(...) Jeder Vertrag, der nach einer Haustürgeschäfte beim Verbraucher geschlossen wurde, der seine Ablehnung (mit einem Aufkleber, einer Vignette usw.) angezeigt hat, ist von Rechts wegen nichtig. Nur der Verbraucher kann sich auf diese Nichtigkeit berufen.

Gewerbetreibende, die diese Ablehnung nicht respektieren, müssen mit einer Geldstrafe von 251 € bis 120.000 € rechnen (...)

Wo kann man den Aufkleber bekommen?

Die Gemeinde verfügt über einen begrenzten Vorrat dieser Aufkleber, aber Sie können sie auch kostenlos online auf der Website des Ministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau, Abteilung Verbraucherschutz, bestellen:

<https://non-au-colportage.public.lu>

Quelle: Verbrauchergesetzbuch



Le colportage fait référence à l'activité commerciale où un professionnel vend des biens ou des services directement à votre domicile (porte-à-porte).

Bien que cette pratique ne soit pas nouvelle, une recrudescence de ces démarchages a été constatée récemment dans notre commune.

Dans ce contexte, il est important de vous rappeler que vous disposez de droits en tant que consommateur pour vous protéger.

Les droits du consommateur face au colportage

Liberté de choisir

Personne ne peut vous forcer à signer un contrat. En cas de doute sur l'attitude du vendeur ou si vous suspectez une pratique commerciale déloyale (telle que définie à l'article L. 122-1 du Code de la consommation), contactez la police au plus vite et surtout, **évitiez de signer quoi que ce soit**.

Droit de rétractation

Si vous avez tout de même signé un contrat, vous disposez d'un délai de 14 jours pour vous rétracter, sans avoir à vous justifier.

L'autocollant „Non au colportage“

La commune met à votre disposition des autocollants „COLPORTAGE, NEE, NON NEIN MERCI !“. Ces derniers s'appuient sur l'article L. 122-8 du Code de la consommation qui prévoit les dispositions suivantes:

(...) Tout contrat conclu suite à un démarchage effectué au domicile d'un consommateur ayant affiché son refus (avec un autocollant, une vignette, etc.) est nul de plein droit. Seul le consommateur peut invoquer cette nullité.

Les professionnels ne respectant pas ce refus sont passibles d'une amende de 251 € à 120 000 € (...)

Où se procurer l'autocollant ?

La commune dispose d'un stock limité de ces autocollants, mais vous pouvez également les commander gratuitement en ligne sur le site du ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture, direction de la Protection des Consommateurs, via le lien suivant :

<https://non-au-colportage.public.lu>

Source : Code de la consommation

DEMANDE DE SUBVENTION POUR FRAIS D'UTILISATION DE COUCHES HYGIENIQUES

Enfant âgé de 0 à 36 mois

Personne incontinente

La demande ne nécessite pas de renouvellement annuel

Coordonnées du demandeur, parent ou représentant légal	
Nom	
Prénom	
Matricule	

Numéro et rue		
Code postal et localité	L-	
Numéro de téléphone		
Courriel		

Nom de la banque		
Compte no. IBAN	LU	
Titulaire du compte		

Demande au profit de l'enfant domicilié à la même adresse (de 0 à 36 mois)	
Nom / prénom de l'enfant	
Date de naissance	
Matricule de l'enfant	

Demande de subvention sollicitée pour : ☐ Enfant n'ayant dépassé l'âge de 36 mois (8 euros / mois) ☐ Personne souffrant d'incontinence (8 euros / mois) – attestation médicale à joindre La demande ne nécessite pas de renouvellement annuel.

Par ma signature, je déclare exacts les renseignements portés sur cette fiche. La subvention est sujette à restitution, si elle a été obtenue à la suite de fausses déclarations, de renseignements inexacts ou d'une erreur de l'administration communale.

_____, le _____.
Lieu date

_____ Signature

Récapitulatif des conditions :

A partir du 1 juillet 2024, un subside communal de 8 euros par mois pour l'utilisation de couches hygiéniques sera alloué :

- Aux enfants n'ayant dépassé l'âge de 36 mois
- À tout demandeur souffrant d'une altération ou d'une perte de contrôle de l'appareil sphinctérien anal ou urinaire (incontinence), certifiée par attestation médicale ou certificat établi par un réseau de soin

La liquidation de ces subsides aura lieu à la fin de l'année sous condition que l'enfant / la personne est déclaré(e) à son adresse d'après les registres du bureau de la population. En cas de changement de résidence en dehors de la commune au cours de l'année, le subside est liquidé au prorata.

Sont exclus de tout subside les collectivités et institutions telles que les crèches, maisons de soins, foyers de jours, etc.

La présente demande est à introduire auprès du Service écologique de la commune de Mondercange jusqu'au 1 décembre de l'année pour laquelle la subvention est demandée et ceci par e-mail (commune@mondercange.lu) ou par courrier à l'adresse suivante :

Administration Communale de Mondercange

Service écologique

B.P. 50

L- 3901 MONDERCANGE

Important : La demande s'applique pour une durée indéterminée (personne incontinente) et ne nécessite pas de renouvellement annuel (enfant). **Disposition transitoire :** Un subside communal de 5 euros par mois sera alloué à toutes les demandes concernant les mois de janvier 2024 à juin 2024.

La Commune de Mondercange traite les données personnelles recueillies dans le cadre de ses activités en toute confidentialité et d'une manière sécurisée conformément aux dispositions du Règlement (UE) 2016/679 relatif à la protection des personnes physiques à l'égard du traitement des données à caractère personnel et à la libre circulation de ces données. Les données personnelles sont conservées pendant 12 mois et peuvent être consultées, en cas d'incident par l'Administration Communale de Mondercange ainsi que par les forces de l'ordre. Aucune donnée ne sera transférée en dehors de l'Union Européenne. Toutes les réclamations, demandes d'informations, de retrait, de rectification ou de consultation des données détenues par la Commune de Mondercange constituant des données à caractère personnel sont à adresser au Délégué à la Protection des Données à : Administration Communale de Mondercange - RGPD : mes données - 18, rue Arthur Thinnès L-3919 Mondercange ou par mail à gdpr@mondercange.lu.

Réservé à l'Administration communale

Date d'entrée :

- ☐ Montant du subside annuel :
- ☐ Début du subside :
- ☐ Fin du subside :
- ☐ Demande incomplète

Mondercange, le

Signature

MAISON RELAIS: SCHLÜSSELÜBERGABE NEUER FAHRZEUGE

MAISON RELAIS: REMISE DE CLÉS DE NOUVEAUX VÉHICULES



Seit Mitte Juli sieht man sie auf den Straßen! Am 11. Juli fand die Schlüsselübergabe für zwei elektrische VW T7 Caravelle in Anwesenheit von Mitgliedern des Schöffensrats und des Gemeinderats, des Verwaltungsrats der Maison Relais (MRCM), von Volkswagen und Lettrages Langehegermann statt. Diese neuen Fahrzeuge ermöglichen es, die täglichen Fahrten geräusch- und emissionsfrei zu absolvieren und erleichtern sowohl dem Personal als auch den Kindern den Alltag.

Depuis mi-juillet, vous les voyez dans les rues! Le 11 juillet a eu lieu la remise des clés de deux VW T7 Caravelle électriques en présence de membres du collège échevinal et du conseil communal, du conseil d'administration de la Maison Relais (MRCM), de Volkswagen et de Lettrages Langehegermann. Ces nouveaux véhicules permettent d'effectuer les trajets quotidiens sans bruit et sans émissions et facilitent le quotidien tant du personnel que des enfants.



MONNERECH HËLLEFT: GENERALVERSAMMLUNG 2024

MONNERECH HËLLEFT: ASSEMBLÉE GÉNÉRALE 2024

Die Generalversammlung der gemeinnützigen Vereinigung „Monnerech hëllef“ fand am 6. Juni 2025 statt.

Aus den 20 Anträgen, die „Monnerech hëllef“ im Jahr 2024 von Vereinigungen und NRO die von Luxemburg aus tätig sind, erhalten hat, wurden folgende Projekte ausgewählt und finanziell unterstützt:

- EducActions Cap-Vert
- KeNako
- Lux-Lagos
- Padem
- Rokku Mi Rokka

Darüber hinaus vergab „Monnerech hëllef“ im Jahr 2024 folgende Soforthilfen:

- an « Aide à l'Enfance de l'Inde et du Népal » im Rahmen des Erdbebens im Nepal;
- an die zwei Familien die vom Brand in der Escher Straße in Monnerich betroffen waren (Spenden der Bürger in Folge des Spendenaufrufes und Spende von „Monnerech hëllef“);
- an „LUkraine asbl“ im Rahmen ihrer Kampagne „Illuminez l'Espoir“ (Unterstützung einer Region in der Ukraine, indem Generatoren und Batterien gespendet wurden wegen der Stromausfälle).

In Zusammenarbeit mit dem „Office social Mondercange“ erhielten die Flüchtlingskinder sowie die Kinder von bedürftigen Familien, die in der Gemeinde wohnen, für das Schuljahr 2024/25 einen Gutschein im Wert von 100 Euro pro Kind. Mit diesem Gutschein konnten sie Schulmaterial und Sportkleidung für den Schulsportunterricht kaufen.

L'Assemblée Générale de l'association sans but lucratif „Monnerech hëllef“ s'est tenue le 6 juin 2025.

Parmi les 20 demandes reçues en 2024 de la part d'associations et ONG opérant du Luxembourg, „Monnerech hëllef asbl“ a sélectionné et soutenu financièrement les projets suivants :

- EducActions Cap-Vert
- KeNako
- Lux-Lagos
- Padem
- Rokku Mi Rokka

En outre, „Monnerech hëllef asbl“ a accordé les aides d'urgence suivantes en 2024 :

- à Aide à l'Enfance de l'Inde et du Népal dans le cadre du tremblement de terre au Népal;
- aux deux familles touchées par l'incendie dans la rue d'Esch à Mondercange (Dons des citoyens suite à l'appel aux dons + Don de « Monnerech hëllef »);
- à LUKraine asbl dans le cadre de leur campagne « Illuminez l'Espoir » (soutien d'une région en Ukraine en donnant des générateurs et batteries vu les coupures d'électricité).

En collaboration avec l'Office social de Mondercange, les enfants réfugiés ainsi que les enfants provenant de familles nécessiteux habitant dans la commune ont reçu un chèque d'une valeur de 100 euros par enfant pour l'année scolaire 2024/25 afin de pouvoir acheter du matériel scolaire et des vêtements de sport pour le cours d'éducation physique à l'école.

DIE GEFÖRDERTEN PROJEKTE IM ÜBERBLICK

LES PROJETS SOUTENUS EN UN COUP D'OEIL



Rokku Mi Rokka

Der Zweck der gemeinnützigen Vereinigung „Rokku Mi Rokka“ ist die Unterstützung von Menschen mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung in Mboro, Senegal (Zugang zu angepasster Bildung; Zugang zu Berufsausbildungen; medizinische Versorgung; Lebensmittelspenden an Familien, usw.).

Le but de l'asbl « Rokku Mi Rokka » est le soutien de la personne en situation d'handicap physique et/ou psychique à Mboro au Sénégal (accès à une éducation adaptée à leurs capacités ; accès à des formations pour apprendre un métier ; soutien médical, cadeaux alimentaires aux familles, etc.)



EducActions Cap-Vert

Die gemeinnützige Vereinigung EducActions unterstützt unterprivilegierte Kinder auf den kapverdischen Inseln. Die Spende von « Monnerech Hëllef » wurde dazu genutzt einen Rollstuhl, Schulmaterial und Windeln für Daniel (Insel Santiago) zu kaufen sowie für Lebensmittel für vier Kinder aus Assomada (Insel Santiago).

L'asbl EducActions soutient les enfants défavorisés au Cap-Vert. Le don de « Monnerech Hëllef » a été utilisé pour acheter une chaise roulante, du matériel scolaire et des couches pour Daniel (île de Santiago). De même, quatre enfants de Assomada (île de Santiago) reçoivent un budget par mois par enfant pour que la représentante de l'association puisse acheter des vivres pour ses enfants.

Lux-Lagos

Der gemeinnützige Verein Lux-Lagos hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Familien in Lagos in Nigeria zu verbessern. In diesem Jahr wird mit Unterstützung von „Monnerech hëllef“ ein weiterer Brunnen „Water for Life“ in Lagos installiert.

L'asbl Lux-Lagos a pour but principal d'améliorer les conditions de vie des familles à Lagos en Nigeria. Cette année, avec le soutien de « Monnerech hëllef », un puit d'eau « Water for Life » supplémentaire est installé à Lagos.



KeNako

Die Vereinigung « KeNako » unterstützt das Waisenhaus « Fikelela Childrens Centre » in Khayelitsha in Südafrika, indem sie die Infrastrukturen und Transportmöglichkeiten zur Verfügung stellen sowie Mahlzeiten und Freizeitaktivitäten anbieten.

L'asbl « KeNako » soutient le foyer pour orphelins « Fikelela Childrens Centre » en Afrique du Sud à Khayelitsha en mettant à disposition les repas, les infrastructures, des moyens de transport, activités de loisirs, etc.



Padem

Die NGO PADEM hat das Projekt „Stop der Gewalt gegen junge Mädchen und Frauen in Matam, Senegal“ realisiert. Auf dem Foto sind Teilnehmerinnen einer Gesprächsrunde zu sehen. Ziel war es, Frauen und junge Mädchen für die Wichtigkeit von Schutz- und Alarmmechanismen bei geschlechtsbezogener Gewalt sowie für die Förderung der Rechte von Mädchen und Frauen zu sensibilisieren.

L'ONG PADEM a réalisé le projet « Stop aux violences à l'égard des jeunes filles et femmes à Matam au Sénégal ». Sur la photo on voit les participantes d'une causerie visant à sensibiliser les femmes et les jeunes filles à l'importance de la mise en place de dispositifs de protection et d'alerte en cas de violences basées sur le genre, ainsi qu'à la promotion du respect des droits des filles et des femmes.

RÉTROSPECTIVE - LÈTZ CELEBRATE

JAZZ & BLUES OWEND| 20.06.2025

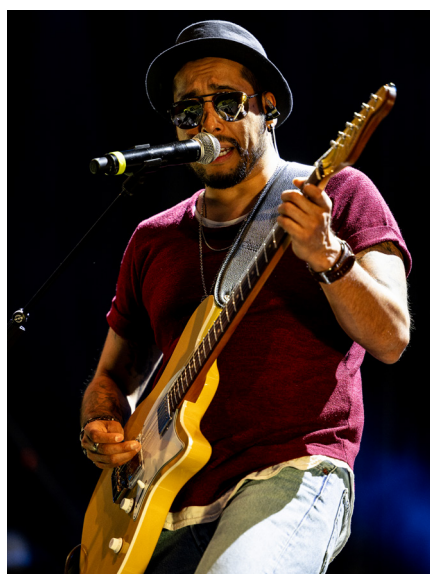


Der Startschuss für die Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag fiel mit einem „After-Work“-Event, gefolgt von einem „Jazz & Blues“-Abend im Parc Molter. Für Stimmung sorgten David Sundorn, The Jo Wiseman Fellowship, Reboot, die CC Riders und das Kid Colling Cartel.



Le coup d'envoi des festivités dans le cadre de la Fête Nationale a été donné avec un „after-work“ suivi d'une soirée „Jazz & Blues“ au Parc Molter. L'ambiance a été assurée par David Sundorn, The Jo Wiseman Fellowship, Reboot, les CC Riders et le Kid Colling Cartel.





RÉTROSPECTIVE - LËTZ CELEBRATE MONNERECHER LAF | 21.06.2025



Am Samstag stand der „Monnericher Laf“ mit dem Kids Run I und II, dem Hauptlauf über 5, 7 oder 10 km sowie „Monnerech trëppelt“ auf dem Programm.





Samedi, le programme prévoyait le « Monnerecher Laf » avec les Kids Run I et II, la course principale de 5, 7 ou 10 km ainsi que « Monnerech trëppelt ».



RÉTROSPECTIVE - L'ÉTÉ CELEBRATE

HIP HOP MADE IN LUX | 21.06.2025



Am Abend standen
im Rahmen des
„Hip Hop Made in
Lux“ Luxemburger
(Nachwuchs) Künstler
auf der großen
Bühne; darunter
Mellow, Sixo, Nicool,
Don Gio und BC One.

Le soir, dans le cadre
du « Hip Hop Made
in Lux », des artistes
luxembourgeois se
sont produits sur la
grande scène, dont
Mellow, Sixo, Nicool,
Don Gio et BC One.





RÉTROSPECTIVE - LÈTZ CELEBRATE

VISITE DE LL.AA.RR | 22.06.2025



Photos: ACM/Giorgio Pedone





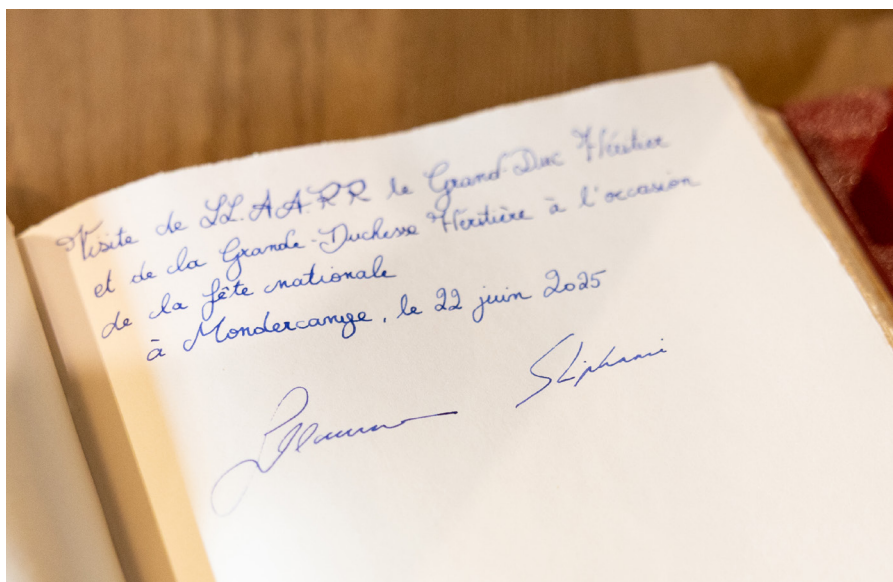
Photos: ACM/Giorgio Pedone







Am Vorabend von Nationalfeiertag wurde der Gemeinde Monnerich die Ehre zu Teil IKH Erbgroßherzog Guillaume und Erbgroßherzogin Stéphanie zu empfangen. Auf dem Programm standen ein feierlicher Umzug, ein Besuch des Zentrums „A Bosselesch“ sowie die Teilnahme am Volksfest im „Park Molter“. Nach dem Eintrag ins goldene Buch der Gemeinde verabschiedeten sich die Ehrengäste um den Feierlichkeiten in Luxemburg-Stadt beizuwohnen.





La veille de la Fête Nationale, la commune de Mondercange a eu l'honneur d'accueillir SAR le Grand-Duc héritier Guillaume et SAR la Grande-Duchesse héritière Stéphanie. Au programme figuraient un cortège solennel, une visite du centre « A Bosselesch » et la participation à la fête populaire au « Park Molter ». Après avoir signé le livre d'or de la commune, les invités d'honneur ont pris le départ pour assister aux festivités organisées à la Ville de Luxembourg.



RÉTROSPECTIVE - LÈTZ CELEBRATE THÉ DANSANT | 23.06.2025



Ein gemütlicher Abschluss?
Nicht ganz! An Nationalfeiertag lud
der Schöffenrat zum
„Thé Dansant“ in den Park Molter
ein. Bei bestem Wetter heizten die
DJs der „Amicale Sang a Sprang
Clausen“ den Besuchern ein.
Ein voller Erfolg!





Une clôture en toute tranquillité ? Pas tout à fait ! Le jour de la Fête Nationale, le collège échevinal a invité à un « Thé Dansant » au parc Molter. Par un temps magnifique, les DJ de l'« Amicale Sang a Sprang Clausen » ont mis l'ambiance parmi les visiteurs. Un franc succès !



Einführung Obstbaumschnitt für Landschaftspfleger und Interessierte

Der gezielte **Schutz, die Erhaltung und die Pflege von Obstbäumen** ist eine wichtige Aufgabe des Naturschutzes, um ihrem Schwinden in unserer Kulturlandschaft entgegenzuwirken. Neben dem **Nutzen des Obstes** hängt von den „Bongerten“ das **Überleben vieler Tierarten** ab. Sie sind Teil unserer Biodiversität.

Ungepflegte Obstbäume fruchten nur wenig, leiden unter mangelndem Licht, riskieren auseinander zu brechen, sind anfälliger für Krankheiten, bringen wenig Ertrag und niedrige Qualität. Mit einem **fachgerechten Schnitt** bleiben sie gesund und werden vor dem Absterben bewahrt.

Deshalb organisiert das Naturschutzsyndikat SICONA in Zusammenarbeit mit der **deutschen Obstbaumschnittschule** einen **dreitägigen Obstbaumschnittkurs für Landschaftspfleger und Interessierte**.

Wann:	11. – 13.02.2026 inkl.
Wo:	12, rue de Capellen L-8393 Olm
Sprache:	Deutsch
Anmeldegebühr:	400 € pP

Für Essen und Trinken ist während des Tages gesorgt.

Anmeldungen bis zum 15.01.2026 per E-Mail an: administration@sicona.lu



Das Naturschutzsyndikat SICONA besteht aus 43 Mitgliedsgemeinden im Südwesten und Zentrum Luxemburgs. Ziel ist die Erhaltung der heimischen Artenvielfalt und der naturnahen Lebensräume. Neben Landschaftspflegearbeiten ist die Wiederherstellung von Lebensräumen ein Schwerpunkt der Arbeit von SICONA.

12, rue de Capellen L-8393 Olm - T: 26 30 36 25 - E: administration@sicona.lu – sicona.lu

Die Obstbaumschnittschule ist eine überregional tätige Ausbildungsstätte im Bereich des naturgemäßen Obstbaumschnitts. Anfänger wie auch Profis erhalten Wissen und Fertigkeiten, um Obstbäume gesund und ertragreich zu halten. Durch praxisorientierte Kurse, umfassende Seminare und erfahrene Ausbilder bietet die Obstbaumschnittschule fundierte Ausbildungen, die auf nachhaltige und schonende Methoden setzen.



E: info@obstbaumschule.de – obstbaumschule.de

RÉTROSPECTIVE

ENG ERËNNERUNG UN ENG BESONNESCH VISITT | 13.06.2025

Wer sagt, dass Transformatorenstationen immer trist aussehen müssen? Im Vorfeld der Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag 2025 hat der aus Bergem stammende Künstler Marc Willems die Transformatorenstation am Eingang des Parkplatzes „Naga“ in Monnerich verschönert und damit eine bleibende Erinnerung an einen außergewöhnlichen Besuch geschaffen.

Qui a dit que les postes de transformation devaient toujours avoir un air triste ? En amont des festivités de la Fête nationale 2025, l'artiste Marc Willems, originaire de Bergem, a embelli le poste de transformation situé à l'entrée du parking « Naga » à Mondercange, créant ainsi un souvenir durable d'une visite exceptionnelle.



Né au Luxembourg, Marc Willems cultive depuis l'adolescence une fascination pour le graffiti, qu'il considère comme un langage libre et vivant. Après une formation classique en éducation artistique et une maîtrise en arts à l'Université de Strasbourg, il a enseigné cette discipline pendant dix ans avant de se consacrer entièrement à sa pratique d'artiste indépendant il y a cinq ans.

Toujours un pinceau ou une bombe à la main depuis son plus jeune âge, Marc développe un style ludique et dynamique, où explosent des couleurs vives. Ses œuvres captent l'énergie de la rue et l'insufflent d'une joie communicative.

Parmi ses projets marquants, il retient particulièrement la fresque réalisée à l'occasion du passage du couple grand-ducal héritier à Mondercange. Inspiré par le Luxembourg, il y a fait dialoguer trois figures emblématiques : le lion, symbole du grand-duché, le renard, et la Gëlle Fra, icône nationale.

Aujourd'hui, Marc continue d'explorer l'univers du graffiti, mêlant héritage local et influences urbaines contemporaines. Son objectif : partager une vision optimiste et colorée du monde, en donnant à l'espace public une dimension poétique et vibrante.



RÉTROSPECTIVE

COUPE SCOLAIRE | 13.06.2025



Die Schüler der Cycle 4.2 aus Monnerich und Steinbrücken nahmen an der traditionellen „Coupe Scolaire“ auf der Kartbahn teil. Insbesondere wurden das Geschick und das Verhalten im Straßenverkehr beobachtet und bewertet. Am Ende erhielten die Schüler von Vertretern des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums sowie des Gemeinderats ihren Fahrradführerschein. Wir wünschen ihnen jederzeit „gute Fahrt“.

Les élèves du Cycle 4.2 de Mondercange et de Pontpierre ont participé à la traditionnelle Coupe Scolaire sur le terrain de la piste de karting. En particulier, leur habileté et leur comportement sur la route ont été observés et évalués. A la fin, les élèves se sont vu remettre leur permis de conduire pour vélo par les représentants du collège des bourgmestre et échevins et du conseil communal. Nous leur souhaitons une „bonne route“ à tout moment.



GARDERIE WIBBELDEWAPP



5a, rue de l'Eglise zu **Monnerech**

👶 **Betreiung vu Kanner ab 15 Méint**

🕒 **Auerzäiten:**

vu Méindes bis Freides vun 8:00 bis 11:30 Auer
(dës kënnen un d'Besoine ugepasst ginn.)

✅ **Keng fest Aschreiwung oder fix Zäit néideg**

D'Kanner kënnen flexibel kommen:

- während engem oder méi Moienter
- no engem variablen Zäitplang

💰 **Präisser :**

- 1 Kand : 10 €
- 2 Kanner : 18 €

📞 **Fir eng Virumeldung oder weider Informatiounen, kontaktéiert eis w.e.g. iwwer déi folgend Nummeren :**

Marianne BAUSTERT-BERENS
Martine URTH
Garderie:

(691) 55 10 85
691 57 00 36
55 38 03

GARDERIE WIBBELDEWAPP



5a, rue de l'Eglise à **Mondercange**

👶 **Accueil d'enfants à partir de 15 mois**

🕒 **Heures d'ouverture :**

du lundi au vendredi de 8h00 à 11h30
(Les horaires peuvent être adaptés si besoin.)

✅ **Pas de fréquentation fixe nécessaire**

Les enfants peuvent venir de façon flexible :

- pendant une ou plusieurs matinées
- selon un horaire variable

💰 **Tarifs :**

- 1 enfant : 10 €
- 2 enfants : 18 €

📞 **Pour une préinscription ou de plus amples renseignements, veuillez nous contacter :**

Marianne BAUSTERT-BERENS
Martine URTH
Garderie:

(691) 55 10 85
691 57 00 36
55 38 03

A MENG KANNER GESINN DAT OCH?

**DU BASS NET ALENG,
SCHWÄTZ DRIWWER.**
BEE SECURE Helpline 8002 1234



RÉTROSPECTIVE

NUIT DU SPORT | 14.06.2025





RÉTROSPECTIVE

JUGENDRALLYE | 28.06.2025



Am 28. Juni organisierte die Jugendkommission der Gemeinde Monnerich in Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus Jumo, der Harmonie municipale von Monnerich und den jungen Feuerwehrleuten der Feuerwehr Monnerich Reckingen/Mess ihre allererste Rallye für Jugendliche.

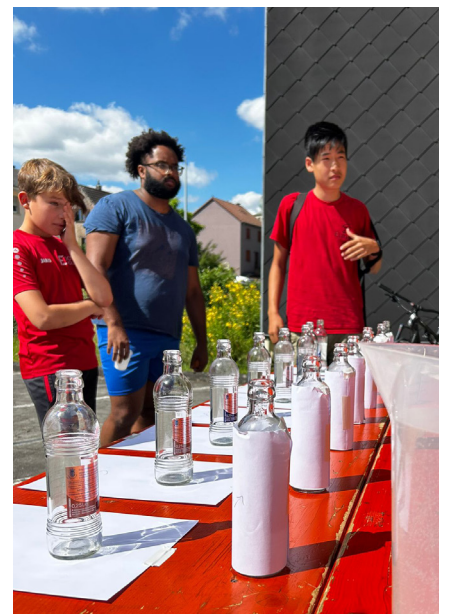
Die Teilnehmer konnten ihr Wissen in verschiedenen Rätseln testen und ihre Talente unter Beweis stellen, sei es beim Erraten der richtigen Note oder beim Üben am Brandsimulator.

Bei schönem Wetter und in einer ausgelassenen Atmosphäre hatten die Jugendlichen viel Spaß und meisterten sogar die kniffligsten Herausforderungen. Und es gibt gute Nachrichten: Eine nächste Ausgabe ist bereits in Planung!

Le 28 juin, la Commission de la Jeunesse de la commune de Mondercange, en collaboration avec la Maison des Jeunes Jumo, l'Harmonie municipale de Mondercange et les jeunes pompiers du Centre d'Incendie et de Secours Monnerich Reckeng/Mess, a organisé son tout premier rallye pour les jeunes.

Les participants ont pu tester leurs connaissances à travers différents quiz et montrer leurs talents, que ce soit pour trouver la bonne note ou s'exercer sur le simulateur d'incendie.

Par beau temps et dans une ambiance ludique, les jeunes se sont bien amusés et ont même réussi à surmonter les défis les plus casse-tête. Et bonne nouvelle: une prochaine édition est déjà dans les tuyaux!



RÉTROSPECTIVE
KINO AM PARK | 8.-10.08.2025





Am Centre Arthur Thinner D'Frënn vum Drëtten Alter Monnerech

All Mëttwochs ass Kaffisstuff vun 13h30 bis 18h00.

Eng gutt Geleeënheet fir e gemittlechen Nomëtteg bei Kaffi a Kuch ze verbréngen.

Wat kënnt dir do maachen?

Ma ganz einfach Kaarten oder Rummikub spillen oder einfach är Iddien austauschen - natierlech ass och fir de klengen Honger gesuergt, Bréidercher ginn et och.

Sidd dir virwëtzig, ma da kommt ganz einfach emol era kucken. Jiddereen ass häerzlech wëllkomm!

D'Frënn vum Drëtten Alter Monnerech
freeë sech op lech!

Presidentin: Mme Berthy Bihner-Quint (621519087)

Ganz Monnerech an Denger Täsche



Mit der City App der Gemeinde Monnerich sind zu jeder Zeit alle wichtigen oder nützlichen Informationen nur einen Wisch entfernt. Lassen Sie sich mittels „Push“ Nachrichten über die wichtigsten Ereignisse, wie z.B. kurzfristige Straßensperrungen oder Wetterereignisse informieren. Oder verpassen Sie nie wieder die Müllabfuhr indem Sie sich am Vorabend von unserer City App daran erinnern lassen Ihre Mülltonnen vor die Tür zu stellen. Sie interessieren sich für das Dorf- und Vereinsleben? Dann werfen Sie einen Blick in unseren digitalen Veranstaltungskalender und seien Sie dabei wenn es Grund zum Feiern gibt.

Avec la City App de la commune de Mondercange, toutes les informations importantes ou utiles sont à portée de main à tout moment. Laissez vous informer par des messages „push“ sur les événements les plus importants, comme les barrages routiers à court terme ou des événements météorologiques par exemple. Ou bien ne manquez plus jamais la collecte des déchets en vous faisant rappeler la veille de déposer vos poubelles devant la porte. Vous vous intéressez à la vie associative et villageoise? Alors jetez un coup d'œil à notre calendrier digital des événements et soyez de la partie quand il y a une occasion de faire la fête.

MONNERECH CITY APP
GRATIS DOWNLOAD FIR ANDROID AN iOS

A BOSSELESCH

club
aktiv

UN REGARD VERS LE PASSÉ

14.05.2025 | Projet intergénérationnel - Kachen am Lycée Belval

Generatiounen zesumme bréngen ass d'Zil vum Projet „Time In A Bosselesch“. Dës Kéier war eng Grupp vum Club A Bosselesch am Lycée Belval an huet zesumme mat enger Klass e Mëttegiesse virbereet an dono si Jonk a manner Jonk zesummen un den Dësch gaangen. Dir sidd Wëllkomm Mëttwochs moies an der Schoulzäit vun 10 bis 12 un den Atelier deen deelzehuelen. Fir méi Informatiounen rufft eis un, oder kommt einfach laanscht luussen.

Rassembler les générations est l'objectif du projet « Time In A Bosselesch ». Cette fois-ci, un groupe du Club A Bosselesch s'est rendu au Lycée Belval et, ensemble avec une classe, a préparé un déjeuner. Ensuite, jeunes et moins jeunes se sont retrouvés autour de la table. Vous êtes les bienvenus les mercredis matin, pendant les périodes scolaires, de 10h à 12h, pour participer aux ateliers. Pour plus d'informations, appelez-nous ou passez simplement nous voir.



01.06.2025 | Ateliers - Nationalfeierdag

Dëst Joer hate mir d'Éier déi l'ergroussherzoglech Koppel bei eis op Besuch ze hunn. Am Virfeld hu mir fläisseg un engem Konschtprojet geschafft, zesumme mat de Membere vum Club A Bosselesch, mam Lycée Belval a mam Foyer HUT vu Féiz. Aus all den eenzelne Biller ass e Gesamtwierk entstanen wat Dir de Moment op eise Fënsteren am Agangsberäich kënnt bewonnere.

Cette année, nous avons eu l'honneur de recevoir la visite du couple héritier grand-ducal. En préparation, nous avons travaillé avec enthousiasme sur un projet artistique, où les membres du Club A Bosselesch ont collaboré avec le Lycée Belval et le Foyer HUT de Foetz. De toutes les œuvres individuelles est né un travail collectif que vous pouvez actuellement venir admirer sur les fenêtres de notre hall d'entrée.



05.07.2025 | Grottes de Han

De Club huet eng Visitt vun de Grotten zu Han organiséiert. No der impressionanter Entdeckung vun dëse Grotten, déi zu de wichtegsten an der Regioun gehéieren, hu mir missten 367 Träppleken erof goen fir dëst ënnerierdescht Wonner ze erfuerschen. Duerno hu mir e Mëttegiessen an der Brasserie Pavillon genoss. Nomëttes ass de Grupp an e Safari-Cargeklommen, fir den Déierepark ze besichen. Do hate mir d'Méiglechkeet, verschidde wëll Déieren aus noer Distanz an hirem natierlechen Ëmfeld ze observéieren.

Le Club a organisé une visite des Grottes de Han. Après la découverte impressionnante de ces grottes, parmi les plus importantes de la région, nous avons dû descendre 367 marches pour explorer leurs merveilles souterraines. Ensuite, nous avons savouré un délicieux repas à la Brasserie Pavillon. Durant l'après-midi, le groupe a embarqué pour une visite du parc animalier en safari-car, où nous avons eu l'occasion d'observer de près différentes espèces sauvages dans leur habitat naturel.



UN REGARD VERS LE FUTUR

23.10.2025 | Technik Museum Speyer (D)

Kommt mat op eng spannend Dagesrees an de bekannten Technik Museum zu Speyer, wou Dir Fligeren, al Autoen, Lokomotiven an nach vill méi bewonnere kënn. D'Visitt ass eng Freed fir Technik- a Geschichtsrënn! No der Visitt besteet d'Méiglechkeet an der Cafeteria vum Musée z'iessen. Am Nomëtten hutt Dir Fräizäit am Stadzentrum vu Speyer, fir ze flanéieren, e bëssen ze shoppen oder einfach e Kaffi op der Terrasse ze genéissen.

Rejoignez-nous pour une journée passionnante au célèbre Technik Museum de Speyer, où vous pourrez admirer avions, voitures anciennes, locomotives et bien plus encore. La visite promet de ravir les amateurs de technologie et d'histoire! Après la découverte du musée, il sera possible de manger à la cafeteria du musée. L'après-midi, vous profiterez de temps libre dans le centre-ville de Speyer pour flâner, faire quelques emplettes ou simplement savourer un café en terrasse.



12.11.2025 | Aachener Printen - Dagesrees

Eng kulinarisch Entdeckungsrees op Oochen ronderëm d'Printen - Kommt mat op eng genësserlech an agreabel Dagesrees an déi charmant Stad Oochen, bekannt fir hir Oochener Printen – kleng Liefkuche mat engem eenzegaartege Goût, déi ënnert dem Label „Appellation d'Origine Protégée“ stinn. Mir maachen Halt bei der Printenbäckerei Klein, enger vun deenen traditionellste Bäckereien, déi zënter iwwer 100 Joer am Stadzentrum etabléiert ass. Hei huet Dir un engem flotten Atelier deel, wou Dir d'Geschicht vun dëser Spezialitéit entdeckt: si geet zrëck bis an d'15. Joerhonnert an huet am 19. Joerhonnert eng Verännerung erlieft, wéi de Napoleon de Sirop aus Rommelen als Zockerzousaz agefouert huet. Zum Ofschloss dierft Dir verschidde Varietété probéieren: Natur, mat Mandelen, mat Schockela iwwerzunn oder glaséiert.

Une escapade gourmande à Aix-la-Chapelle autour des Printen - Venez passer une journée conviviale et savoureuse dans la charmante ville d'Aix-la-Chapelle, célèbre pour ses Aachener Printen, ce sont des petits pains d'épices au goût unique, labellisés Appellation d'Origine Protégée. Nous avons rendez-vous à la Printenbäckerei Klein, l'une des plus traditionnelles, nichée en centre-ville depuis plus de 100 ans. Participez à un atelier chaleureux où vous découvrirez l'histoire de cette spécialité: élaborée dès le 15e siècle et transformée au 19e sous l'influence de Napoléon, qui imposa le sirop de betterave comme édulcorant. À la fin, vous pourrez déguster plusieurs variétés: nature, aux amandes, enrobées de chocolat ou glacées.



27.11.2025 | Kreéiert Ären eegenen Pendant | Créez votre propre pendentif

Formatrice: Sandra Cifani, de 18h00 à 21h00

Kreéiert, zeechent a formt Äre perséinleche Bijou: Maacht mat bei engem kreative Workshop, an deem Dir den Design vun Ärem Pendant entwéckelt an d'Form virbereet. Äert Stéck gëtt duerno an engem spezialiséierten Atelier aus versëlwermet Metall gegoss.

Imaginez, dessinez et façonnez votre bijou unique: participez à un atelier créatif où vous concevrez le design de votre pendentif et préparerez le moule. Votre pièce sera ensuite coulée en métal argenté dans un atelier spécialisé.



Kreativtreff mam Fatima | Le coin créatif avec Fatima

Hutt Dir eng kreativ Oder? Vlächicht maacht Dir och gären eppes mat Ären Hänn, mee wësst net ëmmer wat a wéi. D'Fatima bitt eng Rei Atelieren un.

Avez-vous une âme créative? Peut-être aimez-vous aussi faire des choses de vos mains mais vous ne savez pas toujours quoi et comment faire ? Fatima propose une série d'ateliers où vous pouvez créer des décorations.



Käerzenatelier Atelier Bougies



Freideg 17.10
9h30 - 11h45

Bouquet Ponpon



Mëttwoch 22.10
14h15 - 16h30

Tasse de Champignons



Donneschdeg 13.11
9h30 - 11h45

Chrëschtkaarten Cartes de Noël



Mëttwoch 19.11
14h15 - 16h30

Fir all eis Aktivitéiten | Pour toutes nos activités

*Fir Är Umeldung oder bei Froën zu eisen Aktivitéiten:
Pour votre inscription ou pour tout renseignement:*

Tel.: 26 55 36
Courriel: info@gim.lu

Méi Aktivitéite fannt dir an eise Programmheft, dat un all Stot ausgedeelt gouf. Dir kënnt d'Brochure och bei eis an de Centre A Bosselesch siche kommen.

Vous trouverez d'autres activités dans notre brochure, qui a été distribuée à tous ménages. Vous pouvez également passer au Centre « A Bosselesch » pour récupérer un exemplaire.

DE SCHÄFFEROT VUN DER GEMENG MONNERECH INVITÉIERT,
ZESUMME MAM CONSEIL D'ADMINISTRATION, DEM PERSONAL
AN DE RÉSIDENTEN VUN „A BOSSELESCH“ OP DÉI GROUSS

PORTE OUVERTE

10 ZÉNG JOER
A BOSSELESCH

18. OKTOBER 2025 VUN 9H00 BIS 17H00

KOMMT LAANSCHT, ENTDECKT D'OFFEREN A SERVICER,
LÉIERT D'EKIPP KENNEN A FEIERT MAT EIS
DÈSE RONE GEBUERTSDAG!

HOCHZEITEN MARIAGES

Mai 2025

- 02/05 Ribeiro Lopes Christian &
Schuster Mandy
- 08/05 Turmes Joe
Denipitiya Palliyaguruge Menuka Ruwanthi
- 13/05 Zahn Jinbing
Zhao Yingxue
- 30/05 Santos Dias Telmo Valentim &
Faria Lourenço Carina

Juni 2025

- 06/06 Da Costa Gomes Fabio Junior &
Costa Dias Diana
- 06/06 Michels Damien &
Schlim Désirée
- 13/06 Molitor Davy Batti Rosch &
Duarte Ana Liz
- 26/06 Dos Santos Barbaça Mario David &
Do Carmo Da Silva Gleiciane

Juillet 2025

- 04/07 Macedo Vieira Jordan &
Gonçalves Ribeiro Stacy
- 18/07 Djalo Maimuna &
Dewulf Youri Marco Frank
- 25/07 Silva Alexandre Mendes Guilherme &
Macedo Gonçalves Melanie

Août 2025

- 08/08 Leyder Serge &
Dumong Saskia
- 29/08 Zouani Belaid &
Walch Tessy

GEBURTEN NAISSANCES

Mai 2025

- 05/05 Monteiro Villar Pablo
- 12/05 Joubert Matthew
- 16/05 Amireche Lylia Zayna
- 23/05 Dinis Mancinelli Lilly
- 24/05 Barbosa Pedrosa Ynês
- 29/05 Villalobos Stoica Andrés

Juni 2025

- 01/06 Schinwald Charlie Sophie
- 07/06 Ndjo Kakeu Aïda Abomo
- 17/06 Noël Jack

Juillet 2025

- 07/07 Virolle Emma Camille Jacqueline
- 12/07 Fernandes Gemma Dolores
- 12/07 Kherrous Salma
- 12/07 Vandini Eva
- 15/07 Mechtel Goffer Vera
- 20/07 Kim Schammel Liliana

Août 2025

- 05/08 Sherif Hussein
- 10/08 Ndiaye Mouhamed
- 19/08 Evora Boes Isiah

AGENDA

Sam. 11.10 et Dim 12.10
Centre Culturel Arthur Thinnès
de 9h00 à 18h00

Brocante

Freizeit Club STG

Sam. 11.10
Stade Communal (Club House)
18h00

Monnerecher Quiz

FC Monnerech & LSAP

Dim. 12.10
Centre Culturel Beim Nössert
de 15h00 à 19h00

Thé Dansant

Gemeng Monnerech &
3. Alters a Gesondheetskommissioun

17., 18., 19., 24., 25.10
Centre Culturel Beim Nössert
20h00 (sauf 19.10 à 18h00)

Theater „A wien wëll mech?“

Monnerecher Dullessen

Dim. 19.10
Centre Culturel Arthur Thinnès

Kasperltheater

Monnerecher Kasperlspiller

Dim. 19.10
Duerfplaz Monnerech
10h00

Journée de la Commémoration nationale

Gemeng Monnerech

Ven. 24.10
Monnerecher Kierch
19h30

Concert d'Orgue

Chorale Ste Cécile Mondercange
Gemeng Monnerech

Sam. 25.10
Centre Culturel Arthur Thinnès
14h00 - 18h00

Kanner Halloweenparty

DP Monnerech

Dim. 26.10
Duerfplaz Monnerech
14h00 - 18h00

Kiermes wéi fréier

Monnerecher Veräiner

Mar. 28.10
Centre „A Bosselesch“
19h00

Konferenz zum Thema Autismus

Gemeng Monnerech, CTSA &
3. Alters a Gesondheetskommissioun

Sam. 8.11 et Dim 9.11
Centre Culturel Arthur Thinnès

Vide Grenier

SMBM

Dim. 9.11
Centre Culturel Beim Nössert

Kiermes beim Nössert

Chorale Ste Cécile
Steebrécke-Biergem

Sam. 15.11
Centre Culturel Beim Nössert
19h00

Lëtzebuerger Owend

Chorale Lidderfrënn

22.11 - 27.11
Centre Culturel Beim Nössert

Klimawoch

Mat enger Visitt vum
Minettkompost a Villem méi!
Detailer kommen no.

Gemeng Monnerech

Sam. 22.11 + Dim. 23.11
Centre Culturel Beim Nössert
11h00 - 18h00

Konscht- & Hobbymaart Wanter Editioun

Kulturkommissioun &
Gemeng Monnerech

Ven. 28.11
Duerfplaz Monnerech

Wanterfest

Léierpersonal vu Monnerech

Sam. 29.11
Duerfplaz Monnerech

Besuch vum Kleeschen

Opgepasst: denkt weg un Äre Bong!
Gemeng Monnerech

Dim. 30.11
Duerfplaz Monnerech

Monnerecher Gaudi

Gemeng Monnerech

Sam. 13.12
Centre Culturel Arthur Thinnès
20h00

Chrëscht dagsconcert

Chorale Lidderfrënn

Dim. 14.12
Centre Culturel Beim Nössert
11h30

Pasta-Iessen

LSAP Monnerech

Sam. 20.12
Sportshal Monnerech
20h00

Galaconcert

Harmonie Municipale vu Monnerech

Ven. 26.12
Centre Culturel Arthur Thinnès
16h00

Chrëscht dagsconcert

Singing Ladies

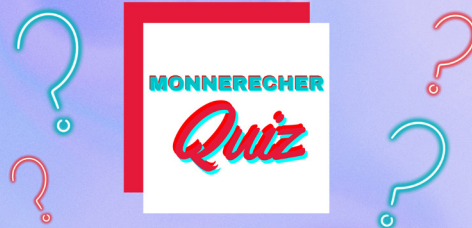
FLOUMAART

11.10.2025 & 12.10.2025 | 09:00 - 18:00

**CENTRE CULTUREL
ARTHUR THINNES**
RUE ARTHUR THINNES
3919 MONDERCANGE

vir lessen an Drenken as
gesuergt

organiséiert vum



Samschdes, 11. Oktober 2025

Apéro: 18:00 / Start Quiz: 19:00

- Fir lessen & Gedrénks ass gesuergt
- Mat Umeldung - 25 Euro pro Ekip (Ekip zu max. 5)

“Clubhouse”

Stade communal Mondercange

Umeldung



MAACH MAT!

Oder: monnerech@lsap.lu

Umeldung ass confirméiert mat der Iwwerweisung

IBAN: LU03 0019 6700 0028 2000

Kommunikatioun: Numm Ekip - Quiz

Organiséiert vum der LSAP Monnerech & dem FC Monnerech

De Schäfferot vum der Gemeng Monnerech,
an Zesummenaarbecht mat der 3. Alters- a Gesondheetskommisioun,
invitéiert lech härelech op hiren traditionellen

THÉ DANSANT

**Sonndes
12. Oktober 2025
15-19h**

**FRÄI
ENTREE**

**mam
Orchester
“Baggy & Manu”**



**Kulturcenter
“Beim Nësset”
14, rue de Schiffance
L-3316 EEDDEM**

Fir lessen a Gedrénks ass bescheitens gesuergt



d'Monnerecher Dullessen

invitéieren op hier Theaterowenter
zu Biergem am Centre Culturel “Beim Nësset”
si spillen ee lëschtigen 3Akte
vum Gilles Rigo

A wien wëll méch?

Freides den 17. Oktober 2025 um 20 Auer
Samschdes den 18. Oktober 2025 um 20 Auer
Sonndes den 19. Oktober 2025 um 18 Auer
Freides den 24. Oktober 2025 um 20 Auer
Samschdes den 25. Oktober 2025 um 20 Auer

et spille mat:

Biver Jiji, Brescia Silvia, Defays Manni, Gerin Claude
Gubbini Loris, Iacovazzi Sandra, Mikolajczak Colette
Picariello Laura, Rigo Gilles, Trierweiler Liz, Winandy Nelly

Régie: Wilmes Jean-Claude

Technik: Jakobi Roland

Bühn: Clement Fernand, Wilmes Marc

Pëspërkëscht: Alomerovic Mimi, Faber Michèle

Reservatiounen ab den 15.09.2024 op luxembourg-ticket.lu
Call-Center: +352 47 08 95 1 09h00-17h00



De Schäfferot vun der Gemeng Monnerech invitéiert, zesumme mat der Chorale Ste Cécile vu Monnerech, am Kader vun hirem 100. Anniversaire, op e

Concert & Workshop mam Dom-Organist Franz Josef Stoiber

Freideg, 24. Oktober 2025

IMPROVISATIOUNSconcert
an der Monnerecher Kierch | Ufank 19h30

Samschdeg, 25. Oktober 2025

WORKSHOP

iwwert d'Thema

Uergel improvisatioun

an der Monnerecher Kierch

vun 9h30 bis 11h45 &

vun 13h30 bis 15h30

Umeldung fir de Workshop bis den
10. Oktober iwwer E-Mail un:

M. Clement (cclement@pt.lu) oder
Mme Duprel (s.duprel@hotmail.com)

Gitt bei der Umeldung weg un, ob Dir
moies an/oder mëttes um Workshop
deelhuelt an och, ob Dir an der
Mëttesstonn mat an de Restaurant gitt.

Iwwert de Franz Josef Stoiber

Franz Josef Stoiber lernte während seiner Schulzeit Orgel, studierte Kirchenmusik und Musiktheorie in Würzburg, künstlerisches Hauptfach Orgel in Stuttgart und Orgel improvisation in Wien. Nach Tätigkeit als Musikalischer Assistent am Dom in Würzburg und als Lehrbeauftragter für Musiktheorie an der Musikhochschule Würzburg folgte Stoiber 1989 einem Ruf als Dozent für Orgel und Musiktheorie an die heutige Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg.

Am 1. März 1996 wurde Franz Josef Stoiber zum Domorganisten am Dom St. Peter in Regensburg berufen; seit 1997 ist er auch als Orgellehrer bei den „Regensburger Domspatzen“ tätig.

2003 erhielt Franz Josef Stoiber eine ordentliche Professur für Orgel (Schwerpunkt Liturgisches Orgelspiel/Improvisation) an der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg, die er von 2003 – 2011 als Rektor leitete. Konzerte, CD-Produktionen, Gastdozenturen, kompositorische Tätigkeit, Aufsätze und Buchveröffentlichungen ergänzen seine Aktivitäten. Zu den Höhepunkten zählt die Weihe der neuen Regensburger Domorgel (mit 80 Registern auf 4 Manualen und Pedal die größte freihängende Orgel der Welt), die Franz Josef Stoiber maßgeblich mitkonzipierte.





 Monneresch - Biergem
 Steebrécken - Fëtz

KANNER HALLOWEEN PARTY



25. OKTOBER 2025
 Von 14.00 bis 18.00
 Kanner ab 4 Joer 5€

Centre culturel Arthur Thinnes
 Rue Arthur Thinnes Monneresch
 Animatioun a Musék
 Fir lessen a Gedréngs ass gesuergt.

KIERMES WÉI FRÉIER



 Iessen, Gedréngs, Spiller, Musek a nach villen méi

26.10.2025 AB 11H00
 OP DER DUERFPLAZ ZU MONNERECH

Kiermes-Menü 'A Bosselesch' - 24€
 Geméiszoop
 Vegetaresch Lasagne
 Dessert
 oder
 Britzopp mat Geméis
 Ham am Deeg
 Dessert
 Op Umeldung bis den 19.10.2025
 +352 26 55 36



organiséiert vun de Monnerescher Veräiner:

 DJ MARC



Lëtzebuurger Owend

mam
 Rol Girres a Marion Welter
 Samschdeg,
 de 15. November 2025
 vun 19.00 Auer un
 am „Nëssert“ zu Biergem

Um Menu:
 Lëtzebuurger Assiette
 mat Kaffi an Dessert
 Vegetaresch Alternative:
 Assiette mat lëtzebuurger
 Kéis

Präis
 Entrée mat lessen: 50 €
 Entrée alleng: 20€

Umeldung bis de 07.11.
 um Tel. 621 163 993
 oder op info@litterfrenn.lu



Pasta



IESSEN

SAVE THE DATE 14.12.2025
11:30
 CC "Beim Nëssert"



SITZUNG VOM 23. MAI 2025

Der nachstehende Text ist eine Kurzfassung der Gemeinderatssitzung. Alle Sitzungen können in Bild und Ton über die Internetseite der Gemeinde – www.mondercange.lu – abgerufen werden.

Anwesend: Jeannot FÜRPASS, Bürgermeister; Marianne BAUSTERT-BERENS, Marc SCHRAMER, Schöffen; Danielle BASTIAN verh. JUCHEM, Claude CLEMES, Steven CURFS, Serge GASPAS, Michel MARTINS, Christine SCHWEICH, Anouk THILL verh. BOEVER, John VAN RIJSWIJCK, Maurice SCHWARZ und Marianne WEISGERBER, Gemeinderäte.

Entschuldigt: -

Die erste stimmberechtigte Person für die Sitzung am 23. Mai 2025 ist Herr John VAN RIJSWIJCK.

Änderung der Tagesordnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Änderung der Tagesordnung zuzustimmen, nämlich den Punkt 14) Informationen bezüglich des Besuchs Ihrer Königlichen Hoheiten des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin anlässlich des Abends vor dem Nationalfeiertag, Sonntag, den 22. Juni 2025 (unter Ausschluss der Öffentlichkeit) am Ende der Sitzung zu behandeln.

1

SCHULWESEN

a) Schulorganisation

Frau Weisgerber nimmt an der Sitzung teil.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorläufige Schulorganisation für den Grundschulunterricht (Zyklen

1-4) der Gemeinde Monnerich für das Schuljahr 2025/2026 zu genehmigen.

b) Außerschulisches Betreuungskonzept (PEP)

Herr Steven Curfs nimmt an der Sitzung teil.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das außerschulische Betreuungskonzept der Grundschulen und des Maison Relais der Gemeinde Monnerich im Rahmen der Schulorganisation für das Jahr 2025/2026 zu genehmigen.

c) Schulentwicklungsplan

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aktionspläne zum Schulentwicklungsplan der Grundschulen von Monnerich und Steinbrücken im Rahmen der Schulorganisation für das Jahr 2025/2026.

2

BERATENDE KOMMISSIONEN (HUIS CLOS)

a) Ernennung eines neuen Mitglieds der Sport- und Freizeitkommission

b) Ernennung eines Experten innerhalb der Sport- und Freizeitkommission

3

PERSONALANGELEGENHEITEN (HUIS CLOS)

a) Neuuzuweisung von Lehrerinnen und Lehrern auf der ersten Liste der vakanten Stellen, die vom Regionaldirektor vorgelegt wurde

b) Ernennung eines Gemeindeangestellten, Besoldungsgruppe A2, Untergruppe Pädagogik und Psychosoziales, für die Bedürfnisse der Schulhilfe-Einheit

c) Ernennung eines Gemeindeangestellten, Besoldungsgruppe C1, Untergruppe Technik, für die Bedürfnisse der Stadtplanungsabteilung

4

PERSONALANGELEGENHEITEN

In öffentlicher Sitzung.

a) Schaffung einer Stelle für einen Gemeindebeamten, Besoldungsgruppe A1, Untergruppe Verwaltung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Schaffung einer Stelle für einen Gemeindebeamten, Besoldungsgruppe A1, Untergruppe Verwaltung, für die Bedürfnisse des Gemeindesekretariats zu genehmigen.

b) Stellungnahme - Schaffung einer Stelle für einen Gemeindeangestellten, Besoldungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, für die Bedürfnisse des Sozialamtes.

5

INFORMATIONEN DES SCHÖFFENRATES

a) TICE

Herr Fürpass informiert den Gemeinderat darüber, dass die Gemeindeverwaltung die Vereinbarung bezüglich der Linie 17 kündigen wird, entsprechend den Bestimmungen, die im Reorganisationsprozess des RGTR vorgesehen sind.

Er informiert ebenfalls, dass die Genehmigung für die provisorische Parkuhr vor dem Gemeindehaus aufgrund eines Sachfehlers im Antrag abgelehnt wurde. Diese Situation wird so schnell wie möglich korrigiert.

b) Crassier Monnerich

Der Bürgermeister fasst die wichtigsten Punkte zusammen, die bei der letzten Besprechung am 7. Mai 2025 zwischen der Gemeindeverwaltung Monnerich, dem Umweltministerium und den verschiedenen für das Dossier zuständigen Experten besprochen wurden. Es ging insbesondere um die Trasse, die zum Plateau führt, sowie um die allgemeine Situation des Osthangs der

Halde. Das nächste Vierparteientreffen wurde für den 9. Juni 2026 angesetzt.

c) Schnell-Tram 1 (Abschnitt zwischen dem Viertel Cloche d'Or und Foetz)

Bezüglich des Dossiers der „Schnell-Tram“ erklärt Herr Fürpass, dass die zuständigen Gemeindeverwaltungen die von den staatlichen Diensten gesendeten Unterlagen erhalten haben. Die zahlreichen Dokumente werden derzeit analysiert, um eine fundierte Stellungnahme abgeben zu können, die darauf abzielt, die Interessen der Gemeinde Monnerich zu wahren. Die Frist zur Einreichung der Stellungnahme der Gemeinde wurde auf den 26. Juni 2025 festgesetzt.

d) Sperrung der Rue Arthur Thinnès

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Rue Arthur Thinnès am 24. Mai 2025 aufgrund von Erneuerungsarbeiten am Belag des Abschnitts direkt vor dem Rathaus teilweise für den Verkehr gesperrt wird.

e) Spielplatz in Steinbrücken

Herr Fürpass teilt mit, dass die Arbeiten am Spielplatz in Steinbrücken abgeschlossen sind. Es wird noch über die eventuelle Installation von öffentlichen Toiletten und Trinkwasserbrunnen nachgedacht. Er dankt auch Herrn Jean-Pierre Fantini sowie allen beteiligten Gemeindebediensteten für die geleistete Arbeit.

f) Spielplatz in Monnerich „Féileschterkeppechen“

In einem ähnlichen Kontext freut sich Herr Fürpass auch über den Abschluss der Arbeiten am Spielplatz in Monnerich im Ortsteil „Féileschterkeppechen“.

g) Arbeiten am Zentrum „A Bosselesch“

Im Rahmen der Vorbereitungen für die Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag informiert der Bürgermeister den Gemeinderat, dass im Zentrum „A Bosselesch“ Arbeiten zur Erneuerung der Jalousienlamellen vorgesehen waren. Diese Arbeiten sind ebenfalls abgeschlossen. In diesem Zusammenhang stellt er die Frage, ob es sinnvoll wäre, einen Antrag auf finanzielle Beteiligung beim Wohnungsbauministerium zu stellen.

h) Feststellung von Vandalismus im „Parc Molter“

Der Bürgermeister bedauert die im „Parc Molter“ festgestellten Vandalismusakte und informiert den Gemeinderat, dass infolgedessen beschlossen wurde, die Kontrollrunden vor Ort zu verstärken. Langfristig ist die Einführung strengerer Maßnahmen wie die eventuelle Installation eines Videoüberwachungssystems geplant. Diese Frage wird bei einer der nächsten Gemeinderatssitzungen behandelt werden.

i.) Termine

03.05.2025 Nachbarschaftsfest
31.05.2025 Public Viewing Champions League Finale
03.06.2025 Arbeitstreffen des Gemeinderats
05.06.2025 Tag der Bürgermeister in Mondorf
14.06.2025 Nacht des Sports
20.06.2025 Gemeinderatssitzung
21.06.2025 Monnericher Lauf
22.06.2025 Festlichkeiten rund um den Nationalfeiertag



samt Besuch Ihrer Königlichen Hoheiten des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin
23.06.2025 Familienfest im „Park Molter“

6

GEMEINDEFINANZEN

a) Restantenetat des Haushaltsjahres 2024

Der Bürgermeister dankt im Namen des Gemeinderats den Mitarbeitern der Einnahmenabteilung für ihre Arbeit.

Beitrag von Herrn Steven Curfs.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der anwesenden Mitglieder den vom Gemeindeeinnahmer vorgelegten Restantenetat des Haushaltsjahres 2024 in Höhe von 174.121,34 € und beschließt, die vom Gemeindeeinnahmer vorgeschlagenen Entlastungen in Höhe von 2.258,48 € zu gewähren.

b) Genehmigung der Einnahmetitel für das Haushaltsjahr 2024

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die vom Gemeindeeinnahmer vorgelegten Einnahmetitel für das Haushaltsjahr 2024 zu genehmigen.

c) Verwaltungsbilanz für das Haushaltsjahr 2023

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Beitrag von Frau Christine SCHWEICH.

Beitrag von Herrn Claude CLEMES.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen, die Verwaltungsbilanz für das Haushaltsjahr 2023 vorläufig zu genehmigen, zusammen mit den Erläuterungen des Schöffenkollegiums, die auf den entsprechenden Bericht der Rechnungsprüfung der Gemeinden durch das Innenministerium vom 14. April 2025 zurückgehen.

d) Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2023

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verwaltungsabrechnung für das Haushaltsjahr 2023 nach dem entsprechenden Bericht der Rechnungsprüfung der Gemeinden durch das Innenministerium vom 14. April 2025 vorläufig zu genehmigen.

e) Haushaltsänderung: Schaffung und Speisung eines ordentlichen Haushaltsartikels

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, einen neuen Haushaltsposten 3/422/612200/9001 – Wartung und Reparatur der Fernwärmanlage – zu schaffen, nachdem die Kraft-Wärme-Kopplungsanlage durch eine Fernwärmanlage ersetzt wurde. Der betreffende Haushaltsposten wird mit einem Kredit von 35.000 Euro gespeist.

f) Haushaltsänderung: Schaffung und Speisung eines außerordentlichen Haushaltspostens

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit

den anwesenden Mitgliedern, einen neuen Haushaltsposten 4/441/221313/25023 – Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Rue de Noertzange zu schaffen. Der betreffende Haushaltsposten wird mit einem Kredit von 140.000 Euro gespeist.

7

GEMEINDEPROJEKTE

a) Kostenvoranschlag für das Projekt – Anschaffung von Container-Modulen für die Vorschule M5

Herr Houver stellt die Grundzüge des Projekts anhand einer Präsentation vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Kostenvoranschlag für das Projekt „4/910/223800/99001 Anschaffung von Containermodulen für die Vorschule M5“ über die Anschaffung von zwei Containermodulen für die Vorschule M5 in Höhe von insgesamt 92.500,00 € inkl. MwSt. zu genehmigen.

b) Abrechnung des Projekts – Erweiterung des Parkplatzes in der Rue Arthur Thinnes in Monnerich

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die Abrechnung des Projekts „4/623/211000/20004 – Erweiterung des öffentlichen Parkplatzes in der Rue Arthur Thinnes in Monnerich – Planungskosten“ und das Projekt 4/623/221313/20004 im Zusammenhang mit der Durchführung der Erweiterung des öffentlichen Parkplatzes in der Rue Arthur Thinnes in Monnerich.

Genehmigten Kostenvoranschläge: 665.000,00 €

Getätigte Ausgaben: 650.323,58 €

c) Abrechnung des Projekts – Austausch der Außen- und Innenjalousien CC „beim Nössert“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die Abrechnung des Projekts „4/831/223480/23016 – Austausch der Außen- und Innenjalousien CC „beim Nössert“

Genehmigten Kostenvoranschläge: 85.000,00 €

Getätigte Ausgaben: 58.109,89 €

8

PRÄSENTATION

a) Ergebnisse der Messkampagne zur Radonkonzentration in den Gebäuden der Gemeinde.

Herr Houver stellt die Ergebnisse der Messungen der Radonkonzentration in den Gebäuden der Gemeinde anhand einer Präsentation vor.

Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen und Schlussfolgerungen von Herrn Houver vom Amt für Baukulturerbe zur Kenntnis.

9

VERTRÄGE UND VEREINBARUNGEN

a) Wartungsvertrag für die Brandmeldeanlage auf dem Fußballplatz in Monnerich – CTTL S.A.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen der Gemeinde Monnerich und der Firma CTTL S.A. abgeschlossenen Wartungsvertrag für die

Brandmeldeanlage auf dem Fußballplatz in Monnerich zu einem Jahrespreis von 1.040,00 € ohne MwSt. zu genehmigen.

b) Wartungsvertrag für die Brandmeldeanlage des Pfadfinder Chalets in Monnerich – CCTL S.A.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen der Gemeinde Monnerich und der Firma CCTL S.A. abgeschlossenen Wartungsvertrag für die Brandmeldeanlage des Gebäudes „Chalet Scouts“ in Monnerich zu einem Jahrespreis von 980,00 € ohne MwSt. zu genehmigen.

c) Vereinbarung MEGA-plus 2025

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die vom Ministerium für Gleichstellung und Vielfalt ausgearbeitete Vereinbarung „MEGA-PLUS“ zu genehmigen, die darauf abzielt, die Gleichstellung von Frauen und Männern in ihrer ganzen Vielfalt auf dem Gebiet der Gemeinde Monnerich zu fördern.

d) Kooperationsvereinbarung ACM-MIFA – Biergerguide

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vom Ministerium für Familie, Solidarität, Zusammenleben und Aufnahme ausgearbeitete Kooperationsvereinbarung zum Projekt „Biergerguide“ zu genehmigen, um den Zugang zu Informationen und die aktive Beteiligung aller Einwohner und Grenzgänger zu fördern.

10 GEMEINDEVERORDNUNGEN

a) Vorübergehende Notverordnung zum Straßenverkehr in Monnerich

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.
Beitrag von Frau Danielle BASTIAN-JUCHEM.
Beitrag von Herrn Steven CURFS.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Notverordnung zum Straßenverkehr im Zusammenhang mit den Arbeiten zur Erneuerung der Trinkwasserleitung, die den Wasserturm im Ortsteil „Eisings“ mit Monnerich verbindet, für eine geschätzte Dauer von 12 Monaten zu genehmigen.

11 KOMMUNALE BEBAUUNG

a) Punktuelle Änderung des schriftlichen Teils des PAG – definitive Abstimmung

Frau Frisch erläutert anhand einer Präsentation die Einzelheiten der punktuellen Änderung des schriftlichen Teils des PAG.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die punktuelle Änderung des schriftlichen Teils des Flächennutzungsplans, die durch Beschluss des Gemeinderats vom 25. Oktober 2024 gemäß Artikel 14 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Raumplanung und Stadtentwicklung in das Verfahren aufgenommen wurde, durch eine definitive Abstimmung zu genehmigen.

b) Punktuelle Änderung des schriftlichen Teils des PAP QE – definitive Abstimmung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die punktuelle Änderung des schriftlichen Teils des Sonderbebauungsplans – bestehendes Viertel, der durch Beschluss des Schöffenkollegiums vom 25. Oktober 2024 gemäß Artikel 30 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Raumordnung und Stadtentwicklung in die Wege geleitet wurde.

c) Parzellierungsprojekt Nr. 1220/2594, 1, rue des Champs in Bergem

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vom Büro GEOLUX 3.14 S.A. vorgelegte Parzellierungsprojekt der Gesellschaft PROGETRA Luxembourg S.A. für das Grundstück in der Rue des Champs 1 in Bergem, eingetragen im Kataster der Gemeinde Monnerich, Abschnitt E von Bergem, unter der Katasternummer 1220/2594, mit einer Fläche von ca. 8a75ca, zu genehmigen.

12 KOMMUNALE BEBAUUNG

a) Kündigung des Mietvertrags für die Bereitstellung einer Wohnung

Aufgrund des Antrags eines Mieters vom 29. April 2025 auf Kündigung des Mietvertrags für die Bereitstellung der Wohnung Nr. 5 in Monnerich, 1, rue de Limpach (A BOSSELESCH), beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Kündigung des genannten Vertrags mit Wirkung zum 1. Juni 2025 zu genehmigen.

b) Kündigung eines Vertrags über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung

Auf Antrag eines Mieters vom 6. Mai 2025, den Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung der Wohnung Nr. 4 in Monnerich, 17, rue de Limpach (HAFF WEIRIG), beschließt der Gemeinderat einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die Kündigung des genannten Vertrags mit Wirkung zum 15. Juni 2025 zu genehmigen.

13 GENEHMIGUNG EINER KLAGEERHEBUNG

a) Antrag auf Einleitung eines Gerichtsverfahrens wegen unrechtmäßiger Besetzung gegen einen Mieter

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, vor den zuständigen Gerichten Klage gegen einen Mieter zu erheben, um dessen Zwangsräumung und die Zahlung der ausstehenden Rechnungen zu erwirken.

15 INTERVENTIONEN

a) Wortmeldung der LSAP zum Problem der Sicherheit an der Ampel in der Grand-Rue

Herr John VAN RIJSWIJCK stellt die Intervention der LSAP zum Sicherheitsproblem an der Ampel in der Grand-Rue in Monnerich vor.

Er erklärt, dass seit den Arbeiten, die in diesem Bereich durchgeführt wurden, die Ampel und die

Straßenlaternen fehlen. Dies stellt eine potenzielle Gefahr für Fußgänger dar.

Der Bürgermeister erklärt, dass das Unternehmen UNEX (ehemals Siemens) am 5. Oktober 2024 bestätigt hat, dass nach dem Unfall vom 19. September 2024 die Fundamente der verschiedenen Elemente ersetzt werden müssen, insbesondere aufgrund einer Änderung der Normen im Bereich der Statik.

Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium hat am 15. Oktober 2024 beschlossen, die gesamte Anlage zu renovieren. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass die früher in dieser Anlage verwendeten Technologien aufgrund ihres Alters nicht mehr ersetzt werden können. Am 2. Dezember 2024 genehmigte das Bürgermeister- und Schöffenkollegium den Kostenvoranschlag für den Austausch der gesamten Anlage. Dies wurde durch einen Beschluss des Gemeinderats vom 12. Dezember 2024 bestätigt. Der Auftrag wurde nach Genehmigung des Budgets durch das Ministerium für Inneres am 5. Februar 2025 an die verschiedenen Beteiligten weitergeleitet. Das Unternehmen CREOS teilte der Gemeinde am 6. Februar 2025 mit, dass aufgrund von Inkompatibilitäten mit ihren Systemen ein zweiter Transformator installiert werden müsse.

Am 12. März 2025 trafen sich die zuständigen Dienststellen der Gemeinde mit Vertretern von CREOS vor Ort, um den Umfang der durchzuführenden Arbeiten zu bestimmen. Der Auftrag für diese Arbeiten wurde am 20. März 2025 erteilt. Am 14. April fand vor Beginn der Arbeiten, deren Start für den 22. April 2025 vorgesehen war, ein zweites Treffen mit CREOS vor Ort statt. Die Straßenbaubehörde musste den Beginn der Arbeiten leider unter dem Vorwand stoppen, dass die zu Beginn der Bauarbeiten erteilte Straßengenehmigung die neuen Änderungen nicht mehr abdeckte. Infolgedessen stellte die Gemeinde bei der betreffenden Behörde einen Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung für die Straßennutzung, der bis heute unbeantwortet geblieben ist. Am 16. Mai 2025 wurde schließlich beschlossen, die Arbeiten ungeachtet der Genehmigung der Straßenbaubehörde durchzuführen.

Herr John VAN RIJSWIJCK dankt dem Bürgermeister für diese Erläuterungen und bedauert ebenfalls diese bürokratische Sackgasse, die den Abschluss wichtiger Arbeiten verhindert, die zur Sicherheit der Fußgänger beitragen.

b) Intervention der LSAP-Partei bezüglich der Aufstellung von Trinkwasserspendern an öffentlichen Orten, insbesondere im „Park Molter“.

Herr Claude CLEMES verlässt die Sitzung.

Frau Danielle BASTIAN-JUCHEM stellt die Intervention der LSAP-Partei bezüglich der Aufstellung von Trinkwasserspendern an öffentlichen Orten, insbesondere im Park Molter vor. Sie stellt fest, dass der Park seit seiner Wiedereröffnung eine beträchtliche Entwicklung durchlaufen hat, und bedauert, dass es

trotz aller durchgeführten Umgestaltungen nicht für angebracht gehalten wurde, bereits zu Beginn der Arbeiten Trinkwasserspender/Brunnen zu installieren.

Herr Fürpass und mit ihm das Bürgermeister- und Schöffenkollegium teilen die Ansicht, dass solche Einrichtungen notwendig sind. Unglücklicherweise wurden diese Einrichtungen jedoch nicht gleichzeitig mit den umfangreichen Umgestaltungsarbeiten des Parks realisiert. Er fügt hinzu, dass dieses Projekt aufgrund der zahlreichen laufenden Baustellen, des damit verbundenen hohen Arbeitsaufwands und des vorübergehenden Personalmangels noch nicht realisiert werden konnte. Er versichert jedoch, dass diese Arbeiten entweder für Ende 2025 oder für das Haushaltsjahr 2026 geplant sind. Ähnliche Einrichtungen sind auch für die Spielplätze in Steinbrücken und in der Nähe des Kulturzentrums „Beim Nössert“ geplant. In diesem Zusammenhang müssen noch Studien und Überlegungen durchgeführt werden.

c) Beitrag der LSAP zur Einrichtung von Hundeparks, wie sie im „Molter Park“ eingerichtet wurden

Herr Maurice SCHWARZ stellt die Intervention der LSAP-Partei bezüglich der Einrichtung von Hundeparks wie dem im „Molter-Park“ hergerichteten vor. Er stellt fest, dass der Hundepark im „Molter-Park“ stark besucht ist, und hält es für sinnvoll, die Einrichtung ähnlicher Hundeparks in Steinbrücken und Bergem in Betracht zu ziehen. In diesem Zusammenhang möchte er auch wissen, wie viele Hunde offiziell im Register der Gemeinde eingetragen sind. Außerdem möchte er wissen, ob die Aufstellung von Bänken in den verschiedenen Hundeparks ebenfalls in Betracht gezogen werden kann.

Herr Claude CLEMES nimmt an der Sitzung teil.

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass in der Gemeinde 641 Hunde im Register eingetragen sind. Er fügt hinzu, dass die Aufstellung von Bänken im Hundepark „Parc Molter“ geprüft wird, dass jedoch die Studien zur Einrichtung von Hundeparks in Steinbrücken und Bergem noch nicht durchgeführt wurden. Dies wird berücksichtigt und so schnell wie möglich geprüft werden.

d) Beitrag der LSAP-Partei zu den Grundstücken in der Rue d'Esch und der Rue des Champs sowie zu den Entwicklungsprojekten für diese Grundstücke

Herr John VAN RIJSWIJCK stellt den Beitrag der LSAP-Partei zu den Grundstücken in der Rue d'Esch und der Rue des Champs sowie zu den Entwicklungsprojekten für diese Grundstücke vor. Konkret geht es um das Multisportgelände und den „Pumptrack“. Er stellt fest, dass der Boden des „Pumptracks“ in einem schlechten Zustand ist. Er weist auch darauf hin, dass im Haushalt 2025 Mittel in Höhe von 40.000 Euro für die Erneuerung des Belags des „Pumptracks“ vorgesehen sind. Er befragt das Bürgermeister- und Schöffenkollegium auch zu seinen Absichten hinsichtlich der möglichen Beibehaltung des „Pumptracks“ und der Zukunft des daneben gelegenen kommunalen Depots und fragt

sich, ob es sinnvoll ist, an diesem Ort, der aufgrund der bestehenden Strukturen bereits versiegelt ist, Wohnungen zu schaffen.

*Herr Schramer verlässt die Sitzung.
Herr Schramer kehrt zur Sitzung zurück.*

Herr Fürpass antwortet, dass er sich in seinen Erläuterungen auf einen Überblick über die aktuelle Situation beschränken werde. Der Gemeinde liegt derzeit ein Angebot für die Erneuerung des Belags des „Pumptracks“ vor. Am 22. April 2025 kamen verschiedene kommunale Dienststellen zusammen, um über eine mögliche zukünftige Entwicklung des Geländes zu diskutieren. Aus verschiedenen Gründen haben die betroffenen Dienststellen die Verschiebung dieses Projekts beantragt.

Er betont erneut, dass dieses Projekt Gegenstand eines Punktes im Koalitionsvertrag ist, dass es jedoch unter Mitwirkung der Anwohner, also in Form einer Bürgerbeteiligung, realisiert werden sollte. Der Bürgermeister fügt hinzu, dass der Sportplatz Lärmbelästigungen für die Anwohner in der Umgebung mit sich bringt und dass die Gemeinde daher beschlossen hat, die Beleuchtung auszuschalten, um die Nutzung des Geländes zu später Stunde einzuschränken. Angesichts dessen stellt er die Frage, ob es sinnvoll ist, einen Spielplatz so nahe an Wohnhäusern zu belassen. Was die Lagerstätte des Ateliers betrifft, so erklärt Herr Fürpass deutlich, dass es sich um ein zukünftiges Projekt

handelt und dass noch Gespräche insbesondere mit der Umweltbehörde geführt werden müssen, bevor konkrete Änderungen vorgenommen werden können. Generell hält er den Bau von Wohnungen für wenig realistisch und empfiehlt stattdessen eine Naturalisierung des Geländes, um die Regenwassersammlung bei starken Regenfällen zu erleichtern. Dies würde die Überschwemmungsprobleme in diesem Gebiet verbessern.

Er kommt zu dem Schluss, dass es in dieser Angelegenheit derzeit mehr Fragen als konkrete Ansätze gibt und dass angesichts des derzeit hohen Arbeitsaufkommens der kommunalen Dienste ein Projekt dieser Größenordnung kurzfristig nicht realisierbar wäre.

Beitrag von Frau Christine SCHWEICH.
Beitrag von Herrn Maurice SCHWARZ.
Beitrag von Frau Danielle BASTIAN-JUCHEM.
Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

14 BESUCH IKH DES ERBGROßHERZOGS

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Informationen zum Besuch Ihrer Königlichen Hoheiten, des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin, am Vorabend des Nationalfeiertags, Sonntag, 22. Juni 2025 (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Aufhebung der Öffentlichkeit der Sitzung.

SÉANCE DU 23. MAI 2025

Le texte ci-après est un condensé succinct de la séance du Conseil communal. Toutes les séances peuvent être consultées en images et son via le site internet de la Commune, www.mondercange.lu.

Présents: Jeannot FÜRPASS, bourgmestre; Marianne BAUSTERT-BERENS, Marc SCHRAMER, échevins; Danielle BASTIAN ép. JUCHEM, Claude CLEMES, Steven CURFS, Serge GASPAS, Michel MARTINS, Maurice SCHWARZ, Christine SCHWEICH, Anouk THILL ép. BOEVER, John VAN RIJSWIJCK et Marianne WEISGERBER, conseillers

Excusés: /

Le premier votant pour la séance du 23 mai 2025 est M. John VAN RIJSWIJCK.

Modification de l'ordre du jour

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la modification de l'ordre du jour, en l'espèce de traiter le point 14) Informations concernant la visite de Leurs Altesses Royales le Grand-Duc héritier et la Grande-Duchesse héritière, à l'occasion de la veille de la fête nationale, le dimanche 22 juin 2025 (huis clos) en fin de séance.

1 ENSEIGNEMENT

a) Organisation scolaire

Mme Weisgerber rejoint la séance.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver l'organisation scolaire provisoire de l'enseignement fondamental (cycles 1 - 4) de la commune de Mondercange pour l'année scolaire 2025/2026.

b) Plan d'encadrement périscolaire PEP

M. Steven Curfs rejoint la séance.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le plan d'encadrement périscolaire des écoles fondamentales et de la Maison Relais de la commune de Mondercange dans le cadre de l'organisation scolaire pour l'année 2025/2026.

c) Plan de développement scolaire

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents les plans d'actions relatifs au plan de développement scolaire des écoles fondamentales

de Mondercange et de Pontpierre dans le cadre de l'organisation scolaire pour l'année 2025/2026.

2 COMMISSIONS CONSULTATIVES (HUIS CLOS)

a) Nomination d'un nouveau membre de la commission des sports et du loisir

b) Nomination d'un expert au sein de la commission des sports et du loisir

3 AFFAIRES DU PERSONNEL (HUIS CLOS)

a) Réaffectation d'institutrices et d'instituteurs sur la 1ère liste des postes vacants présentée par le directeur de région

b) Nomination d'un employé communal, groupe d'indemnité A2, sous-groupe éducatif et psycho-social pour les besoins de la cellule assistance scolaire

c) Nomination d'un employé communal, groupe d'indemnité C1, sous-groupe technique pour les besoins du service urbanisme

4 AFFAIRES DU PERSONNEL (SÉANCE PUBLIQUE)

a) Création d'un poste de fonctionnaire communal, groupe de traitement A1, sous-groupe administratif

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la création d'un poste de fonctionnaire communal, groupe de traitement A1, sous-groupe administratif pour les besoins du secrétariat communal.

5 INFORMATIONS DU COLLÈGE DES BOURGMESTRE ET ÉCHEVINS

a) TICE

M. Fürpass informe le conseil communal que l'administration communale va procéder à la résiliation de la convention concernant la ligne 17, conformément aux dispositions prévues dans le processus de réorganisation du RGTR.

Il informe également que l'autorisation provisoire concernant le parcomètre devant la mairie a été refusée en raison d'une erreur matérielle dans la demande. Cette situation sera rectifiée dans les meilleurs délais.

b) Crassier de Mondercange

M. le bourgmestre résume les points importants abordés lors de la dernière réunion entre l'administration communale de Mondercange, le ministère de l'Environnement et les différents experts en charge du dossier, qui a eu lieu le 7 mai 2025. Il fut notamment question du tracé menant au plateau et de la situation générale du Crassier. La prochaine réunion quadripartite a été fixée au 9 juin 2026.



c) Tram rapide 1 (tronçon entre le quartier de la Cloche d'Or et Foetz)

En ce qui concerne le dossier du « tram rapide », M. Fürpass explique que les services communaux compétents ont réceptionné le dossier envoyé par les services étatiques.

Les documents sont en cours d'analyse pour, à terme, pouvoir formuler un avis informé visant à sauvegarder les intérêts de la Commune de Mondercange. Le délai de dépôt de l'avis de la Commune a été fixé au 26 juin 2025.

d) Fermeture de la rue Arthur Thinnès

M. le bourgmestre informe le conseil communal que la rue Arthur Thinnès sera partiellement fermée à la circulation en date du 24 mai 2025 en raison de travaux de changement du revêtement sur le tronçon situé directement devant la mairie.

e) Aire de jeux à Pontpierre

M. Fürpass partage l'information que les travaux concernant l'aire de jeux à Pontpierre, sont terminés. Diverses réflexions portent encore sur l'installation éventuelle de toilettes publiques et de fontaines à eau potable. Il remercie M. Jean-Pierre Fantini, ainsi que tous les agents communaux impliqués, pour le travail fourni.

f) Place de jeux à Mondercange Féileschterkeppechen

Dans un contexte similaire M. Fürpass salue également de l'aboutissement des travaux de l'aire de jeux à Mondercange au lieu-dit « Féileschterkeppechen ».

g) Travaux centre « A Bosselesch »

Dans le cadre des préparatifs en vue de la célébration de la Fête Nationale, M. le Bourgmestre informe le conseil communal que des travaux de renouvellement des lamelles de stores furent prévus au centre « A Bosselesch ». Ces travaux sont également terminés. Dans ce contexte il s'interroge sur l'opportunité de faire une demande de participation financière auprès du ministère du Logement.

h) Constat de vandalisme au « Parc Molter »

M. le bourgmestre déplore les actes de vandalisme constatés au « Parc Molter » et informe le conseil communal qu'en conséquence, il a été décidé de renforcer les rondes de contrôle sur les lieux. A terme, il est question de mettre en place des mesures plus sévères, telles que l'installation éventuelle d'un système de vidéosurveillance. Cette question sera traitée lors d'une prochaine séance du conseil communal.

i) Dates à retenir

23.05.2025	Fête des Voisins
31.05.2025	Public viewing Champions League
03.06.2025	Réunion de travail du conseil communal
05.06.2025	Journée des Bourgmestres à Mondorf
14.06.2025	Nuit du Sport
20.06.2025	Conseil communal
21.06.2025	Monnerecher Laf
22.06.2025	Festivités autour de la Fête Nationale Visite de LL.AA.RR. le Grand-Duc Héritier et la Grande-Duchesse Héritière
23.06.2025	Familljefest au « Parc Molter »

6

FINANCES COMMUNALES

a) Etat des restants de l'exercice 2024

Le bourgmestre remercie au nom du conseil communal les agents du service de la recette pour le travail fourni.

Intervention de M. Steven Curfs.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents l'état des restants de l'exercice 2024 présenté par le receveur communal, accusant un montant de 174.121,34.-€, et propose d'accorder les décharges proposées par le receveur communal d'un montant de 2.258,48.-€.

b) Approbation des titres de recettes de l'exercice 2024

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver les titres de recettes de l'exercice 2024 tels que présentés par le receveur communal.

c) Compte administratif de l'exercice 2023

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Intervention de Mme Christine SCHWEICH.

Intervention de M. Claude CLEMES.

Le conseil communal décide avec 10 voix pour et 3 voix contre d'arrêter provisoirement le compte administratif de l'exercice 2023, ensemble avec les explications du collège échevinal formulées suite au rapport y relatif du contrôle de la comptabilité des communes du ministère des Affaires Intérieures du 14 avril 2025.

d) Compte de gestion de l'exercice 2023

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'arrêter provisoirement le compte de gestion de l'exercice 2023 suite au rapport y relatif du contrôle de la comptabilité des communes du ministère des Affaires Intérieures du 14 avril 2025.

e) Modification budgétaire : Création et alimentation d'un article budgétaire ordinaire

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents de créer un nouvel article budgétaire 3/422/612200/9001 – Entretien et réparation de l'installation de chauffage urbain, suite au remplacement de l'installation de cogénération par un chauffage urbain. L'article budgétaire en question sera alimenté d'un crédit de 35.000.- euros.

f) Modification budgétaire : Création et alimentation d'un article budgétaire extraordinaire

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents de créer un nouvel article budgétaire 4/441/221313/25023 – Mesures d'apaisement du trafic dans la rue de Noertzange. L'article budgétaire en question sera alimenté d'un crédit de 140.000.- euros.

7

PROJETS COMMUNAUX

a) Devis estimatif du projet – Acquisition des modules conteneurs préscolaire M5

M. Houver expose les grandes lignes du projet par le biais d'une présentation.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le devis estimatif se rapportant au projet « 4/910/223800/99001 Acquisition des modules conteneurs préscolaire M5 » relatif à l'acquisition de 2 modules conteneurs du préscolaire M5, d'un montant total arrondi de 92.500,00.-TTC.

b) Décompte du projet – Agrandissement du Parking rue Arthur Thinnès à Mondercange

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le décompte du projet « 4/623/211000/20004 – Agrandissement du Parking Public rue Arthur Thinnès à Mondercange - frais d'études », et le projet 4/623/221313/20004 lié à l'exécution de l'agrandissement du parking public rue Arthur Thinnès à Mondercange.

Total des devis approuvés : 665.000,00.-€

Total des dépenses effectuées : 650.323,58.-€

c) Décompte du projet - Remplacement des stores extérieurs et intérieurs CC « beim Nèssert »

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le décompte du projet « 4/831/223480/23016 – Remplacement des stores extérieurs et intérieurs CC « beim Nèssert ».

Total des devis approuvés : 85.000,00.-€

Total des dépenses effectuées : 58.109,89.-€

8

PRÉSENTATION

a) Résultats de la campagne de mesure des concentrations de radon dans les bâtiments de la Commune.

M. Houver expose les résultats des mesures des concentrations de radon dans les bâtiments de la Commune à l'aide d'une présentation.

Le conseil communal prend note des explications et conclusions fournies par M. Houver du service du patrimoine bâti.

9

CONTRATS ET CONVENTIONS

a) Contrat de maintenance de la détection incendie au terrain de football à Mondercange – CTTL S.A.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de maintenance relatif à la détection incendie au terrain de football à Mondercange dressé entre la commune de Mondercange et la société CTTL S.A. au prix annuel de 1.040,00.-€ HTVA.

b) Contrat de maintenance de la détection incendie du Chalet Scouts à Mondercange – CTTL S.A.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de maintenance relatif à la détection incendie du bâtiment « Chalet Scouts » à Mondercange dressé entre la commune de Mondercange et la société CTTL S.A. au prix annuel de 980,00.-€ HTVA.

c) Convention MEGA-plus 2025

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la convention « MEGA-PLUS » établie par le Ministère de l'Egalité des genres et de la Diversité, visant à promouvoir l'égalité entre les femmes et les hommes dans toute leur diversité sur le territoire de la Commune de Mondercange.

d) Accord de collaboration ACM-MIFA – Biergerguide

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver l'accord de collaboration relatif au projet « Biergerguide » établi par le Ministère de la Famille, des Solidarités, du Vivre ensemble et de l'Accueil, afin de mettre en avant l'accès à l'information et la participation active de tous les résidents et travailleurs transfrontaliers.

10

RÈGLEMENTS COMMUNAUX

a) Règlement temporaire d'urgence de la circulation routière à Mondercange

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Intervention de Mme Danielle BASTIAN-JUCHEM.

Intervention de M. Steven CURFS.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le règlement d'urgence de circulation en relation avec les travaux de renouvellement de la conduite d'eau potable reliant le château d'eau situé au lieu-dit « Eisings » à Mondercange pour une durée estimée 12 mois.

11

AMÉNAGEMENT COMMUNAL

a) Modification ponctuelle de la partie écrite du PAG – vote définitif

Mme Frisch expose les détails de la modification ponctuelle de la partie écrite du PAG à l'aide d'une présentation.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver par vote définitif la modification ponctuelle de la partie écrite du plan d'aménagement général mise en procédure par délibération du conseil communal en date du 25 octobre 2024, conformément à l'article 14 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain.

b) Modification ponctuelle de la partie écrite du PAP QE – vote définitif

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver par vote définitif la modification ponctuelle de la partie écrite du plan d'aménagement particulier – quartier existant, mise en procédure par délibération du collège échevinal en date du 25 octobre 2024, conformément à l'article 30 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain.

c) Projet de lotissement n°1220/2594, 1, rue des Champs à Bergem

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le projet de lotissement de la société PROGETRA Luxembourg S.A., présenté par le bureau GEOLUX 3.14 S.A., concernant la parcelle de terrain sise à 1, rue des Champs à Bergem, inscrite au cadastre de la commune de Mondercange, section E de Bergem, sous le numéro cadastral 1220/2594, d'une contenance d'environ 8a75ca.

12

CONTRATS LOGEMENT

a) Résiliation du contrat de bail pour la mise à disposition d'un logement

Suite à la demande d'un locataire du 29 avril 2025 de résilier le contrat de bail pour la mise à disposition de l'appartement N°5 sis à Mondercange, 1, rue de Limpach (A BOSSELESCH), le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la résiliation dudit contrat avec effet au 1er juin 2025.

b) Résiliation d'un contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement

Suite à la demande d'un locataire du 6 mai 2025 de résilier le contrat de mise à disposition et d'utilisation de l'appartement N°4 sis à Mondercange, 17, rue de Limpach (HAFF WEIRIG), le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la résiliation dudit contrat avec effet au 15 juin 2025.

13

AUTORISATION D'ESTER EN JUSTICE

a) Demande d'ester en justice en matière d'occupation sans droit ni titre contre un locataire

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'ester en justice devant les tribunaux

compétents un locataire afin d'ordonner une sortie forcée de celui-ci et le paiement des factures impayées.

15 INTERVENTIONS

a) Intervention du parti LSAP concernant le problème de sécurité au feu de signalisation dans le Grand-Rue

M. John VAN RIJSWIJCK présente l'intervention du parti LSAP concernant le problème de sécurité aux feux de signalisation situé dans la Grand-Rue à Mondercange. Il explique que depuis les travaux effectués dans cette zone, les feux de signalisation ainsi que l'éclairage public font défaut. Cela constitue un potentiel danger pour les piétons.

M. le bourgmestre explique que le 5 octobre 2024, la société UNEX (anciennement Siemens) a confirmé, qu'à la suite de l'accident, qui s'est déroulé le 19 septembre 2024, les fondations des différents éléments, devaient être remplacées, notamment en raison d'une évolution dans le domaine des normes relevant de l'ingénierie de statique.

Le collège des bourgmestre et échevins a décidé, en date du 15 octobre 2024, de procéder à la rénovation de l'ensemble de l'installation. Il s'avère néanmoins que les technologies, anciennement employées sur cette installation, ne peuvent plus être remplacées en raison de leur ancienneté.

Le 2 décembre 2024 le collège des bourgmestre et échevins a approuvé le devis pour remplacer l'ensemble de la structure. Cela a été validé par décision du conseil communal du 12 décembre 2024. La commande a été transmise aux différents intervenants en date du 5 février 2025, après approbation du budget par le ministère des Affaires intérieures. La société CREOS a informé la Commune en date du 6 février 2025 de la nécessité de faire installer un second transformateur électrique en raison d'incompatibilités avec leurs systèmes.

Le 12 mars 2025, les services compétents de la Commune ont rencontré les agents de CREOS sur place pour déterminer l'étendue des travaux à effectuer. La commande pour ces travaux a été émise en date du 20 mars 2025. Le 14 avril, une deuxième réunion avec CREOS s'est tenue sur le site avant le début des travaux dont le début était prévu pour le 22 avril 2025.

L'administration des Ponts et Chaussées a malheureusement dû stopper le début des travaux sous le prétexte que l'autorisation de voirie, telle qu'émise au début du chantier, ne couvrirait plus les nouvelles modifications à effectuer. En conséquence, la Commune a fait une demande de dérogation de permission de voirie à l'administration en question, qui reste, jusqu'à présent, sans réponse. Le 16 mai 2025, il a finalement été décidé de procéder aux travaux nonobstant l'autorisation de l'administration des Ponts et Chaussées.

M. John VAN RIJSWIJCK remercie le bourgmestre pour ces explications et déplore également cette impasse

bureaucratique qui empêche l'aboutissement de travaux importants qui contribuent à la sécurité des piétons.

b) Intervention du parti LSAP concernant la mise en place de distributeurs d'eau potable sur les lieux publics notamment au parc « Molter ».

M. Claude CLEMES quitte la séance.

Mme Danielle BASTIAN-JUCHEM présente l'intervention du parti LSAP concernant la mise en place de distributeurs d'eau potable sur des lieux publics notamment au « Parc Molter ». Elle constate que le parc a fait l'objet d'une considérable évolution depuis sa réouverture et elle déplore qu'avec tous les aménagements qui ont été entrepris, il n'ait pas encore été jugé opportun de procéder à l'installation de distributeurs/fontaines à eau potable dès le début des travaux.

M. Fürpass, et avec lui le collège des bourgmestre et échevins, partage l'avis que des telles installations sont nécessaires. Cependant, ces installations n'ont malheureusement pas été réalisées en même temps que les travaux de réaménagement du parc. Il ajoute qu'en raison des nombreux chantiers en cours, du volume important de travail en lien avec ceux-ci et du manque temporaire de personnel, ce projet n'a pas encore pu être réalisé. Il assure tout de même que ces travaux sont prévus soit pour la fin de l'année 2025, soit pour l'exercice 2026. Des installations similaires sont également prévues pour les aires de jeux de Pontpierre et Bergem aux abords du centre culturel « Beim Nèssert ». Des études et réflexions doivent encore être réalisées dans ce contexte.

c) Intervention du parti LSAP concernant le déploiement de parcs canins tels que mis en place au Parc « Molter »

M. Maurice SCHWARZ présente l'intervention du parti LSAP concernant le déploiement de parcs canins tels que mis en place au « Parc Molter ». Il constate que le parc canin au « Parc Molter » est beaucoup fréquenté et juge qu'il serait éventuellement opportun d'envisager un déploiement de parcs canins similaires à Pontpierre et à Bergem. Dans ce contexte, il souhaite également savoir combien de chiens sont officiellement inscrit auprès du registre de la Commune et si l'installation de bancs peut également être envisagée dans ces différents lieux.

M. Claude CLEMES rejoint la séance.

M. le bourgmestre informe le conseil communal que la Commune compte 641 chiens inscrits au registre. Il ajoute que l'installation de bancs dans le parc canin du « Parc Molter » est à l'étude mais que les études portant sur l'installation de parcs canins à Pontpierre et à Bergem n'ont pas encore été réalisées. Cela est pris en considération et sera analysé dans les meilleurs délais.

d) Intervention du parti LSAP concernant les terrains dans la rue d'Esch et la rue de Champs et les projets de développement de ces terrains

M. John VAN RIJSWIJCK présente l'intervention du parti LSAP concernant les terrains dans la rue d'Esch et la rue des Champs et les projets de développement de ces derniers. Plus spécifiquement, il s'agit du terrain multisport et de la « Pumptrack ». Il constate que le sol de la « Pumptrack » est dans un état vétuste. Il souligne également que le budget 2025 prévoit un crédit de 40.000 euros en vue du renouvellement du revêtement de la « Pumptrack ». Il questionne également le collège des bourgmestre et échevins sur ses intentions concernant le maintien éventuel de la « Pumptrack » et l'avenir du dépôt communal situé à côté. Il s'interroge sur l'opportunité de créer des logement à cet endroit qui a déjà été imperméabilisé en raison des structures existantes.

M. Schramer quitte la séance.

M. Schramer rejoint la séance.

M. Fürpass répond que ses explications se limiteront à un passage en revue de la situation actuelle. La Commune dispose actuellement d'une offre pour refaire le revêtement de la « Pumptrack ». En date du 22 avril 2025, divers services communaux se sont réunis pour échanger autour d'un éventuel futur développement du site. Pour diverses raisons, les services concernés ont demandé le report de ce projet. Il souligne encore que ce projet fait l'objet d'un point dans l'accord de coalition, mais que ce dernier devait être réalisé avec le concours des résidents, donc sous la forme d'une participation citoyenne. M. le bourgmestre ajoute encore que le terrain de sport entraîne des nuisances sonores pour les résidents des alentours et que la Commune a de ce fait décidé d'éteindre les lumières afin de limiter la fréquentation sur le site à des heures trop tardives. Au vu de ce qui précède, il s'interroge sur

l'opportunité du maintien d'une aire de jeux située aussi près des habitations.

En ce qui concerne le dépôt de l'atelier, M. Fürpass explique clairement qu'il s'agit d'un projet d'avenir et que des discussions doivent encore être menées notamment avec l'administration de l'Environnement avant de pouvoir procéder à des changements concrets.

Plus généralement, il estime la construction de logements peu envisageable et préconise plutôt une naturalisation du site en vue de faciliter la récupération des eaux pluviales lors d'épisodes de fortes pluies. Cela améliorerait les problèmes d'inondations dans cette zone.

Il conclue en expliquant qu'il existe dans ce dossier actuellement plus d'interrogations que de pistes concrètes et qu'au vue du volume important de travail actuellement imposé aux services communaux, un projet d'une telle envergure ne serait pas réalisable à court terme.

Intervention de Mme Christine SCHWEICH.

Intervention de M. Maurice SCHWARZ.

Intervention de Mme Danielle BASTIAN-JUCHEM.

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

14 VISITE DE LL.AA.RR (HUIS CLOS)

Informations concernant la visite de Leurs Altesses Royales le Grand-Duc héritier et la Grande-Duchesse héritière, à l'occasion de la veille de la fête nationale, le dimanche 22 juin 2025 (huis clos)

SITZUNG VOM 20. JUNI 2025

Der nachstehende Text ist eine Kurzfassung der Gemeinderatssitzung. Alle Sitzungen können in Bild und Ton über die Internetseite der Gemeinde – www.mondercange.lu – abgerufen werden.

Anwesend: Jeannot FÜRPASS, Bürgermeister; Marianne BAUSTERT-BERENS, Marc SCHRAMER, Schöffen; Danielle BASTIAN verh. JUCHEM, Claude CLEMES, Steven CURFS, Serge GASPAS, Michel MARTINS, Christine SCHWEICH, Anouk THILL verh. BOEVER, John VAN RIJSWIJCK, Maurice SCHWARZ und Marianne WEISGERBER, Gemeinderäte.

Entschuldigt: -

1 PERSONALANGELEGENHEITEN

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Der Gemeinderat hat beschlossen, Frau Corinne ROGER mit Wirkung zum 1. Januar 2026 ehrenvoll aus ihrem Amt

zu entlassen und ihr für ihre guten und treuen Dienste zu danken.

2 PERSONALANGELEGENHEITEN

In öffentlicher Sitzung.

a) Schaffung einer Vollzeitstelle für einen Arbeiter, Qualifikationsstufe H3

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, eine Vollzeitstelle für einen Arbeiter der Qualifikationsstufe H3 für den Reinigungsdienst zu schaffen.

Frau Anouk BOEVER-THILL nimmt an der Sitzung teil

3 INFORMATIONEN DES SCHÖFFENRATES

a) CGDIS

Herr Fürpass informiert den Gemeinderat über

die Mitteilung des CGDIS bezüglich eines leichten Zwischenfalls im Kernkraftwerk Cattenom. Er erklärt, dass es sich um einen Zwischenfall im Bereich eines Belüftungssystems handelt, dessen Reparaturzeit die vorgeschriebene Stunde überschritten hat, was die zuständigen Behörden dazu verpflichtet, alle betroffenen Parteien zu informieren. Der Vorfall wurde dennoch auf Stufe 1 der INES-Skala (International Nuclear and Radiological Event Scale) eingestuft, die die Schwere von Ereignissen im Zusammenhang mit der nuklearen Sicherheit und dem Strahlenschutz bewertet, um eine effektive Kommunikation über diese komplexen Situationen zu ermöglichen. Stufe 1 entspricht einer geringfügigen Abweichung von den Sicherheitsstandards. Das Problem wurde behoben und es besteht keine Gefahr mehr.

b) Crassier Monnerich

Der Bürgermeister berichtet über die neuesten Entwicklungen im Fall der Halde von Monnerich. Er erklärt, dass derzeit Überwachungsarbeiten am hinteren östlichen Teil der Halde vor der Abdeckung durchgeführt werden. Die Überwachung dieser Arbeiten wird von einem externen Sachverständigenbüro übernommen, und die Arbeiten selbst werden bei der öffentlichen Präsentation im September vorgestellt. Das nächste Vierparteientreffen wurde für den 9. Juli 2025 angesetzt.

c) Tram Rapide – Abschnitt 1 zwischen Cloche d'Or und Foetz

In diesem Zusammenhang hebt Herr Fürpass die Arbeit der kommunalen Dienststellen bei der Prüfung des von den staatlichen Stellen vorgelegten Dossiers im Hinblick auf die Ausarbeitung der Stellungnahme der Gemeinde hervor. Er betont die Komplexität des Dossiers sowie den Vorschlag der Gemeinde, das Projekt in mehreren Phasen durchzuführen, nämlich zunächst die Realisierung des Abschnitts bis zur Haltestelle Steinbrücken und anschließend die Realisierung der Haltestelle Foetz.

Es bleiben noch viele Fragen offen, insbesondere hinsichtlich der provisorischen Haltestelle in Foetz. Es muss nämlich genau festgelegt werden, wie Fußgänger Zugang zum Straßenbahnsteig erhalten, der sich oberhalb der Rue du Brill befinden wird.

Ein zweiter wichtiger Punkt ist das Betriebskonzept für den Verkehrsknotenpunkt in Steinbrücken, das derzeit in den Unterlagen des Staates fehlt. In seinen Erläuterungen geht der Bürgermeister auch auf das Schicksal des CR169 zwischen Steinbrücken und Leudelingen ein, dessen Schließung schwerwiegende Folgen für den Verkehrsfluss haben wird. Die Einrichtung einer Fahrgemeinschaftsspur auf der Autobahn soll dieser Situation Abhilfe schaffen, aber Herr Fürpass bedauert, dass diese Frage nicht prioritär behandelt wird.

Was den Express-Radweg betrifft, ist Herr Fürpass mit den laufenden Planungsarbeiten in diesem Zusammenhang zufrieden. Er erwähnt auch die Einrichtung des politischen Begleitausschusses für das regionale Mobilitätskonzept, dessen erste Sitzung am 10. Juni 2025 stattfand. Dieses

soll bis 2035 umgesetzt werden. Diese erste Diskussion unterstrich die Bedeutung der Koordinierung zwischen den Gemeinden Monnerich, Schifflingen und der Stadt Esch/Alzette im Bereich Mobilität.

d) Baustelle in Bergem, Rue de Noertzange – Erneuerung der Deckschicht vom 2. bis 4. Juli 2025

Es handelt sich hier um die Baustelle in Bergem, Rue de Noertzange, wo die Fahrbahndecke erneuert wird. Der Zugang zu dieser Straße ist vom 2. bis 4. Juli 2025 auf Anwohner beschränkt, die eine speziell dafür vorgesehene Zugangskarte erhalten.

e) Einwohnerzahl der Gemeinde Monnerich am 2. Juni 2025

Herr Fürpass gibt einen Überblick über die Einwohnerzahl der Gemeinde Monnerich nach Ortsteilen. Die Zahl der Nationalitäten, die auf dem Gebiet vertreten sind, beläuft sich auf 97. In einem ähnlichen Zusammenhang teilt er auch mit, dass 295 Menschen mit dem Flüchtlingsstatut ihren Wohnsitz in der Gemeinde haben: Aufnahmezentrum 15A, rue du Brill, Foetz: 97
Hotel Stand'Inn 9, rue du Brill, Foetz: 38
Zentrum EDIF 153, rue d'Esch, Monnerich: 135
Private und kommunale Unterkünfte :25
Herr Fürpass kommt zu dem Schluss, dass die Gemeinde Monnerich große Solidarität zeigt, wenn man bedenkt, dass die maximale Aufnahmekapazität der Gemeinde auf 300 Personen begrenzt ist.

f) Wichtige Termine

21.06.2025 Monnericher Laif
22.06.2025 Feierlichkeiten zum „Nationalfeiertag“
Besuch IKH des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin
23.06.2025 Familiefest im „Park Molter“
30.06.2025 Präsentation „Parkraumkonzept“ in Bergem
01.07.2025 Präsentation „Neien Duerfkär Biergem“
04.07.2025 Schulfest Monnerich
10.07.2025 Gemeinderat
10.07.2025 Präsentation „Parkraumkonzept“ in Monnerich
11.07.2025 Afterworkim „Parc Molter“ (Gemeindeausflug)
14.07.2025 Schulfest Steinbrücken

4

GEMEINDEFINANZEN

a) Festlegung des Gewerbesteuersatzes für das Jahr 2026

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Gewerbesteuersatz für das Jahr 2026 auf 325 % festzulegen.

b) Festsetzung des Grundsteuersatzes für das Jahr 2026

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Mit 10 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen hat der Gemeinderat beschlossen, die Grundsteuersätze für das Jahr 2026 wie folgt festzulegen:

- Grundsteuer A: 400 %
- Grundsteuer B/1: 600 %
- Grundsteuer B/2: 400 %

- Grundsteuer B/3: 200 %
- Grundsteuer B/4: 200 %
- Grundsteuer B/5: 400 %
- Grundsteuer B/6: 600 %

c) Abrechnung des Haushaltsjahres 2024 der GIM asbl

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Abrechnung des Haushaltsjahres 2024 für die laufenden Kosten für Instandhaltung, Verwaltung und Personal der GIM asbl zu genehmigen und die Gemeinde von der Rückzahlung des aus dieser Abrechnung resultierenden Restbetrags in Höhe von 230.298,73 € zu befreien, nachdem die GIM asbl eine entsprechende Bescheinigung unterzeichnet hat.

5

GEMEINDEPROJEKTE

a) Überarbeiteter Kostenvoranschlag für das Projekt – Verbesserung des Kanalisationsnetzes (Phase I) 4/520/222100/22016

Das Ingenieurbüro Schroeder & Associés sowie Herr PEDONE, Ingenieur der Gemeinde, haben den Kostenvoranschlag für die Sanierungsmaßnahmen in der Rue de Noertzange in Bergem (Phase I) in Höhe von insgesamt 736.000 € vorgelegt.

Der Gemeinderat hat diesen Kostenvoranschlag einstimmig genehmigt, der den ursprünglichen Kostenvoranschlag für Phase I des Projekts, über den der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 5. März 2024 abgestimmt hatte, aufhebt und ersetzt.

b) Kostenvoranschlag für das Projekt – Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Rue de Noertzange in Bergem 4/441/221313/25023

Das Planungsbüro Schroeder&Associés sowie Herr PEDONE, Ingenieur der Gemeinde, haben den Kostenvoranschlag für die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Rue de Noertzange vorgelegt. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Kostenvoranschlag über 583.000 Euro.

6

KOMMUNALE RAUMPLANUNG

a) Änderung der Zweckbestimmung eines Grundstücks im öffentlichen Gemeindebesitz

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die unter der Katasternummer 146/5399 eingetragene Parzelle in der Ortschaft „Rue de Limpach“, Abschnitt B von Monnerich, Gemeinde Monnerich, so umzuwidmen, dass sie Teil des kommunalen Privatbesitzes wird.

b) Punktuelle Änderung des grafischen Teils des allgemeinen Bebauungsplans (PAG) und des Umweltverträglichkeitsberichts (SUP) für das Gebiet „op Weiler“ (SD M07) in Monnerich in der Gemeinde Monnerich

Herr FÜRPASS verlässt den Saal gemäß Artikel 20 des geänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK

Beitrag von Frau Christine SCHWEICH

Beitrag von Herrn Claude CLEMES

Beitrag von Herrn Maurice SCHWARZ

Beitrag von Herrn SCHRAMER

Beitrag von Frau BAUSTERT-BERENS

Frau FRISCH, Architektin der Gemeinde, stellte dem Gemeinderat die punktuelle Änderung des grafischen Teils des allgemeinen Bebauungsplans der Gemeinde Monnerich und den Bericht über die Umweltauswirkungen „Strategische Umweltprüfung“ im Rahmen des PAP „Op Weiler“ in Monnerich vor.

Mit 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung stimmt der Gemeinderat den vorgeschlagenen Änderungen zu und beauftragt den Schöffenrat mit der Durchführung der öffentlichen Anhörung.

7

URKUNDEN UND KAUFVORVERTRÄGE

a) Vereinbarung mit CREOS Luxembourg S.A

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die am 19. Mai 2025 zwischen der Gemeinde Monnerich und der Gesellschaft CREOS Luxembourg S.A. geschlossene Vereinbarung zu genehmigen, wonach die Gemeinde der Gesellschaft CREOS Luxembourg S.A. das Recht einräumt, auf dem im Kataster der Gemeinde Monnerich unter der Katasternummer 207/882 Abschnitt C von Foetz, an der Stelle „rue du Commerce“ eingetragenen Grundstück dauerhaft elektrische Anlagen zu errichten.

b) Kaufvorvertrag mit Herrn Vincent PARIS und Frau Laura FAVAS

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Kaufvorvertrag zwischen Herrn Vincent PARIS, Frau Laura FAVAS und der Gemeinde Monnerich, wonach die Gemeinde sich bereit erklärt, das im Kataster der Gemeinde Monnerich unter der Katasternummer 146/5399, Abschnitt B von Monnerich, mit der Bezeichnung „rue de Limpach“ eingetragene Grundstück zu verkaufen.

c) Kaufvorvertrag mit den Eheleuten STOFFEL

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Kaufvorvertrag zwischen Frau Edmée CONZEMIUS, Herrn Jean-Pierre STOFFEL, Frau Michèle STOFFEL, Frau Véronique STOFFEL und der Gemeinde Monnerich, wonach die Gemeinde sich bereit erklärt, die im Kataster der Gemeinde Monnerich unter den vorläufigen Katasternummern 2086/XXXX und 2089/XXXX, Abschnitt B von Monnerich, mit der Bezeichnung „Auf Ewent“ eingetragenen Grundstücke zu erwerben.

8

VERTRÄGE

a) Verträge über Grabstättenkonzessionen 2025

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die neuen Grabstättenkonzessionen und die Verlängerungen der Grabstättenkonzessionen für das Jahr 2025 zu genehmigen.

b) Kündigung des Kooperationsvertrags – T.I.C.E.

Auf Vorschlag des Ministeriums für Mobilität und öffentliche Arbeiten, die Linie 17 ab dem Jahr 2026 in das RGTR-Netz zu integrieren, beschloss der Gemeinderat einstimmig, den am 8. Juni 2008 zwischen dem T.I.C.E. und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Kooperationsvertrag über den Betrieb der Buslinie Nr. 17 auf dem Gemeindegebiet mit Wirkung zum 1. Januar 2026 zu kündigen.

c) Verlängerung des Wartungsvertrags für die Software „THEREFORE“ – CANON Luxembourg S.A.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Verlängerung des Wartungsvertrags mit der Firma CANON Luxembourg S.A. über den Support der E-Mail- und Scanner-Software „THEREFORE“ zu genehmigen.

9

MUSIKUNTERRICHT

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die von der Union Grand-Duc Adolphe vorgeschlagene vorläufige schulische Organisation des Musikunterrichts in der Gemeinde Monnerich für das Schuljahr 2025/2026 zu genehmigen.

10

GEMEINDEVERORDNUNGEN

a) Vorläufige Straßenverkehrsordnung

Nach der Ablehnung der vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 25. April 2025 verabschiedeten Verordnung durch das Ministerium hat der Gemeinderat einstimmig eine neue vorübergehende Straßenverkehrsordnung verabschiedet, die sich auf die Regelung mit Parkscheibe an Werktagen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr für eine maximale Dauer von 30 Minuten für zwei Parkplätze in der Rue Arthur Thinner in Monnerich bezieht.

11

UMWELT

a) Bekanntmachung zum Zeitplan und Arbeitsprogramm für die Ausarbeitung des vierten Bewirtschaftungsplans (2027-2033) für die Flussgebietseinheiten Rhein und Maas

M- Jacques MERSCH vom Büro BIOMONITOR legte dem Gemeinderat die gemeinsame Stellungnahme der Gemeinden Monnerich, Esch-sur-Alzette, Sanem, Schifflingen, Rümelingen, Kayl, Bettemburg, Roeser und Hesperingen zum Zeitplan und Arbeitsprogramm für die Ausarbeitung des vierten Bewirtschaftungsplans (2027-2033) für die Flussgebietseinheiten Rhein und Maas vorgelegt. Der Gemeinderat hat diese gemeinsame Stellungnahme einstimmig angenommen.

12

GESUNDHEIT

Wie in den Vorjahren hat der Gemeinderat beschlossen, das Bürgermeister- und Schöffenkollegium zu ermächtigen, die Impfkampagne für das Jahr 2025 zu

organisieren, deren Ziel es ist, Personen ab 60 Jahren gegen die saisonale Grippe zu impfen.

13

WOHNUNGSVERTRÄGE

a) Mietvertrag – A Bosselesch

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Mietvertrag für die Wohnung Nr. 6 in der Rue de Limpach 1 in L-3932 Monnerich (A BOSSELESCH) zu genehmigen.

b) Verlängerung eines Vertrags über die Bereitstellung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verlängerung des Vertrags über die Bereitstellung des Studios Nr. 3 in der Rue de l'Ecole 2 in Bergem (AL SCHOUL) um ein Jahr, d. h. bis zum 15. Mai 2026, zu genehmigen.

c) Vertrag über die Bereitstellung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung des Studios Nr. 13 in der Rue de l'Ecole 2 in L-3317 Bergem (AL SCHOUL) zu genehmigen.

d) Vertrag über die Bereitstellung einer Unterkunft

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung des Studios Nr. 1 in der Rue de Limpach 17 in Monnerich (HAFF WEIRIG) für die Dauer eines Jahres zu genehmigen.

*Frau Marianne WEISGERBER verlässt die Sitzung
Herr Steven CURFS verlässt die Sitzung*

14

INTERVENTIONEN

Herr Maurice SCHWARZ stellt den Antrag der Partei „LSAP“ vor, den Veranstaltungskalender der Kulturzentren der Gemeinde sowie auf der „Duerfplaz“ zu veröffentlichen. Die LSAP-Partei betonte, dass die Digitalisierung dieses Kalenders sowohl Vereinen als auch Einwohnern ermöglichen würde, ihre Reservierungen online vorzunehmen und einen Überblick über die organisierten Veranstaltungen zu erhalten.

In seiner Antwort erklärte Herr FÜRPASS, dass die Gemeinde plane, ab dem nächsten Jahr ein neues System einzuführen, um die Verwaltung der Vermietungen zu vereinfachen und zu verbessern.

SÉANCE DU 20 JUIN 2025

Le texte ci-après est un condensé succinct de la séance du Conseil communal. Toutes les séances peuvent être consultées en images et son via le site internet de la Commune, www.mondercange.lu.

Présents: Jeannot FÜRPASS, bourgmestre; Marianne BAUSTERT-BERENS, Marc SCHRAMER, échevins; Danielle BASTIAN ép. JUCHEM, Claude CLEMES, Steven CURFS, Serge GASPAS, Michel MARTINS, Maurice SCHWARZ, Christine SCHWEICH, Anouk THILL ép. BOEVER, John VAN RIJSWIJCK et Marianne WEISGERBER, conseillers

Excusés: /

1 AFFAIRES DU PERSONNEL (HUIS CLOS)

Le Conseil communal a décidé d'accorder la démission honorable de ses fonctions à Madame Corinne ROGER avec effet au 1er janvier 2026, avec remerciements pour ses bons et loyaux services.

2 AFFAIRES DU PERSONNEL (SÉANCE PUBLIQUE)

a) Création d'un poste de salarié à tâche manuelle, niveau de qualification H3, à plein temps

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé de créer un poste de salarié à tâche manuelle, niveau de qualification H3, à plein temps pour le service des agents d'entretien.

Mme Anouk BOEVER-THILL rejoint la séance

3 INFORMATIONS DU COLLÈGE DES BOURGMESTRE ET ÉCHEVINS

a) CGDIS

M. Fürpass fait part au conseil communal de l'information parvenue par le CGDIS concernant un incident mineur survenu à la centrale nucléaire de Cattenom. Il explique qu'il s'agit ici d'un incident au niveau d'un système de ventilation, dont le délai de réparation a dépassé le temps réglementaire d'une heure, ce qui oblige les autorités compétentes à informer toutes les parties concernées. L'incident a néanmoins été classé de niveau 1 sur l'échelle INES (International Nuclear and Radiological Event Scale) qui évalue la gravité des événements liés à la sûreté nucléaire et à la radioprotection afin d'aider à communiquer efficacement sur ces situations complexes. Le niveau 1 correspond à une déviation mineure par rapport aux normes de sécurité. Ce problème a été résolu et aucun risque ne subsiste.

b) Crassier de Mondercange

M. le bourgmestre évoque les dernières évolutions dans le dossier du Crassier de Mondercange. Il explique que des travaux de surveillance sont en cours sur la partie

arrière Est du crassier en amont des opérations de recouvrement. Le suivi de ces travaux sera assuré par un cabinet d'experts externe et ces mêmes travaux seront présentés lors de la présentation publique de septembre. La prochaine réunion quadripartite a été fixée au 9 juillet 2025.

c) Tram Rapide – tronçon 1 entre la Cloche d'Or et Foetz

Dans ce dossier, M. Fürpass souligne le travail fourni par les services communaux dans l'étude du dossier soumis par les services étatiques en vue de la rédaction de l'avis de la Commune. Il met en exergue la complexité du dossier ainsi que la proposition de la Commune de réaliser le chantier en plusieurs phases, à savoir la réalisation du tronçon jusqu'à l'arrêt de Pontpierre et par la suite la réalisation de l'arrêt de Foetz. De nombreuses interrogations subsistent dont notamment sur l'arrêt provisoire de Foetz. Il s'agit en effet de déterminer de façon précise de quelle manière les piétons pourront avoir accès au quai du tram qui sera situé au-dessus de la rue du Brill.

Un second point important est celui du concept d'exploitation du pôle d'échange à Pontpierre qui fait actuellement défaut dans le dossier de l'État. Dans ses explications, M. le bourgmestre évoque également le sort du CR169, entre Pontpierre et Leudelange, dont la fermeture entraînera des conséquences sévères sur le flux de la circulation. La mise en place d'une voie de covoiturage sur l'autoroute a pour but de pallier cette situation, mais M. Fürpass déplore que cette question ne soit pas traitée de façon prioritaire. En ce qui concerne la voie cyclable express, M. Fürpass est satisfait des travaux de planification en cours.

Il évoque encore la mise en place du comité politique d'étude de mobilité régionale, dont la réunion de lancement a eu lieu le 10 juin 2025. Il fut notamment question ici du concept de mobilité régionale à horizon 2035 qui doit être réalisé. Cette discussion initiale a souligné l'importance de la coordination entre les Communes de Mondercange, Schiffange et la Ville d'Esch-sur-Alzette en matière de mobilité.

d) Chantier à Bergem, rue de Noertzange – renouvellement de la couche de roulement du 2 au 4 juillet 2025

Il est ici question du chantier à Bergem, dans la rue de Noertzange, portant sur le renouvellement de la couche de roulement. L'accès à la rue sera limité aux riverains du 2 au 4 juillet 2025 et ceux-ci seront munis d'une carte d'accès spécialement prévue.

e) Nombre d'habitants dans la Commune de Mondercange au 2 juin 2025

M. Fürpass passe en revue le recensement des habitants dans la Commune de Mondercange par localité. Le nombre de nationalités, présentes sur le territoire, s'élève à 97. Dans un contexte similaire, il communique encore les chiffres concernant les personnes résidentes sous le

statut de réfugiés: 97 au Centre d'accueil, 15A, rue du Brill, Foetz; 38 à l'Hotel Stand'Inn 9, rue du Brill, Foetz; 135 au Centre EDIF, 153, rue d'Esch, Mondercange et 25 dans des logements privés et communaux. M. Fürpass conclue sur le fait que la Commune de Mondercange fait preuve d'une grande solidarité, compte tenu du fait que la capacité d'accueil maximale de la Commune se limite à 300 personnes.

f) Dates à retenir

21.06.2025 Monnerecher Laf
22.06.2025 Visite de LL.AA.RR le Grand-Duc Héritier et la Grande-Duchesse Héritière
23.06.2025 Familjefest au „Parc Molter“
30.06.2025 Présentation „Parkraumkonzept“ à Bergem
01.07.2025 Présentation „Neien Duerfkär Biergem“
04.07.2025 Fête de l'école à Mondercange
10.07.2025 Conseil Communal
10.07.2025 Présentation „Parkraumkonzept“ Mondercange
11.07.2025 Afterwork au „Parc Molter“
14.07.2025 Fête de l'école à Pontpierre

4

FINANCES COMMUNALES

a) Fixation du taux de l'impôt commercial pour l'année 2026

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé de fixer le taux de l'impôt commercial pour l'année 2026 à 325%

b) Fixation du taux de l'impôt foncier pour l'année 2026

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Avec 10 voix pour et 3 abstentions, le Conseil communal a décidé de fixer les taux de l'impôt foncier pour l'année 2026 comme suit :

- Impôt foncier A : 400%
- Impôt foncier B/1 : 600%
- Impôt foncier B/2 : 400%
- Impôt foncier B/3 : 200%
- Impôt foncier B/4 : 200%
- Impôt foncier B/5 : 400%
- Impôt foncier B/6 : 600%

c) Décompte de l'exercice 2024 de l'asbl GIM

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver le décompte de l'exercice 2024 des frais courants d'entretien, de gestion et de personnel de la GIM asbl et de dispenser la commune du remboursement du solde de 230.298,73.- € résultant dudit décompte, suite à l'attestation signée par la GIM asbl.

5

PROJETS COMMUNAUX

a) Devis remanié du projet – Amélioration du réseau de canalisation (phase I) 4/520/222100/22016

Le bureau d'études Schroeder&Associés ainsi que M. PEDONE, ingénieur de la Commune, ont présenté le devis se rapportant sur les mesures d'assainissement dans la rue de Noertzange à Bergem (phase I) d'un montant total arrondi de 736.000.-€. À l'unanimité, le Conseil communal a approuvé ledit devis qui annule et remplace le devis initial

de la phase I du projet voté par le conseil communal lors de sa séance du 5 mars 2024.

b) Devis estimatif du projet – Mesures d'apaisement du trafic dans la rue de Noertzange à Bergem 4/441/221313/25023

Le bureau d'études Schroeder&Associés ainsi que M. PEDONE, ingénieur de la Commune, ont présenté le devis se rapportant aux mesures d'apaisement du trafic dans la rue de Noertzange. À l'unanimité, le Conseil communal a approuvé ledit devis. d'un montant de 583.000 euros.

6

AMÉNAGEMENT COMMUNAL

a) Changement d'affectation de terrain appartenant au domaine public communal

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé de reclasser la parcelle inscrite sous le numéro cadastral 146/5399 sise au lieu-dit « rue de Limpach », section B de Mondercange, commune de Mondercange, de façon qu'elle fasse partie du domaine privé communal.

b) Modification ponctuelle de la partie graphique du plan d'aménagement général (PAG) et le rapport sur les incidences environnementales (SUP) concernant la zone « op Weiler » (SD M07) à Mondercange de la commune de Mondercange

M. FÜRPASS quitte la salle conformément à l'article 20 la loi communale modifiée du 13 décembre 1988

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK
Intervention de Mme Christine SCHWEICH
Intervention de M. Claude CLEMES
Intervention de M. Maurice SCHWARZ
Intervention de M. SCHRAMER
Intervention de Mme BAUSTERT-BERENS

Mme FRISCH, architecte de la Commune a présenté au Conseil communal la modification ponctuelle de la partie graphique du plan d'aménagement général de la commune de Mondercange et du rapport sur les incidences environnementales « Strategische Umweltprüfung », dans le cadre du PAP « Op Weiler » à Mondercange.

Avec 8 voix pour, 3 voix contre et 1 abstention, le conseil communal donne son accord pour les modifications proposées charger le Collège des bourgmestre et échevins de procéder à l'enquête publique.

7

ACTES ET COMPROMIS

a) Convention CREOS Luxembourg S.A

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver la convention dressée le 19 mai 2025 entre la Commune de Mondercange et la société CREOS Luxembourg S.A. suivant laquelle la Commune accorde à la société CREOS Luxembourg S.A. le droit d'établir à demeure des ouvrages électriques sur le terrain inscrit au cadastre de la commune de Mondercange, sous le numéro cadastral 207/882 section C de Foetz, au lieu-dit « rue du Commerce ».

b) Compromis de vente conclu avec M. Vincent PARIS et Mme Laura FAVAS

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver le compromis de vente dressé entre M. Vincent PARIS, Mme Laura FAVAS et la Commune de Mondercange aux termes duquel la Commune se déclare d'accord de vendre la parcelle de terrain inscrite au cadastre de la Commune de Mondercange sous le numéro cadastral 146/5399, section B de Mondercange, sise au lieu-dit « rue de Limpach ».

c) Compromis de vente conclu avec les consorts STOFFEL

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver le compromis de vente dressé entre Mme Edmée CONZEMIUS, M. Jean-Pierre STOFFEL, Mme Michèle STOFFEL, Mme Véronique STOFFEL et la Commune de Mondercange aux termes duquel la Commune se déclare d'accord d'acquérir les parcelles de terrain inscrites au cadastre de la Commune de Mondercange sous les numéros cadastraux provisoires 2086/XXXX et 2089/XXXX, section B de Mondercange, sises au lieu-dit « Auf Ewent ».

8

CONTRATS

a) Contrats de concessions funéraires 2025

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver les nouvelles concessions funéraires et pour les prolongations des concessions funéraires de l'année 2025.

b) Résiliation du contrat de collaboration – T.I.C.E.

Suite à la proposition du ministère de la Mobilité et des Travaux publics d'intégrer la ligne 17 au réseau RGTR à compter de l'année 2026, le Conseil communal a décidé à l'unanimité de résilier le contrat de collaboration dressé le 8 juin 2008 entre le T.I.C.E. et la Commune de Mondercange relatif à l'exploitation de la ligne de bus n°17 sur le territoire communal avec effet au 1er janvier 2026.

c) Prolongation du contrat de maintenance du support logiciel « THEREFORE » – CANON Luxembourg S.A.

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver la prolongation du contrat de maintenance passé avec la société CANON Luxembourg S.A. relatif au support du logiciel de courrier et du scanner « THEREFORE ».

9

ENSEIGNEMENT MUSICAL

À l'unanimité, le Conseil communal a décidé d'approuver l'organisation scolaire provisoire des cours de musique de la commune de Mondercange pour l'année scolaire 2025/2026 telle que proposée par l'Union Grand-Duc Adolphe.

10

RÈGLEMENTS COMMUNAUX

a) Règlement temporaire de la circulation routière

Suite au refus ministériel relatif règlement voté par le conseil communal lors de sa séance du 25 avril 2025, le conseil communal a approuvé à l'unanimité un nouveau règlement temporaire de la circulation routière, se rapportant à la réglementation avec disque horaire, les jours ouvrables du

lundi au vendredi, de 8.00 à 17.00, pour une durée maximale de 30 minutes, de deux emplacements de stationnement dans la rue Arthur Thinnès à Mondercange.

11

ENVIRONNEMENT

a) Avis relatif au calendrier et au programme de travail pour l'élaboration du quatrième plan de gestion (2027-2033) des districts hydrographiques du Rhin et de la Meuse

M- Jacques MERSCH du bureau BIOMONITOR a présenté au Conseil communal l'avis conjoint élaboré par les communes de Mondercange, Esch-sur-Alzette, Sanem, Schifflange, Rumelange, Kayl, Bettembourg, Roeser et Hesperange relatif au calendrier et au programme de travail pour l'élaboration du quatrième plan de gestion (2027-2033) des districts hydrographiques du Rhin et de la Meuse.

À l'unanimité, le Conseil communal a approuvé ledit avis conjoint.

12

SANTÉ

À l'instar des années précédentes, le Conseil communal a décidé d'autoriser le collège des bourgmestre et échevins à organiser la campagne de vaccination pour l'année 2025, visant à faire vacciner les personnes âgées de 60 ans et plus contre la grippe saisonnière.

13

CONTRATS LOGEMENT

a) Contrat de bail – A Bosselesch

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le contrat de bail relatif à la location l'appartement n°6 sis 1, rue de Limpach à L-3932 Mondercange (A BOSSELESCH).

b) Prolongation d'un contrat de mise à disposition d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver la prolongation du contrat de mise à disposition du studio n°3, sis 2, rue de l'école à Bergem (AL SCHOUL) pour une durée d'un an, soit jusqu'au 15 mai 2026.

c) Contrat de mise à disposition d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation du studio n°13, sis 2, rue de l'Ecole à L-3317 Bergem (AL SCHOUL).

d) Contrat de mise à disposition d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation du studio n°1, sis 17, rue de Limpach à Mondercange (HAFF WEIRIG) pour la durée d'une année.

Mme Marianne WEISGERBER quitte la séance

M. Steven CURFS quitte la séance

14

INTERVENTIONS

M. Maurice SCHWARZ a présenté l'intervention du parti

« LSAP » sollicitant la publication du calendrier des événements programmées dans les centres culturels de la Commune ainsi que sur la « Duerfplaz ». Le parti LSAP a souligné que la digitalisation de ce calendrier permettrait aussi bien aux associations qu'aux habitants d'effectuer leurs réservations en ligne et d'avoir une vue d'ensemble des manifestations organisées.

En réponse, M. FÜRPASS a indiqué que la Commune prévoit de mettre en place, dès l'année prochaine, un nouveau dispositif visant à simplifier et améliorer la gestion des locations.

SITZUNG VOM 10. JULI 2025

Der nachstehende Text ist eine Kurzfassung der Gemeinderatssitzung. Aufgrund technischer Probleme mit dem Ton ist diese Sitzung leider nicht auf unserer Internetseite verfügbar.

Anwesend: Jeannot FÜRPASS, Bürgermeister; Marianne BAUSTERT-BERENS, Schöffin; Danielle BASTIAN verh. JUCHEM, Claude CLEMES, Serge GASPAS, Michel MARTINS, Christine SCHWEICH, Anouk THILL verh. BOEVER, John VAN RIJSWIJCK, Maurice SCHWARZ und Marianne WEISGERBER, Gemeinderäte.

Entschuldigt: Marc SCHRAMER, Schöffe und Steven CURFS, Gemeinderat.

Der Schöffenrat informiert den Gemeinderat über die Abwesenheit von Herrn Marc SCHRAMER und Herrn Steven CURFS aus gesundheitlichen Gründen. Das Stimmrecht von Herrn Marc SCHRAMER wird durch Herrn Serge GASPAS im Wege der Bevollmächtigung ausgeübt. Die erste Stimmberechtigte für die Sitzung vom 10. Juli 2025 ist Frau Christine SCHWEICH.

Änderung der Tagesordnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Tagesordnung zu ändern, d.h. Punkt 11) der Tagesordnung nach dem Punkt zu behandeln, der die Informationen des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums betrifft.

1

PERSONALANGELEGENHEITEN

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

2

PERSONALANGELEGENHEITEN

a) Schaffung einer Stelle für einen Angestellten mit intellektuellen Aufgaben, vergleichbar mit einer Stelle als „Employé Communal“, Vergütungsgruppe A2, Untergruppe Wissenschaft und Technik, unbefristet, für die Bedürfnisse des Dienstes „Arbeiten und Verwaltung des öffentlichen Bereichs“

*Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.
Herr Claude CLEMES nimmt an der Sitzung teil.*

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Schaffung einer Stelle für einen Angestellten mit intellektuellen Aufgaben, gleichgestellt mit einer Stelle als Employé

Communal, Vergütungsgruppe A2, Untergruppe Wissenschaft und Technik, unbefristet, für die Bedürfnisse des Dienstes „Arbeiten und Verwaltung des öffentlichen Raums“ zu genehmigen.

b) Schaffung einer Stelle für einen Angestellten mit intellektuellen Aufgaben, gleichgestellt mit einer Stelle als „Employé Communal“, Vergütungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, befristet auf 12 Monate, für die Bedürfnisse des Gemeindesekretariats

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Schaffung einer Stelle für einen Angestellten mit intellektuellen Aufgaben, gleichgestellt mit einer Stelle als „Employé Communal“, Vergütungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, mit einer befristeten Laufzeit von 12 Monaten für die Bedürfnisse des Gemeindesekretariats zu genehmigen.

3

INFORMATIONEN DES SCHÖFFENRATES

a) Besuch Ihrer Königlichen Hoheiten, des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin, am Vorabend des Nationalfeiertags am 22.06.2025

Herr Fürpass zieht eine positive Bilanz des Besuchs von IKH dem Erbgroßherzog und der Erbgroßherzogin am 22. Juni 2025 und erklärt, dass die engen Mitarbeiter des großherzoglichen Paares ihre Glückwünsche für die außergewöhnliche Organisation der Veranstaltung ausgesprochen haben.

Er beschreibt die Atmosphäre unter den Bürgern als herzlich und einladend und bezeugt die Ausstrahlung der Gemeinde Monnerich anlässlich dieser Veranstaltung. Er dankt auch allen Akteuren, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

b) Crassier von Monnerich

Der Bürgermeister berichtet über die neuesten Entwicklungen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten rund um die Halde von Monnerich. Er kündigt an, dass die nächste Vierparteien-Sitzung am 9. Juli 2025 unter Beteiligung aller betroffenen Parteien stattfinden wird. Er erklärt außerdem, dass noch Genehmigungen für die geplanten Arbeiten fehlen und er daher seine Beschwerden an die zuständigen Behörden weitergeleitet hat.

Abschließend kündigt er dem Gemeinderat an, dass am 30. September 2025 eine öffentliche Informationsveranstaltung stattfinden wird.

c) Tram Rapide (Abschnitt Cloche d'Or bis nach Foetz)

Herr Fürpass informiert den Gemeinderat, dass die Gemeinde Monnerich ihre Stellungnahme zur Umweltverträglichkeitsprüfung des Tram Rapide (Abschnitt von der Cloche d'Or bis nach Foetz) am 26. Juni dem zuständigen Ministerium übermittelt hat. Er dankt allen Beamten, die an der Ausarbeitung dieser Stellungnahme mitgewirkt haben. Trotz der sehr kurzen Frist hat die Gemeinde das komplexe und umfangreiche Dossier in seiner Gesamtheit geprüft und analysiert und in ihrer Stellungnahme zahlreiche Korrekturmaßnahmen sowie Vorschläge unterbreitet. Er fügt hinzu, dass sich der Verband der Unternehmen und Gewerbetreibenden von Foetz und Schiffange inzwischen der Position der Gemeinde in dieser Angelegenheit angeschlossen hat.

d) Regionales Mobilitätskonzept 2035 (Esch/Alzette, Schiffingen und Monnerich)

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Verwaltung derzeit alle Studien und Daten zusammenstellt, die für die Formulierung der Erwartungen der Gemeinde im Bereich Mobilität erforderlich sind, darunter insbesondere Daten zum Autobahn- und Straßennetz, zum Radwegenetz, zu den verschiedenen Straßenbahn-/Bus-Umsteigepunkten, zum öffentlichen Nahverkehr und zur sanften Mobilität.

e) Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Rue de Pontpierre in Monnerich

Herr Fürpass veranschaulicht anhand eines Lageplans die verschiedenen Etappen der Umsetzung der Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Rue de Pontpierre in Monnerich.

f) Verkehrsberuhigungsmaßnahme in der Rue Basse in Bergem

Herr Fürpass veranschaulicht anhand eines Lageplans die verschiedenen Etappen der Umsetzung der Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Rue de Basse in Bergem.

g) „Klima-Woche“ / Klimakonferenz

Anlässlich der „Klima-Woche“ informiert der Bürgermeister über die geplanten Aktivitäten:

- 22.11.2025 Besichtigung der Minett-Kompost-Anlage
- 25.11.2025 Sitzung und thematische Workshops
- 27.11.2025 Kartenspiel „Fresque du Climat“

Er erklärt, dass die Workshops die Sensibilisierung für die Mülltrennung, den systematischen Anschluss an die grüne Tonne, die Einführung von Maßnahmen gegen Verschwendung und die Umsetzung von Maßnahmen zur Reduzierung des Abfallaufkommens zum Thema haben.

h) Wichtige Termine

10.07.2025 Präsentation „Parkplatzkonzept“ Monnerich
11.07.2025 Afterwork für die Mitarbeiter der Gemeinde
14.07.2025 Schulfest Steinbrücken
08.-10.07.2025 Kino im Park Molter
29.09.2025 Gemeinderat
30.09.2025 Infoversammlung „Halde Monnerich“
19.10.2025 Nationaler Gedenktag
26.10.2025 Kirmes in Monnerich

i) Rücktritt von Frau Anouk BOEVER-THILL

Frau Anouk BOEVER-THILL reicht dem Gemeinderat ihren Rücktritt als Gemeinderätin ein. Der Gemeinderat dankt Frau Anouk BOEVER-THILL für ihre guten und treuen Dienste.

Beitrag von Herrn Jeannot FÜRPASS.

Beitrag von Herrn Claude CLEMES.

Beitrag von Frau Christine SCHWEICH.

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Beitrag von Herrn Serge GASPAR.

11

BERATENDE KOMMISSIONEN

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

a) Ersatz eines Mitglieds des Jugendausschusses

12

INTERVENTION VON FRAU CHRISTINE SCHWEICH

Frau Christine SCHWEICH stellt ihren Antrag auf Aufstellung einer Bank, eines Abfallbehälters und eines Beutelspenders für Hundekot am Ort „Paffenheck“ vor. Herr Fürpass erklärt, dass die Installation dieser Elemente bereits geplant ist und schnellstmöglich umgesetzt wird.

4

SOZIALAMT

a) Bilanz/Gewinn- und Verlustrechnung 2023

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung des Sozialamtes der Gemeinde Monnerich für das Geschäftsjahr 2023 vorläufig zu genehmigen.

5

GEMEINDEPROJEKTE

a) Kostenvoranschlag für den Vorentwurf-Neugestaltung des Schulhofs in Steinbrücken „Méi Natur an eise Schoulhäff“

Beitrag von Frau Christine SCHWEICH.

Beitrag von Frau Anouk BOEVER-THILL.

Beitrag von Herrn Maurice SCHWARZ.

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Beitrag von Herrn Serge GASPAR.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig, den Kostenvoranschlag für das Vorprojekt „4/910/221313/25020 Neugestaltung des Schulhofs in Steinbrücken „Méi Natur an eise Schoulhäff“ in Höhe von insgesamt 1.060.000,00.-€

6

GEMEINDEFINANZEN

a) Haushaltsänderung: Schaffung und Finanzierung von zwei außerordentlichen Haushaltsposten – Projekt „Op Treisch“

Beitrag von Frau Danielle BASTIAN-JUCHEM.

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Haushaltsänderung durch die Schaffung von zwei neuen Haushaltsposten zu genehmigen, von denen einer für den finanziellen Ausgleich (ECOPOINTS) und der andere für die Kosten im Zusammenhang mit der Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen bestimmt ist, nämlich:

- „4/130212158/19014 – Finanzielle Entschädigungen (ECOPOINTS) im Rahmen der Entwicklung des Projekts „Op Treisch“. Der Artikel wird mit einem Kredit von 75.000 € ausgestattet.
- 4/130/221200/19014 – Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Entwicklung des Projekts „Op Treisch“. Der Artikel wird mit einem Kredit in Höhe von 65.000 € ausgestattet.

b) Haushaltsänderung: Schaffung und Finanzierung von zwei außerordentlichen Haushaltsposten – PAP „Schöffengerwee“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vollständige Inanspruchnahme der Bankgarantie nach dem Urteil, mit dem die Aktiengesellschaft Pontpierre S.A. für insolvent erklärt wurde, zu genehmigen, um die ordnungsgemäße Durchführung der Infrastrukturarbeiten des PAP „Schöffengerwee“ zu gewährleisten. Es ist eine Haushaltsänderung durch die Schaffung von zwei neuen Haushaltsposten erforderlich, darunter eine außerordentliche Einnahme für die Auflösung der Bankgarantie und eine außerordentliche Ausgabe für die Durchführung der Arbeiten, nämlich:

- „1/130/169228/2504/25024 – PAP Schöffengerwee – Bankgarantie“. Dieser Haushaltsartikel wird mit einem Kredit in Höhe von 605.000.- € ausgestattet,
- „4/130/221313/25024 – PAP Schöffengerwee – Umsetzung öffentlicher Infrastrukturmaßnahmen“. Dieser Haushaltsposten wird mit einem Kredit in Höhe von 605.000 € ausgestattet.

7

KAUFVORVERTRAG

a) Kaufvorvertrag – Grundstück, eingetragen im Kataster der Gemeinde Monnerich unter der Nummer 870/607, Abschnitt A von Eisings, gelegen in der Ortschaft „Hinterst Wies“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen Frau Justine HÉMÈS und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Kaufvorvertrag zu genehmigen. Die Gemeinde erklärt sich bereit, das im Kataster der Gemeinde Monnerich unter der Nummer 870/607, Abschnitt A von Eisings, mit der Bezeichnung „HINTERST WIES“ eingetragene Grundstück mit einer Fläche von 44,50 Ar zum Verkaufspreis von 22.250,00 Euro zu erwerben.

b) Vorvertrag – mehrere Grundstücke

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen Frau Simone LOUTSCH und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Kaufvorvertrag zu genehmigen. Die Gemeinde erklärt sich bereit, Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 5 Hektar, 27 Ar und 71 Zentiar zu

einem Verkaufspreis von 303.391,50 € zu erwerben.

c) Kaufvorvertrag – mehrere Parzellen

Beitrag von Frau Christine SCHWEICH.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen den Eheleuten LOUTSCH/SCHUH und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Kaufvorvertrag zu genehmigen. Die Gemeinde erklärt sich bereit, Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 14 Hektar, 53 Ar und 72 Zentiar zum Verkaufspreis von 822.420,00 Euro zu erwerben:

d) Kaufvorvertrag – mehrere Parzellen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen Frau Rose HORMANS und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Kaufvorvertrag zu genehmigen. Die Gemeinde erklärt sich bereit, Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 29 Hektar, 8 Ar und 29 Zentiar zum Verkaufspreis von 1.826.797,50 Euro zu erwerben.

8

VERTRÄGE

Frau Christine SCHWEICH verlässt die Sitzung. Das Stimmrecht von Frau Christine SCHWEICH wird durch Bevollmächtigung von Herrn Jeannot FÜRPAß ausgeübt.

a) Wartungsvertrag für die Heizung im Schul- und Sportzentrum in Monnerich

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen der Gemeinde Monnerich und der Firma ELCO S.A. abgeschlossenen Wartungsvertrag für die Heizungsanlagen und die Warmwasserversorgung des Schul- und Sportzentrums in Monnerich zum Jahrespreis von 14.127,00 € zu genehmigen.

b) Wartungsvertrag für 3 elektrische Türen, Maison Relais „Bei de Wäschbieren“ – DORMAKABA Luxembourg S.A.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Wartungsvertrag über die Wartung der drei elektrischen Türen in der Maison Relais „Bei de Wäschbieren“ zwischen der Gemeinde Monnerich und der Firma DORMAKABA Luxembourg S.A. zu einem Jahrespreis von 489,63 Euro ohne MwSt. zu genehmigen.

c) Wartungsvertrag für eine Schiebetür, Maison Relais „Bei de Wäschbieren“ – DORMAKABA Luxembourg S.A.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen der Gemeinde Monnerich und der Firma DORMAKABA Luxembourg S.A. abgeschlossenen Wartungsvertrag über die Wartung einer Schiebetür in der Maison Relais „Bei de Wäschbieren“ zu einem Jahrespreis von 537,62 Euro ohne MwSt. zu genehmigen.

d) Überwachungsvertrag

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Beitrag von Herrn Maurice SCHWARZ.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen der Gemeinde Monnerich und der Firma G4S Security

Solutions Sàrl abgeschlossenen Vertrag über die Überwachung verschiedener öffentlicher Plätze in der Gemeinde Monnerich zu einem monatlichen Preis von 2.152,65 Euro ohne MwSt. zu genehmigen.

9

GEMEINDEVERORDNUNGEN

a) Bauordnung der Gemeinde Monnerich – Änderungen

Beitrag von Herrn John VAN RIJSWIJCK.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vom Departement für Stadtplanung und nachhaltige Entwicklung ausgearbeiteten Änderungen der Verordnung über Bauten zu genehmigen.

10

WOHNUNGSVERTRÄGE

a) Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung, Umzug eines Mieters

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, den Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zur Umsiedlung eines Mieters zu genehmigen, der zwischen dem Mieter und der Gemeinde Monnerich geschlossen wurde und wonach letztere die Wohnung Nr. 4 in der Rue de Limpach 17 in Monnerich (HAFF WEIRIG) bis zum 15. Oktober 2025 vermietet.

b) Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zu genehmigen, wonach letztere die Wohnung Nr. 6 in der Rue de Reckange 13A in Monnerich (A KLEES) vermietet.

c) Vertrag und Nachtrag zum Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Vertrag und den Nachtrag zum Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich zu genehmigen, wonach letztere die Wohnung Nr. 2 und den Tiefgaragenstellplatz Nr. 13B2 in der Rue de Reckange 13B in Monnerich vermietet (A KLEES).

d) Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Vertrag über die Bereitstellung und

Nutzung einer Wohnung zu genehmigen, wonach letztere die Wohnung in der Grand-rue 15 in Monnerich (MAISON LOUTSCH) vermietet.

e) Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung

Beitrag von Herrn Claude CLEMES.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern, den zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich abgeschlossenen Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zu genehmigen, wonach letztere die Wohnung in der Grand-rue 15 in Monnerich (MAISON LOUTSCH) vermietet.

f) Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Vertrag über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zu genehmigen, wonach letztere das Studio Nr. 15 in der Rue de l'Ecole 2 in Bergem (AL SCHOUL) vermietet.

g) Verlängerung des Vertrags über die Bereitstellung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verlängerung des Vertrags über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich zu genehmigen, wonach letztere die Vermietung des Studios Nr. 2 in der Rue de Limpach 17 in Monnerich (HAFF WEIRIG) bis zum 31. August 2026 verlängert.

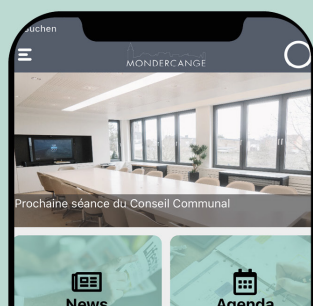
h) Verlängerung des Vertrags über die Bereitstellung einer Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verlängerung des zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich geschlossenen Vertrags über die Bereitstellung und Nutzung einer Wohnung zu genehmigen, wonach letztere die Vermietung der Wohnung Nr. 10 in der Rue de Limpach 17 in Monnerich (HAFF WEIRIG) bis zum 30. Juni 2026 verlängert.

i) Vertrag und Nachtrag zum Mietvertrag

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Vertrag und den Nachtrag zum Mietvertrag zwischen einem Mieter und der Gemeinde Monnerich zu genehmigen, wonach letztere die Wohnung Nr. 5 und den Tiefgaragenstellplatz Nr. 18 in der Rue de Limpach 1 in L-3932 Monnerich (A BOSSELESCH) vermietet.

Aufhebung der Sitzung



ëmmer fir dech do!
MONNERECH CITY APP
GRATIS DOWNLOAD FIR ANDROID AN iOS

SÉANCE DU 10 JUILLET 2025

Le texte ci-après est un condensé succinct de la séance du Conseil communal. En raison de problèmes techniques liés à son, cette séance n'est malheureusement pas disponible sur notre site internet.

Présents: Jeannot FÜRPASS, bourgmestre; Marianne BAUSTERT-BERENS, échevine; Danielle BASTIAN ép. JUCHEM, Claude CLEMES, Serge GASPAR, Michel MARTINS, Maurice SCHWARZ, Christine SCHWEICH, Anouk THILL ép. BOEVER, John VAN RIJSWIJCK et Marianne WEISGERBER, conseillers

Excusés: Marc SCHRAMER, échevin, Steven CURFS, conseiller

Le collège des bourgmestre et échevins informe le conseil communal de l'absence de M. Marc SCHRAMER et de M. Steven CURFS pour raisons de santé. Le droit de vote de M. Marc SCHRAMER est exercé par M. Serge GASPAR par voie de délégation. Le premier votant pour la séance du 10 juillet 2025 est Mme Christine SCHWEICH.

Modification de l'ordre du jour

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents de procéder à la modification de l'ordre du jour, à savoir de traiter le point 11) de l'ordre du jour après le point traitant des informations du collège des bourgmestre et échevins.

1 AFFAIRES DU PERSONNEL (HUIS CLOS)

Le point est traité en huis clos.

2 AFFAIRES DU PERSONNEL (SÉANCE PUBLIQUE)

a) Création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle, assimilé à un poste d'employé communal, groupe d'indemnité A2, sous-groupe scientifique et technique, à durée indéterminée, pour les besoins du service des « Travaux et Gestion Domaine Public »

*Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.
M. Claude CLEMES rejoint la séance.*

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle, assimilé à un poste d'employé communal, groupe d'indemnité A2, sous-groupe scientifique et technique, à durée indéterminée, pour les besoins du service des « Travaux et Gestion Domaine Public »

b) Création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle, assimilé à un poste d'employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif, à durée déterminée de 12 mois, pour les besoins du secrétariat communal

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle, assimilé à un poste d'employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif, à durée déterminée de 12 mois, pour les besoins du secrétariat communal.

3 INFORMATIONS DU COLLÈGE DES BOURGMESTRE ET ÉCHEVINS

a) Visite de LL.AA.RR le Grand-Duc Héritier et de la Grande-Duchesse Héritière la veille de la fête nationale en date du 22.06.2025

M. Füpäss dresse un bilan positif de la visite de LL.AA.RR. le Grand-Duc Héritier et la Grande-Duchesse Héritière le 22 juin 2025 et explique que les proches collaborateurs du couple grand-ducal ont fait part de leur félicitations pour l'organisation exceptionnelle de l'événement. Il qualifie l'ambiance de chaleureuse et accueillante parmi les citoyens et témoigne du rayonnement de la Commune de Mondercange à l'occasion de cet événement. Il remercie également tous les acteurs qui ont contribué au succès de cet événement.

b) Crassier de Mondercange

M. le bourgmestre fait part des dernières évolutions dans le cadre du chantier autour du crassier de Mondercange. Il annonce que la prochaine réunion quadripartite se tiendra en date du 9 juillet 2025 avec la participation de toutes les parties concernées. Il explique également que des autorisations en lien avec des travaux à prévoir font défaut et qu'il a, de ce fait, fait part de ses réclamations aux autorités compétentes. Il conclue en annonçant au conseil communal qu'une réunion publique d'information sera organisée en date du 30 septembre 2025.

c) Tram rapide 1 (tronçon Cloche d'Or à Foetz)

Monsieur Füpäss informe le Conseil communal que la commune de Mondercange a transmis, le 26 juin, son avis relatif à l'étude d'impact sur l'environnement du Tram Rapide (tronçon de la Cloche d'Or jusqu'à Foetz) au ministère compétent. Il exprime sa gratitude à l'ensemble des agents qui ont contribué à l'élaboration de cette prise de position.

Malgré le délai particulièrement restreint, la commune a examiné et analysé dans son intégralité ce dossier complexe et volumineux et a formulé, dans son avis, de nombreuses mesures correctives ainsi que diverses propositions. Il ajoute encore que l'Union des entreprises et commerçants de Foetz et de Schiffange s'est entretemps ralliée à la position de la Commune dans ce dossier.

d) Concept de mobilité régionale 2035 (Esch-sur-Alzette, Schiffange et Mondercange)

M. le bourgmestre informe le conseil communal que l'administration est en train de rassembler toutes les études et données nécessaires à la formulation des

attentes de la Commune en matière de mobilité dont notamment les données concernant ; le réseau autoroutier et routier, le réseau de pistes cyclables, les différents pôles d'échanges tram/bus, les transports en commun et la mobilité douce.

e) Mesures d'apaisement dans la rue de Pontpierre à Mondercange

M. Fürpass illustre les différentes étapes de la mise en place des mesures d'apaisement dans la rue de Pontpierre à Mondercange à l'aide d'un plan de situation.

f) Mesure d'apaisement dans la rue Basse à Bergem

M. Fürpass illustre les différentes étapes de la mise en place des mesures d'apaisement dans la rue de Basse à Bergem à l'aide d'un plan de situation.

g) « Klima-Woche » / Assise climatique

A l'occasion de la « Semaine pour le Climat », M. le bourgmestre fait part au conseil communal des diverses activités prévues :

- 22.11.2025 visite du site du Minett-Kompost
- 25.11.2025 assise et ateliers thématiques
- 27.11.2025 jeu de cartes « Fresque du Climat »

Il explique encore que les ateliers thématiques porteront notamment sur la sensibilisation au tri des déchets, le raccordement systématique à la poubelle verte pour déchets organiques, à la mise en place de mesures dites « anti-gaspi » et globalement à la mise en place de mesures visant à réduire la production de déchets.

h) Dates à retenir

10.07.2025 Présentation „Parkraumkonzept“ Mondercange
11.07.2025 Afterwork pour le personnel communal
14.07.2025 Fête scolaire à Pontpierre
08-10.08.2025 „Kino am Park“
29.09.2025 Conseil Communal
30.09.2025 Réunion publique „Crassier“ à Mondercange
19.10.2025 Journée de Commémoration Nationale
26.10.2025 Kermesse à Mondercange

i) Démission de Mme Anouk BOEVER-THILL

Mme Anouk BOEVER-THILL soumet au conseil communal sa démission en tant que conseillère communale. Le conseil communal remercie Mme Anouk BOEVER-THILL pour ses bons et loyaux services.

Intervention de M. Jeannot FÜRPASS.

Intervention de M. Claude CLEMES.

Intervention de Mme Christine SCHWEICH.

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Intervention de M. Serge GASPARD.

11

COMMISSIONS CONSULTATIVES (HUIS CLOS)

Remplacement d'un membre de la commission de la Jeunesse

12

INTERVENTION PAR MME CHRISTINE SCHWEICH

Mme Christine SCHWEICH présente son intervention portant sur la demande d'installation d'un banc, d'une poubelle et d'un distributeur de sachets pour déjections canines au lieu-dit « Paffenheck ».

M. Fürpass explique que l'installation de ces éléments est déjà prévue et que cela aboutira dans les meilleurs délais.

4

OFFICE SOCIAL

a) Bilan/compte et profits et pertes 2023

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver provisoirement le bilan et le compte de profits et pertes de l'exercice 2023 de l'office social de la Commune de Mondercange.

5

PROJETS COMMUNAUX

a) Devis estimatif à l'avant-projet – réaménagement de la cour scolaire à Pontpierre « Méi Natur an eise Schoulhäff »

Intervention de Mme Christine SCHWEICH.

Intervention de Mme Anouk BOEVER-THILL.

Intervention de M. Maurice SCHWARZ.

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Intervention de M. Serge GASPARD.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le devis estimatif se rapportant à l'avant-projet « 4/910/221313/25020 réaménagement de la cour scolaire à Pontpierre « Méi Natur an eise Schoulhäff », d'un montant total arrondi de 1.060.000,00.- €.

6

FINANCES COMMUNALES

a) Modification budgétaire : Création et alimentation de deux articles budgétaires extraordinaires – Projet « Op Treisch »

Intervention de Mme Danielle BASTIAN-JUCHEM.

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la modification budgétaire par la création de deux nouveaux articles budgétaires, l'un dédié à la compensation financière (ECOPOINTS), l'autre aux frais liés à la mise en œuvre des mesures compensatoires à savoir :

- « 4/130212158/19014 – Compensation financières (ECOPOINTS) dans le cadre du développement du projet « Op Treisch ». L'article sera alimenté d'un crédit de 75.000.-€
- 4/130/221200/19014 – mise en œuvre des mesures

compensatoires dans le cadre du développement du projet « Op Treisch ». L'article sera alimenté d'un crédit de 65.000.- €.

b) Modification budgétaire : création et alimentation de deux articles budgétaires extraordinaires – PAP « Schëfflengerwee »

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver l'appel intégral de la garantie bancaire, suite au jugement déclarant l'état de faillite de la société anonyme Pontpierre S.A, afin de pouvoir garantir la bonne réalisation des travaux d'infrastructure du PAP « Schëfflengerwee »

Il y a lieu de procéder à une modification budgétaire par la création de deux nouveaux articles budgétaires, dont une recette extraordinaire dédiée à la liquidation de la garantie bancaire et une dépense extraordinaire dédiée à la réalisation des travaux à savoir :

- « 1/130/169228/2504/25024 – PAP Schëfflengerwee – Garantie bancaire ». L'article budgétaire en question sera alimenté d'un crédit de 605.000.- €
- « 4/130/221313/25024 – PAP Schëfflengerwee – Mise en œuvre des infrastructures publiques ». L'article budgétaire en question sera alimenté d'un crédit de 605.000.-€.

7

COMPROMIS

a) Compromis de vente – terrain inscrite au cadastre de la Commune de Mondercange sous le numéro 870/607, section A d'Eisings sise au lieu-dit « Hinterst Wies »

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le compromis de vente dressé entre Mme Justine HÉMÈS et la Commune de Mondercange. La Commune se déclare d'accord d'acquérir la parcelle de terrain inscrite au cadastre de la commune de Mondercange sous le numéro 870/607, section A d'Eisings sise au lieu-dit « HINTERST WIES » d'une surface à 44,50 ares, au prix de vente de 22.250,00.-euros.

b) Compromis de vente – multiples parcelles

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le compromis de vente dressé entre Mme Simone LOUTSCH et la Commune de Mondercange. La Commune se déclare d'accord d'acquérir des parcelles de terrain d'une surface totale de 5 hectares, 27 ares et 71 centiares aux prix de vente à 303.391,50.-€.

c) Compromis de vente – multiples parcelles

Intervention de Mme Christine SCHWEICH.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le compromis de vente dressé entre les conjoints LOUTSCH/SCHUH et la Commune de Mondercange. La Commune se déclare d'accord d'acquérir des parcelles de terrain d'une surface totale de 14 hectares, 53 ares et 72 centiares au prix de vente à 822.420,00.-euros.

d) Compromis de vente – multiples parcelles

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le compromis de vente dressé entre Mme Rose HORMANS et la Commune de Mondercange.

La Commune se déclare d'accord d'acquérir des parcelles de terrain d'une surface totale de 29 hectares, 8 ares et 29 centiares, au prix de vente à 1.826.797,50.-euros.

8

CONTRATS

Mme Christine SCHWEICH quitte la séance. Le droit de vote de Mme Christine SCHWEICH est exercé par M. Jeannot FÜRPAß par voie de délégation.

a) Contrat d'entretien du chauffage au centre scolaire et sportif à Mondercange

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de maintenance relatif à l'entretien des installations de production de chauffage et distribution de l'eau de chauffage au bâtiment scolaire et sportif à Mondercange, dressé entre la Commune de Mondercange et la société ELCO S.A. au prix annuel de 14.127,00.- €.

b) Contrat d'entretien pour portes électriques, maison relais « Bei de Wäschbieren » - DORMAKABA Luxembourg S.A.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat d'entretien relatif à l'entretien des trois portes électriques dans la maison relais « Bei de Wäschbieren » dressé entre la commune de Mondercange et la société DORMAKABA Luxembourg S.A. au prix annuel de 489,63.-euros HTVA.

c) Contrat d'entretien pour une porte coulissante, maison relais « Bei de Wäschbieren » - DORMAKABA Luxembourg S.A.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat d'entretien relatif à l'entretien d'une porte coulissante dans la maison relais « Bei de Wäschbieren » dressé entre la commune de Mondercange et la société DORMAKABA Luxembourg S.A. au prix annuel de 537,62.-euros HTVA.

d) Contrat de surveillance

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Intervention de M. Maurice SCHWARZ.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat relatif à la surveillance de différentes places publiques dans la commune de Mondercange dressé entre la commune de Mondercange et la société G4S Security Solutions Sàrl au prix mensuel de 2.152,65.-euros HTVA.

9

RÈGLEMENTS COMMUNAUX

a) Règlement sur les bâtisses, les voies publiques et les sites de Mondercange – Modifications

Intervention de M. John VAN RIJSWIJCK.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver les modifications apportées au règlement sur les Bâtisses, Voies publiques et les Sites tel qu'élaborées par le Département de l'Urbanisme et du Développement durable.

10 CONTRATS DE LOGEMENTS

a) Contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement, relogement d'un locataire

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement portant sur le relogement d'un locataire, dressé entre le locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location l'appartement N°4, sis 17, rue de Limpach à Mondercange (HAFF WEIRIG) jusqu'au 15 octobre 2025.

b) Contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location l'appartement n° 6, sis 13A, rue de Reckange à Mondercange (A KLEES).

c) Contrat et avenant au contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat et l'avenant au contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location l'appartement n°2 et l'emplacement souterrain n°13B2, sis 13B, rue de Reckange à Mondercange (A KLEES).

d) Contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location le logement, sis 15, Grand-rue à Mondercange (MAISON LOUTSCH).

e) Contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement

Intervention de M. Claude CLEMES.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location le logement, sis 15, Grand-rue à Mondercange (MAISON LOUTSCH).

f) Contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location le studio n° 15, sis 2, rue de l'Ecole à Bergem (AL SCHOUL).

g) Prolongation du contrat de mise à disposition d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la prolongation du contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière prolonge la location du studio n°2, sis 17, rue de Limpach à Mondercange (HAFF WEIRIG) jusqu'au 31 août 2026.

h) Prolongation du contrat de mise à disposition d'un logement

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver la prolongation du contrat de mise à disposition et d'utilisation d'un logement dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière prolonge la location de l'appartement n°10, sis 17, rue de Limpach à Mondercange (HAFF WEIRIG) jusqu'au 30 juin 2026.

i) Contrat et avenant au contrat de bail

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver le contrat et l'avenant au contrat de bail dressé entre un locataire et la Commune de Mondercange suivant lequel cette dernière donne en location l'appartement N°5 et l'emplacement souterrain n°18, sis 1, rue de Limpach à L-3932 Mondercange (A BOSSELESCH).

Levée de l'audience



PRÉVENTION CONTRE LE VOL DANS LES VÉHICULES



Depuis quelques mois, la Police constate une **augmentation du nombre de vols dans des véhicules** stationnés à des endroits isolés ou peu fréquentés.

PRENEZ VOS PRÉCAUTIONS :

- Ne laissez pas d'objets de valeur à l'intérieur du véhicule !
- Fermez toujours soigneusement les portières, les fenêtres et le toit ouvrant !
- Informez la Police de toute observation de personnages ou véhicules suspects !



Dessin réalisé par Magali Speicher, élève de la 2e CE
au Lycée de Garçons Esch

CONSEIL COMMUNAL DE LA COMMUNE DE MONDERCANGE



Bourgmestre
Jeannot Fürpass



Échevine
Marianne
Baustert-Berens



Échevin
Marc Schramer



Conseiller
Claude Clèmes



Conseiller
Serge Gaspar



Conseillère
Joëlle
Monners-Sabatini



Conseiller
Michel Martins



Conseillère
Danielle
Bastian ép. Juchem



Conseillère
Marianne Weisgerber



Conseiller
John Van Rijswijck



Conseillère
Christine Schweich
parteilos / sans parti



Conseiller
Maurice Schwarz



Conseiller
Steven Curfs
parteilos / sans parti

BON DE RETRAIT ABHOLSCHEIN

À DÉTACHER SVP | BITTE HERAUSTRENNEN

1 rouleau de sachets biodégradables
Rolle biologisch abbaubarer Müllbeutel

Une action de sensibilisation
à la valorisation des déchets alimentaires

Eine Sensibilisierungskampagne
zur Verwertung von Lebensmittelabfällen

JURISTISCHE
BERATUNG

CONSULTATIONS
JURIDIQUES

Seit dem 1. Juni 2010 wird den Einwohnern unserer Gemeinde eine wichtige Dienstleistung angeboten. In Zusammenarbeit mit der Rechtsanwältin Michelle CLEMEN der Kanzlei PAULY Avocats, bieten wir 15-minütige Sprechstunden zu juristischen Fragen und Problemen an, die jeder Einwohner einmal jährlich kostenlos beanspruchen kann. Dieses Angebot ist kein gebührenfreier Rechtsbeistand, sondern die Möglichkeit einem Experten juristische Problemstellungen kurz darlegen zu können, um weitere Schritte zu ermitteln. Die Sprechstunden finden nur nach Vereinbarung statt.

Depuis le 1^{er} juin 2010, des consultations juridiques sont offertes aux citoyens de notre commune. En collaboration avec Maître Michelle CLEMEN du cabinet PAULY Avocats, une consultation gratuite de 15 minutes est accordée une fois par an à chaque habitant. L'expert évaluera les problèmes et vous proposera les suites à entreprendre. Les consultations auront lieu uniquement sur rendez-vous.



55 05 74 - 1

TELEFONNUMMERN NUMÉROS DE TÉLÉPHONE

ADMINISTRATION COMMUNALE DE MONDERCANGE

18 rue Arthur Thinnès / L-3919 Mondercange / B.P. 50 / L-3901 Mondercange

✉ commune@mondercange.lu ☎ 55 05 74-1 📠 57 21 66

HEURES D'OUVERTURE : 7h30-11h30 et 13h00 à 16h00

PERMANENCES : déclaration de décès : ☎ 621 163 177 / Problèmes techniques : ☎ 621 319 344

PERMANENCE portiers : ☎ 55 05 74 - 538

DÉPARTEMENT ADMINISTRATIF

Réception	REUTER-BACK Mireille KOPYTKO Evelin	✉ mireille.reuter@mondercange.lu ✉ evelin.kopytko@mondercange.lu	☎ 55 05 74-411 ☎ 55 05 74-411
Secrétariat	BRACONNIER Nadine - coordinateur général ROSEN Guy - secrétaire communal THUILLIER Laure OTH Carole CARDONI Sabrina CAURLA Fabrice	✉ nadine.braconnier@mondercange.lu ✉ guy.rosen@mondercange.lu ✉ laure.thuillier@mondercange.lu ✉ carole.oth@mondercange.lu ✉ sabrina.cardoni@mondercange.lu ✉ fabrice.caurula@mondercange.lu	☎ 55 05 74-430 ☎ 55 05 74-438 ☎ 55 05 74-432 ☎ 55 05 74-433 ☎ 55 05 74-472 ☎ 55 05 74-431
Ressources humaines	DIAS Nathalie MONTEIRO David	✉ nathalie.dias@mondercange.lu ✉ david.monteiro@mondercange.lu	☎ 55 05 74-436 ☎ 55 05 74-437
Service financier	LULLING Karin KLEIN Nora	✉ karin.lulling@mondercange.lu ✉ nora.klein@mondercange.lu	☎ 55 05 74-480 ☎ 55 05 74-482
Recette communale	HOFFMANN Gilles - receveur communal REISCH Mireille	✉ gilles.hoffmann@mondercange.lu ✉ mireille.reisch@mondercange.lu	☎ 55 05 74-470 ☎ 55 05 74-471
Population État civil	MICHELS Laurent PETERS Jessica	✉ laurent.michels@mondercange.lu ✉ jessica.peters@mondercange.lu	☎ 55 05 74-444 ☎ 55 05 74-443
Culture et Communication	PEFFER Vincent DRAUT Vanessa SCHMIT Akim WALDBILLIG Ken KAULMANN Sven	✉ vincent.peffer@mondercange.lu ✉ vanessa.draut@mondercange.lu ✉ akim.schmit@mondercange.lu ✉ ken.waldbillig@mondercange.lu ✉ sven.kaulmann@mondercange.lu	☎ 55 05 74-460 ☎ 55 05 74-464 ☎ 55 05 74-462 ☎ 55 05 74-463 ☎ 55 05 74-465
Service des Sports	SCHUMANN Andy	✉ andy.schumann@mondercange.lu	☎ 55 05 74-466
Service scolaire et d'accueil	ONTANO Paola PRADIER Géraldine KIRPS Yves - chargé de direction Maison Relais FEIEREISEN Myriam - secrétaire Maison Relais	✉ paola.ontano@mondercange.lu ✉ geraldine.pradier@mondercange.lu ✉ yves.kirps@mrcm.lu ✉ myriam.feiereisen@mrcm.lu	☎ 55 05 74-450 ☎ 55 05 74-453 ☎ 26 17 93-621 ☎ 26 17 93-620
Assistance scolaire	OESTREICHER Rachel	✉ rachel.oestreicher@mondercange.lu	☎ 55 05 74-554
Cellule logement cofinancé	BREMER Lisa - assistante sociale TEIXEIRA LOPES Vanessa - assistante sociale BABACIC Jasmin - assistant social VAZ Fabrice	✉ lisa.bremer@mondercange.lu ✉ vanessa.teixeira@mondercange.lu ✉ jasmin.babacic@mondercange.lu ✉ fabrice.vaz@mondercange.lu	☎ 55 05 74-550 ☎ 55 05 74-553 ☎ 55 05 74-551 ☎ 55 05 74-552
Office social	DEFAY Mandy - assistante sociale DHUR Irene - secrétaire PIERRET Sarah - assistante sociale ARIS BOSSI Paul - assistant social Aide Sociale & ARIS	✉ mandy.defay@mondercange.lu ✉ irene.dhur@mondercange.lu ✉ sarah.pierret@mondercange.lu ✉ paul.bossi@mondercange.lu	☎ 55 05 74-570 ☎ 55 05 74-571 ☎ 55 05 74-572 ☎ 55 05 74-573
A Bosselesch GIM asbl	BOULMONT Jacques ANDRADE Georges	✉ jacques.boulmont@gim.lu ✉ georges.andrade@gim.lu	☎ 26 55 36-202 ☎ 26 55 36-203
JUMO	LAUER Serge KALMUS Didier	✉ serge.lauer@jumo.lu ✉ didier.kalmus@jumo.lu	☎ 55 05 74-560 ☎ 55 05 74-561

JUMO Jugend Monnerech

info@jumo.lu

Réservations et Inscriptions

res-ins@mondercange.lu

Secrétariat

commune@mondercange.lu

Bureau de la population

population@mondercange.lu

Service écologique

ecologie@mondercange.lu

Gestion des déchets

dechets@mondercange.lu

Ateliers communaux

atelier@mondercange.lu

Centre A Bosselesch

info@gim.lu

Événements sportifs

sport@mondercange.lu

Buet

redaction@mondercange.lu

TELEFONNUMMERN NUMÉROS DE TÉLÉPHONE

DÉPARTEMENT TECHNIQUE

Infrastructures publiques	PEDONE Giorgio	✉ giorgio.pedone@mondercange.lu	☎ 55 05 74-500
	DELVAUX Jennifer	✉ jennifer.delvaux@mondercange.lu	☎ 55 05 74-501
	FALCO Michel	✉ michel.falco@mondercange.lu	☎ 55 05 74-507
	HIPOLITO DA SILVA Michael	✉ michael.hipolito@mondercange.lu	☎ 55 05 74-506
	SCHUMACHER Yves	✉ yves.schumacher@mondercange.lu	☎ 55 05 74-505
Atelier Communal	DECKER Gilles - chef d'atelier	✉ gilles.decker@mondercange.lu	☎ 55 05 74-525
	STEICHEN Marc - chef d'équipe Régies	✉ atelier@mondercange.lu	☎ 55 05 74-521
	INDERGAND Marc - chef d'équipe Espaces Verts	✉ espverts@mondercange.lu	☎ 55 05 74-522
	PAIS Luis - chef d'équipe Eaux	✉ eau@mondercange.lu	☎ 55 05 74-520
Urbanisme et développement durable	AGOVIC Rizo - Cellule d'expertise et de stratégie	✉ rizo.agovic@mondercange.lu	☎ 55 05 74-490
	FRISCH Anja	✉ anja.frisch@mondercange.lu	☎ 55 05 74-493
	HAMES Michel	✉ michel.hames@mondercange.lu	☎ 55 05 74-491
	RIBEIRO Mike	✉ mike.ribeiro@mondercange.lu	☎ 55 05 74-492
	NUNES Michel	✉ michel.nunes@mondercange.lu	☎ 55 05 74-495
	ROTONDANO Estelle - Service écologique	✉ estelle.rotondano@mondercange.lu	☎ 55 05 74-496
	CAO Daniel	✉ daniel.cao@mondercange.lu	☎ 55 05 74-494
Agent municipal	HENCKS Chris	✉ agent.municipal@mondercange.lu	☎ 55 05 74-418
Bâtiments et Génie technique	RASPADO Sabrina	✉ sabrina.raspado@mondercange.lu	☎ 55 05 74-510
	KRINGS Charlotte	✉ charlotte.krings@mondercange.lu	☎ 55 05 74-513
	HOUVER Jean-François	✉ jean-francois.houver@mondercange.lu	☎ 55 05 74-514
	FANTINI Jean-Pierre	✉ jean-pierre.fantini@mondercange.lu	☎ 55 05 74-540
Service sécurité	VENTURA Paula	✉ paula.ventura@mondercange.lu	☎ 55 05 74-517
	ROGER Corinne	✉ corinne.roger@mondercange.lu	☎ 55 05 74-518
Informatique	FANTINI Jean-Pierre	✉ jean-pierre.fantini@mondercange.lu	☎ 55 05 74-540
Agents d'entretien	LOBO Marco - agent d'entretien en chef	✉ marco.lobo@mondercange.lu	☎ 55 05 74-530
	THILL Steve	✉ steve.thill@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	CASTRO Paulo	✉ paulo.castro@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	FERSINO Donato	✉ donato.fersino@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	KIRSCH Jeff	✉ jeff.kirsch@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	LOGELIN David	✉ david.logelin@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	MARX Romain	✉ romain.marx@mondercange.lu	☎ 55 05 74-531
	MOTA Dany	✉ dany.mota@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	NUNES Maxime	✉ maxime.nunes@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	REZAI Hossein	✉ hossein.rezai@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
	RIBEIRO Celso	✉ celso.ribeiro@mondercange.lu	☎ 55 05 74-533
Bus scolaire	MÜLLER Mike - chauffeur de bus		☎ 621 424 928
CGDIS	CGDIS - Service d'Incendie et de Sauvetage		Urgences: 112
	FUMANTI Christophe - Chef de centre	✉ christophe.fumanti@cgdis.lu	☎ 49771-6351
	THEIS Jérôme - Chef de centre adjoint	✉ jerome.theis@cgdis.lu	☎ 49771-6352

Dépendances, Annexes, Centres culturels

Centre Culturel Arthur Thinnès	55 05 74-54	Centre Culturel „beim Nössert“	55 05 74-808
Centre d'Intervention Sapeurs-Pompiers	55 44 05	Centre Senior „A Bosselesch“	26 55 36
Centre de Football, Mondercange	55 10 58	Hall Sportif, Mondercange	55 60 25-250
Hall Sportif, Pontpierre	57 09 12	CIGL Mondercange	55 81 11
Police	244 57-200	PIMODI (Piscine scolaire)	55 60 25-402
Préposé Forestier	55 05 74-84	Garderie WibbeldeWapp	691 55 10 85
Crèche Himmelsdéiercher	26 17 93-621	MOBUS	8002 60 80

Kannerde liichten Offline méi hell



Kanner tëscht 0 a 5 Joer
brauche reell Erleefnisser
an Interaktiounen

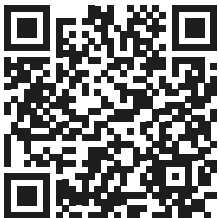


Les enfants de 0 à 5 ans
ont besoin d'expériences
et d'interactions réelles



Children aged 0 - 5 years
need real experiences and
interactions

+Info



CNAPA
Centre National
de Prévention des Addictions

mat der Ënnerstëtzung vu:



ŒUVRE
Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte



INITIATIV LIEWENSUFANK
DEBUT DE LA VIE - BEGINNING OF LIFE



Eltereschool Janusz Korczak



Follow us on Facebook/GemengMonnerech

www.mondercange.lu